

WIR! Für mehr Lebensqualität in Hohenfels!

# **ERGEBNISSE DER BÜRGERBEFRAGUNG**

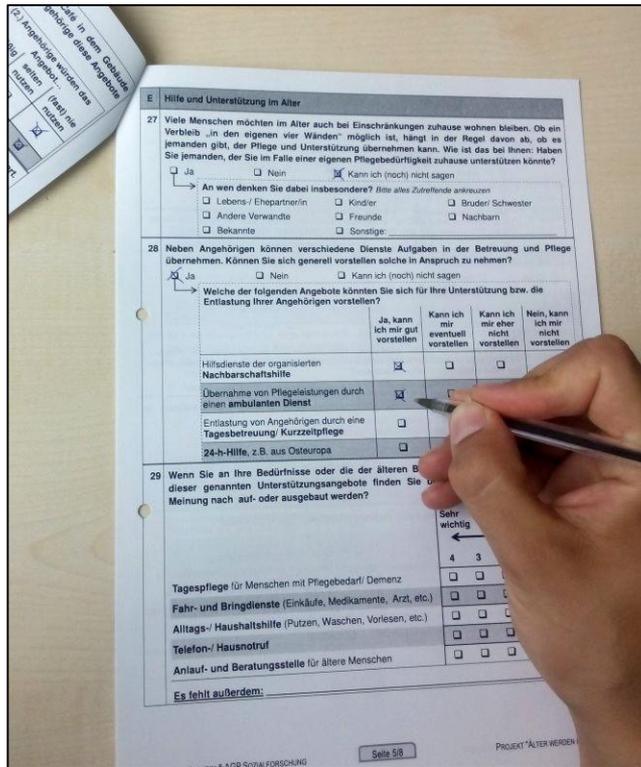
## Ergebnisse der Bürgerbefragung

- 1) Hintergrund der Befragung: Rücklauf und Repräsentativität
- 2) Wohnen in Hohenfels: Die Bevölkerung 16+
- 3) Mobilität und Barrierefreiheit
- 4) Alltagsversorgung und grundlegende Angebote in Hohenfels
- 5) Pflege und Unterstützung
- 6) Neue (Wohn-)Angebote und Engagementbereitschaft

Bürgerbefragung Hohenfels

# **1. HINTERGRUND DER BEFRAGUNG: RÜCKLAUF UND REPRÄSENTATIVITÄT**

Befragt wurden alle Personen ab 16 Jahren, die in der Gemeinde Hohenfels gemeldet sind.



Ausgabe	Anzahl
Gesamtzahl der an die Bürger*innen verschickten Fragebögen	1.695

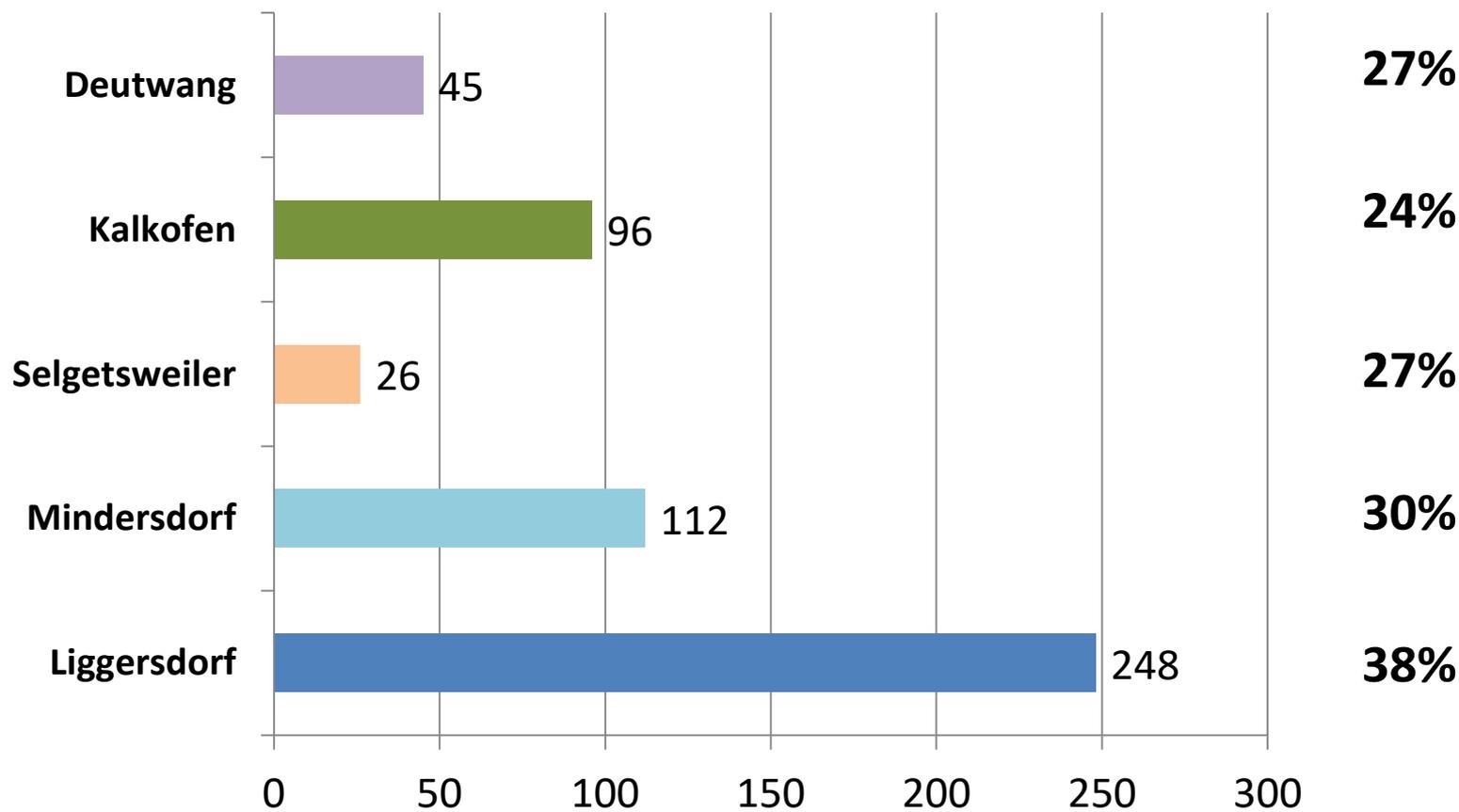
Rücklauf	Anzahl
Beantwortete Fragebögen:	538

**Rücklaufquote Gesamt:**  
**ca. 32% der ausgegebenen Fragebögen**

# Anzahl der erhaltenen Fragebögen nach Teilbereichen in Hohenfels

## Anzahl der Teilnehmenden nach Ortsteilen in der Gemeinde Hohenfels

### Rücklaufquote

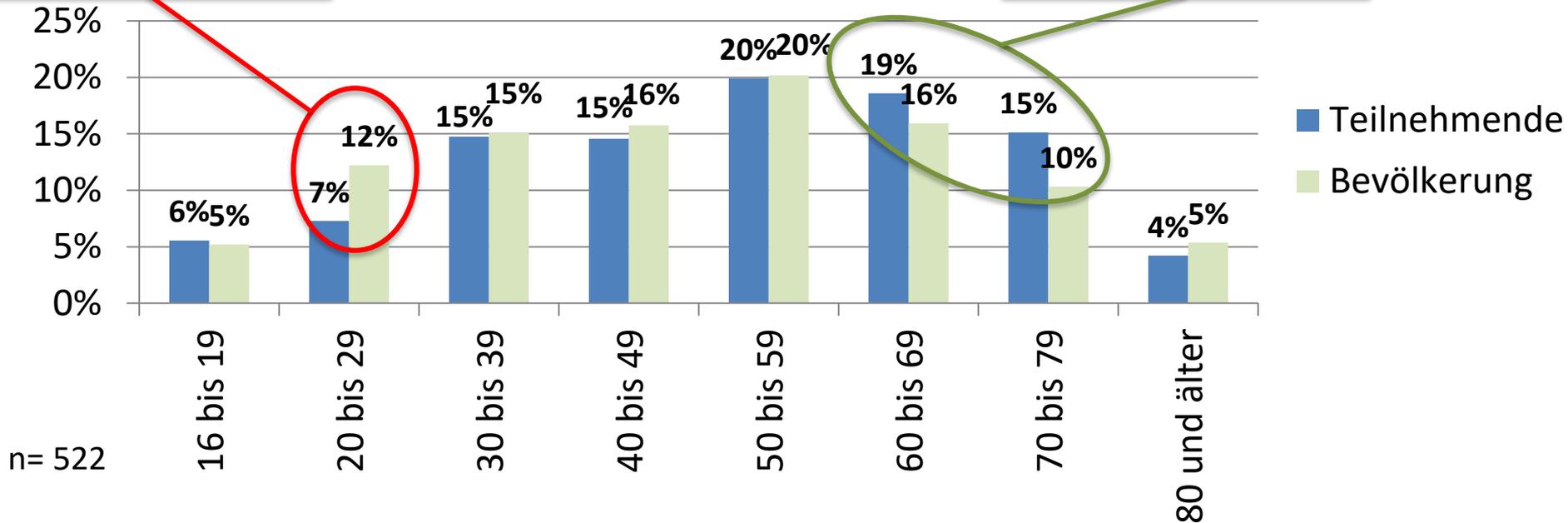


n= 527

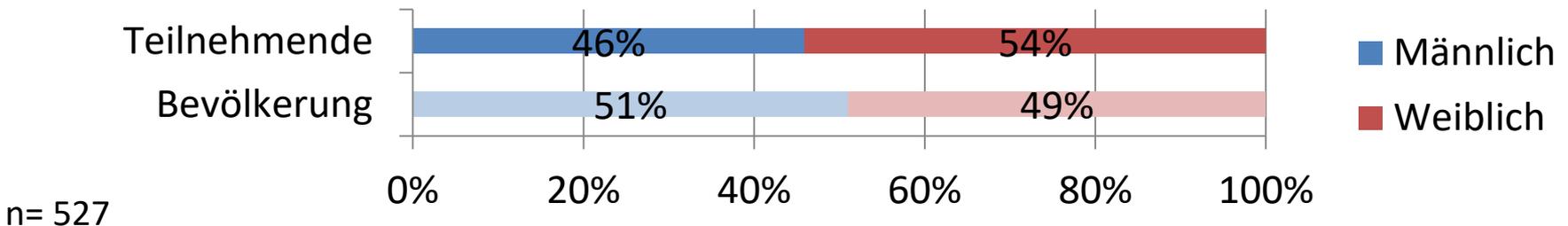
# Altersgruppe und Geschlecht der Befragten

Etwas schwächer vertreten

Etwas stärker vertreten



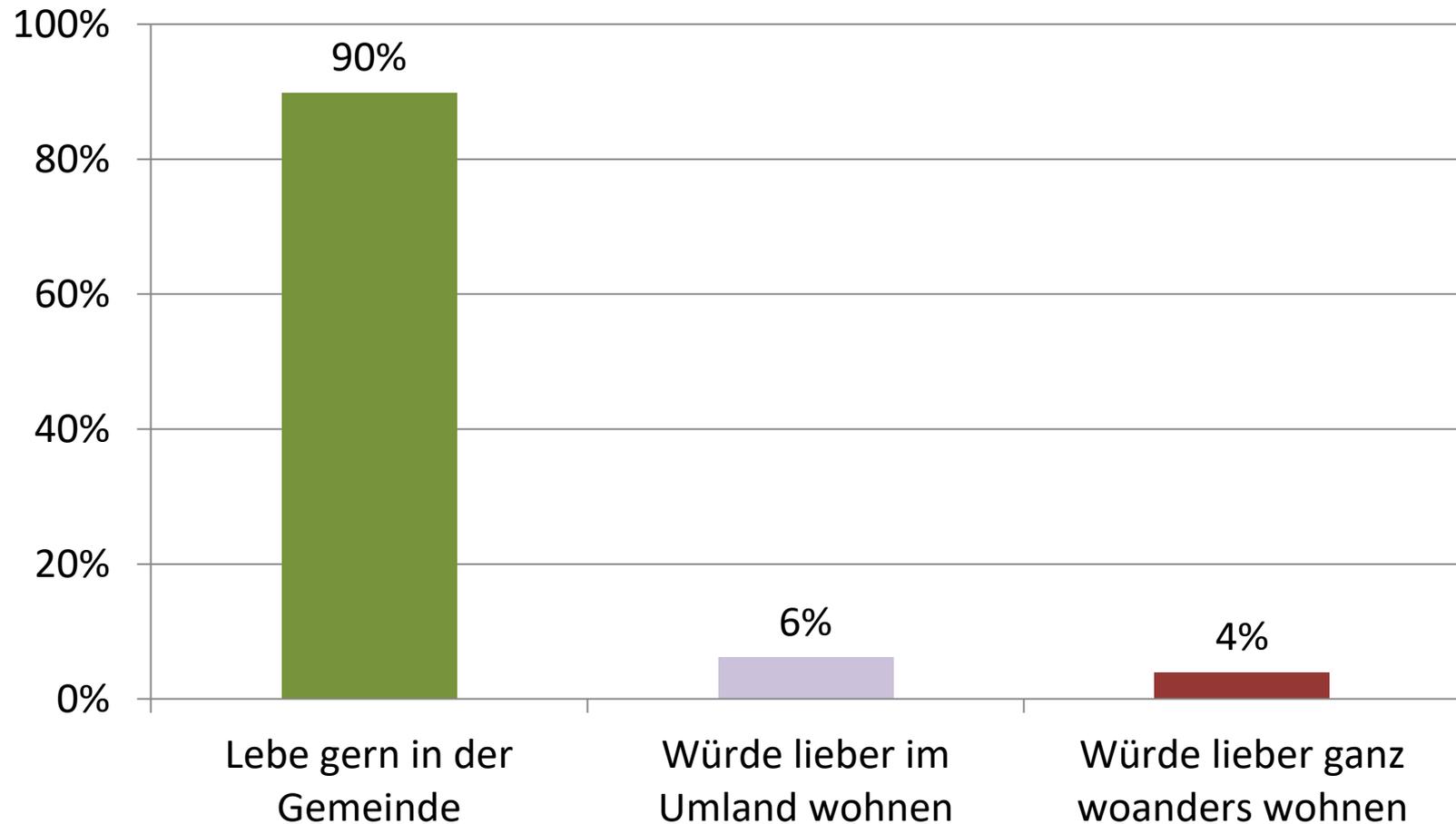
## Geschlecht der Befragten



Bürgerbefragung Hohenfels

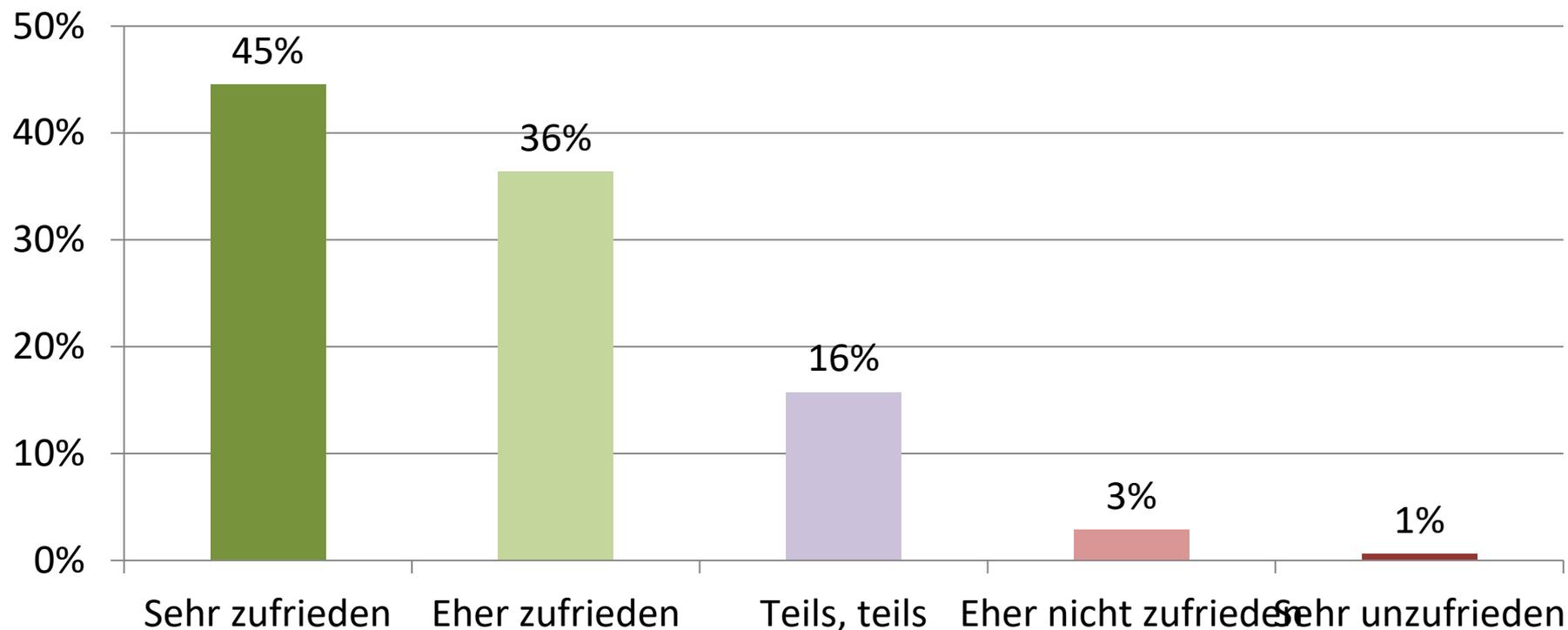
## **2. WOHNEN IN HOHENFELS: DIE BEVÖLKERUNG 16+**

## Leben Sie gerne in Hohenfels ?

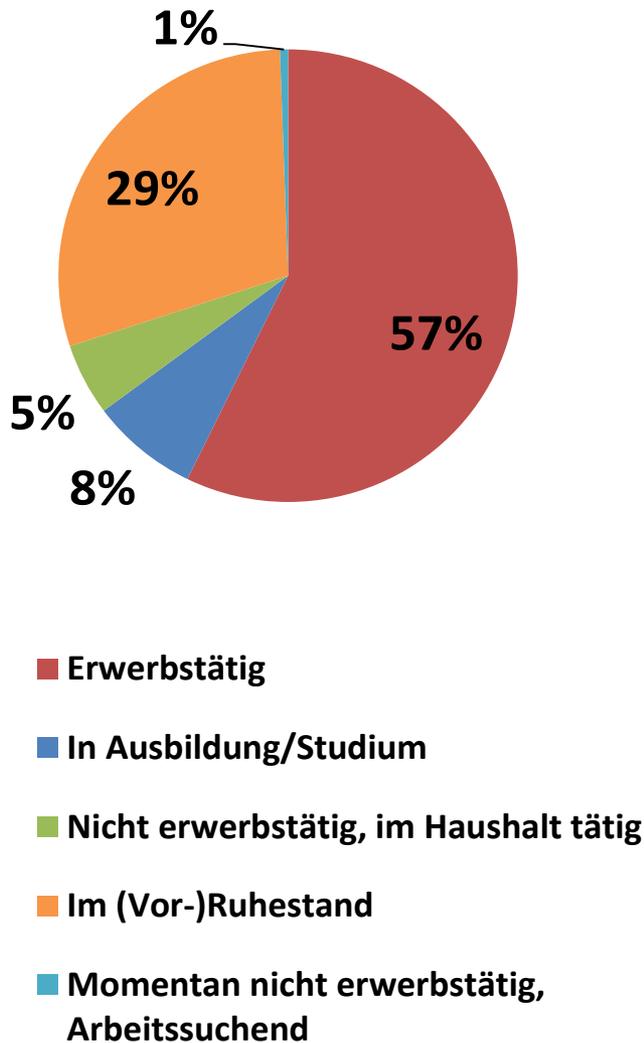


n=502

## Enthält Kontakte zu Freunden, Nachbarn und Bekannten

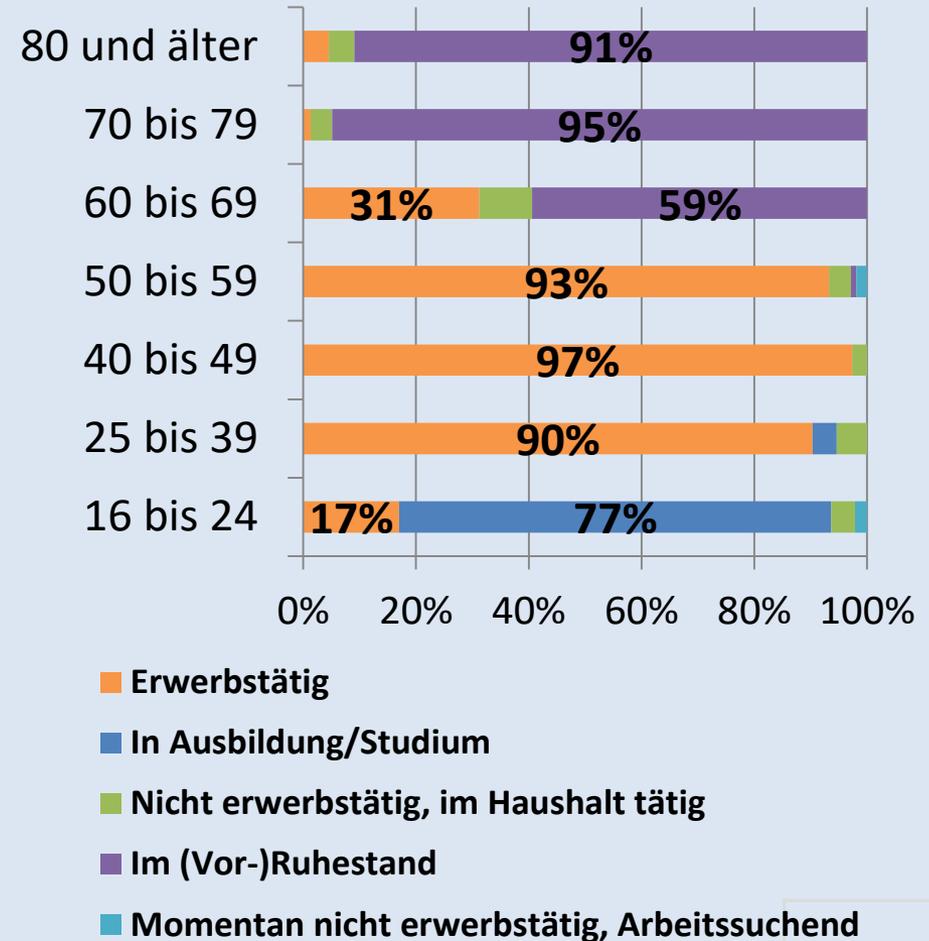


n=528



n=526

## Erwerbstätigkeit nach Altersgruppen:

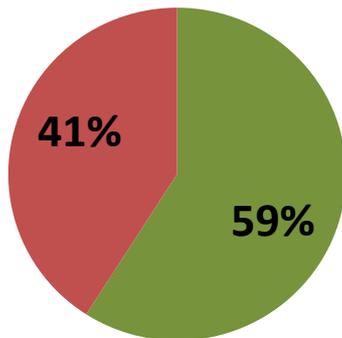


# Entfernung zu dem nächsten erwachsenen Kind



© Stephanie Wunderlich

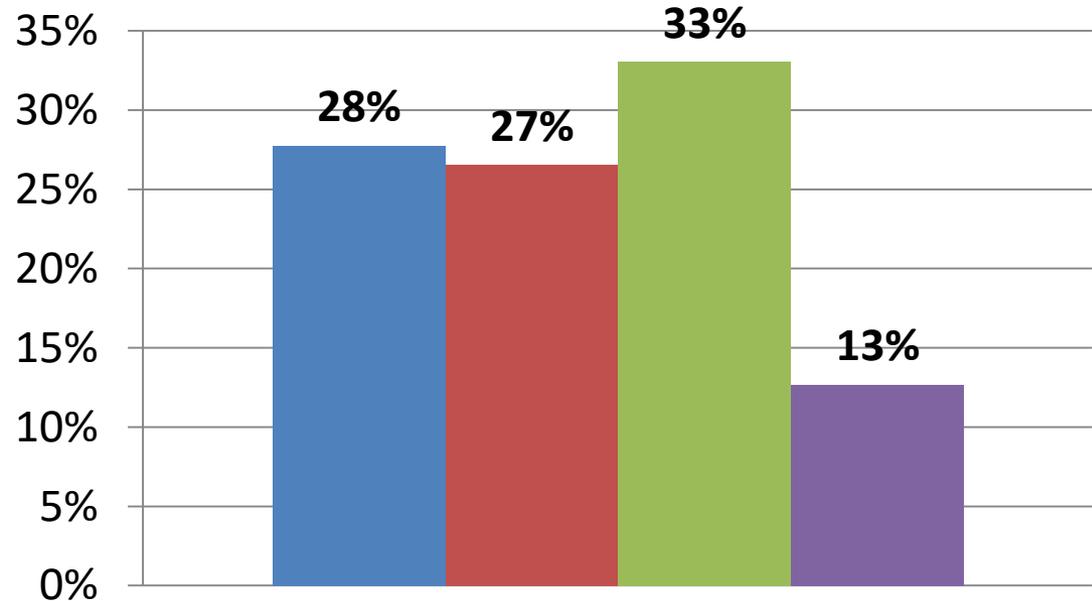
## Haben Sie erwachsene Kinder?



■ Ja ■ Nein

n=420

## Wohnort des nächsten erwachsenen Kindes



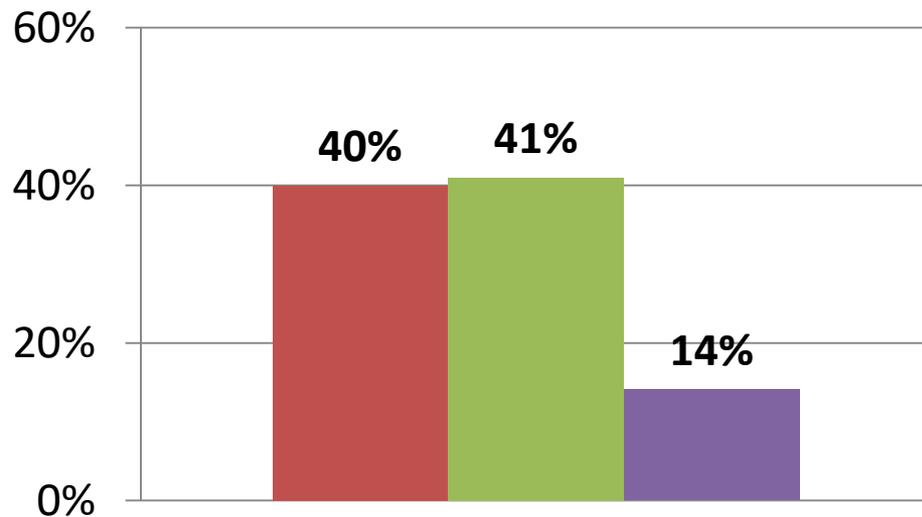
- Im selben Haus
- In Hohenfels
- Innerhalb von zwei Stunden erreichbar
- Weiter entfernt

n=245, nur Personen mit erwachsenen Kindern

# Entfernung zum nächsten erwachsenen Kind im Vergleich

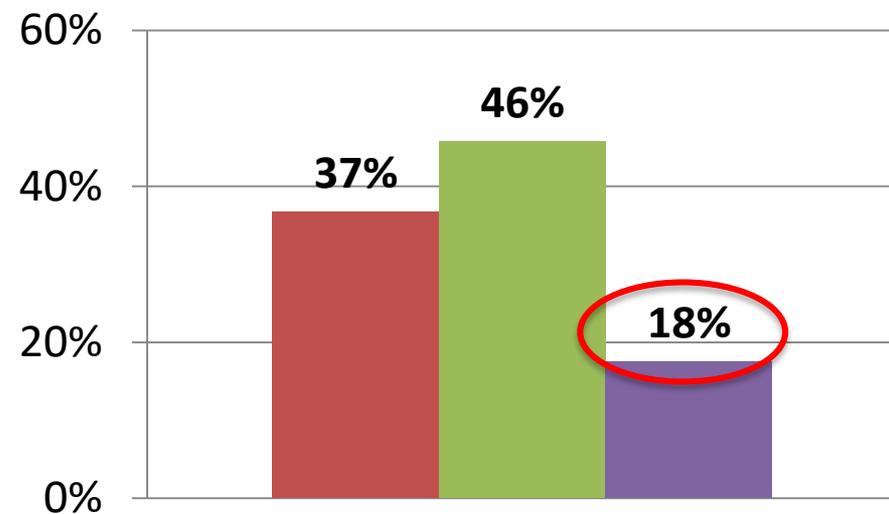
## Wohnort des nächsten erwachsenen Kindes, außerhalb des eigenen Haushalts

### Deutschland



- Im gleichen Ort/gleicher Stadt
- Innerhalb von 2h erreichbar
- Weiter entfernt

### Hohenfels



- In Hohenfels
- Innerhalb von zwei Stunden erreichbar
- weiter entfernt

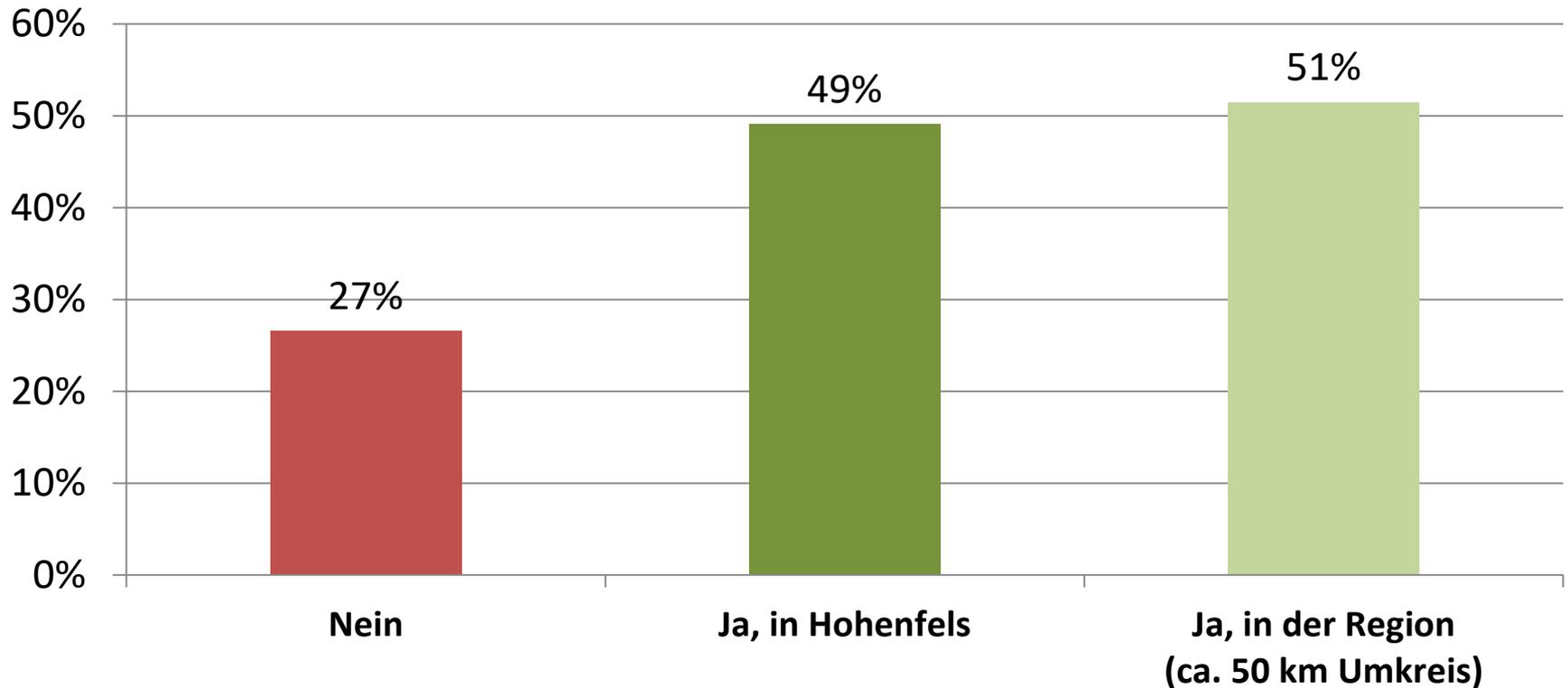
Quelle: Deutscher Alterssurvey 2008

\*Altersgruppe 40-85

\*Altersgruppe 40-85

n=177

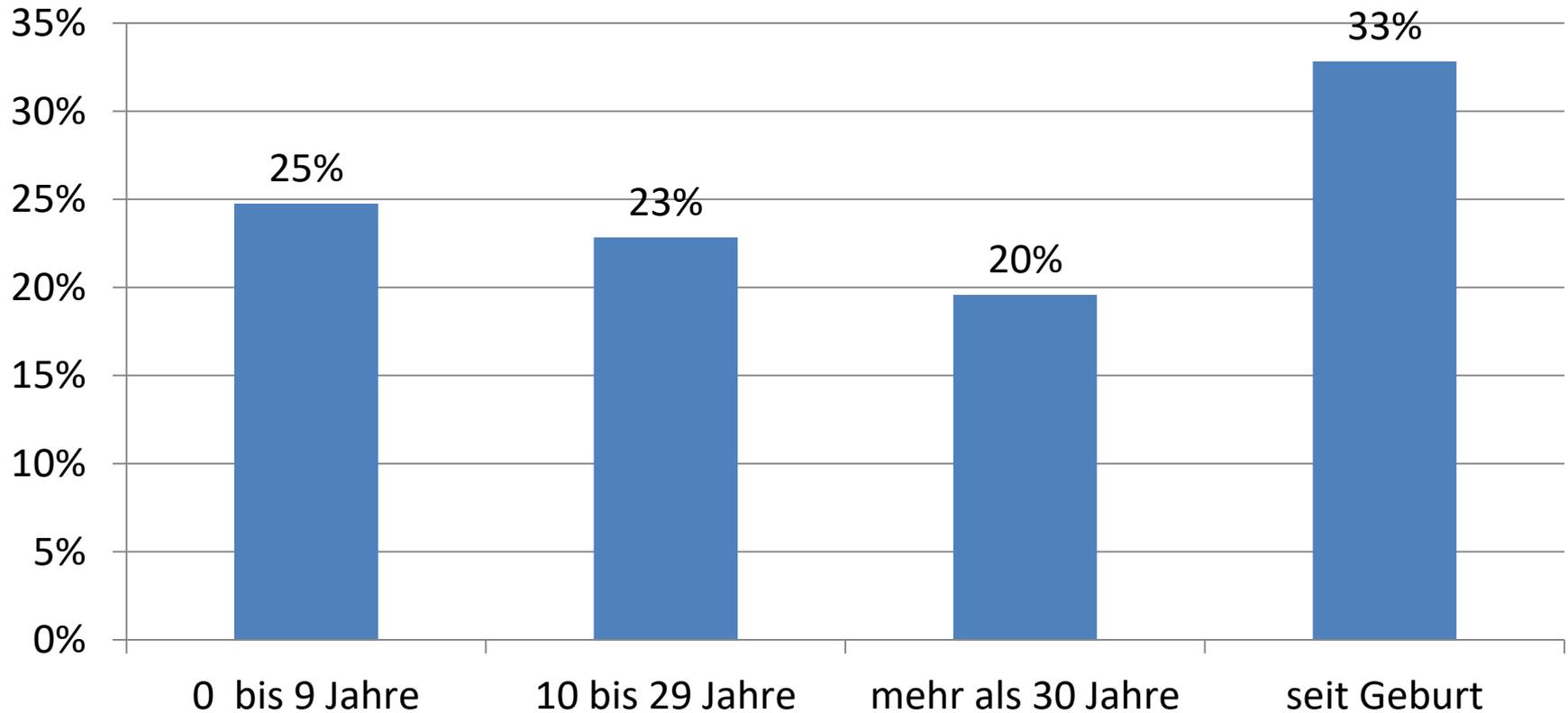
## Haben Sie nähere Familienangehörige in Hohenfels oder im Umland, die nicht in Ihrem Haushalt leben?



n=538

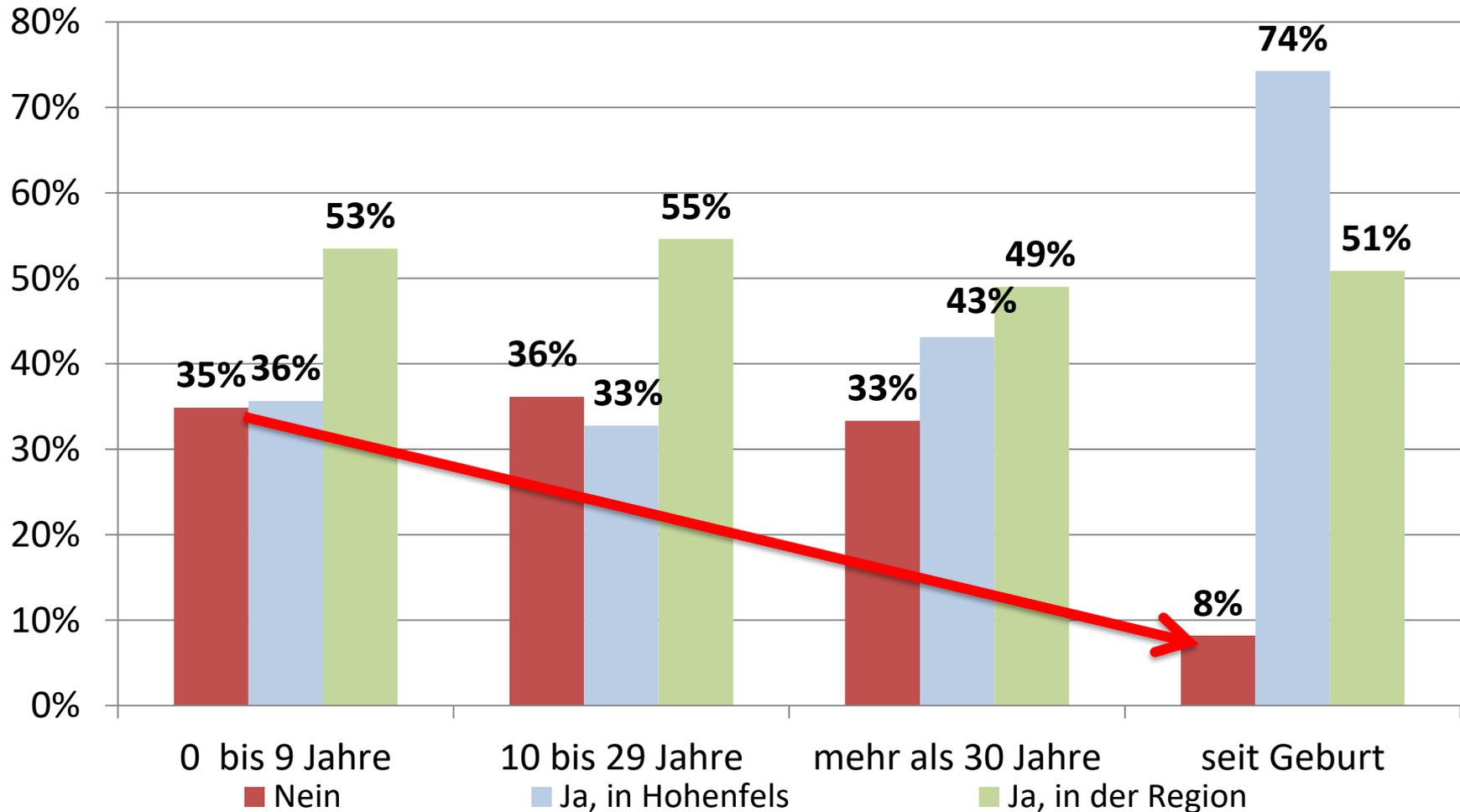
Mehrfachnennungen möglich

## Wie lange leben Sie bereits in Hohenfels?



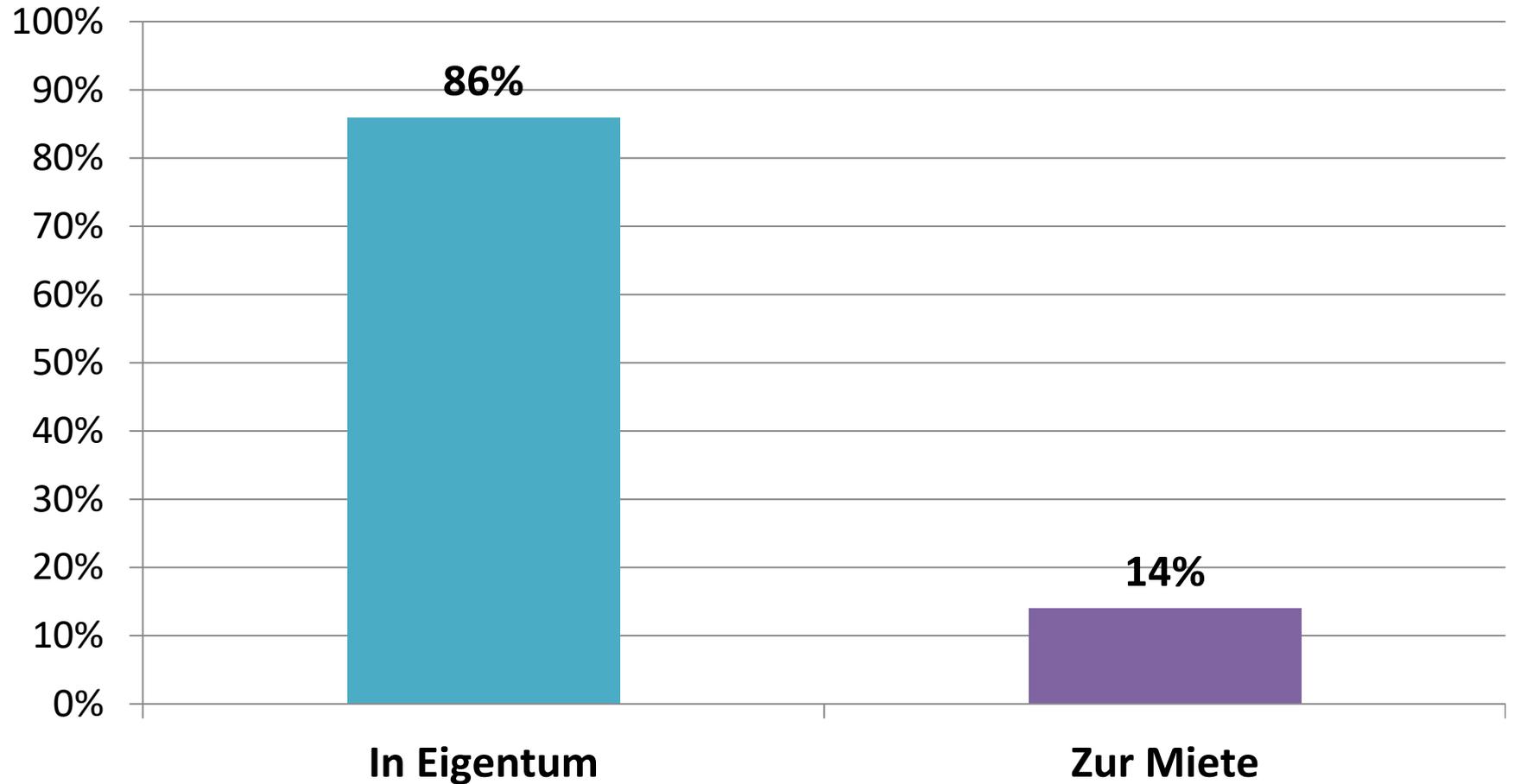
n=521

# Wohnnähe von Familienangehörigen abhängig von der Wohndauer in Hohenfels



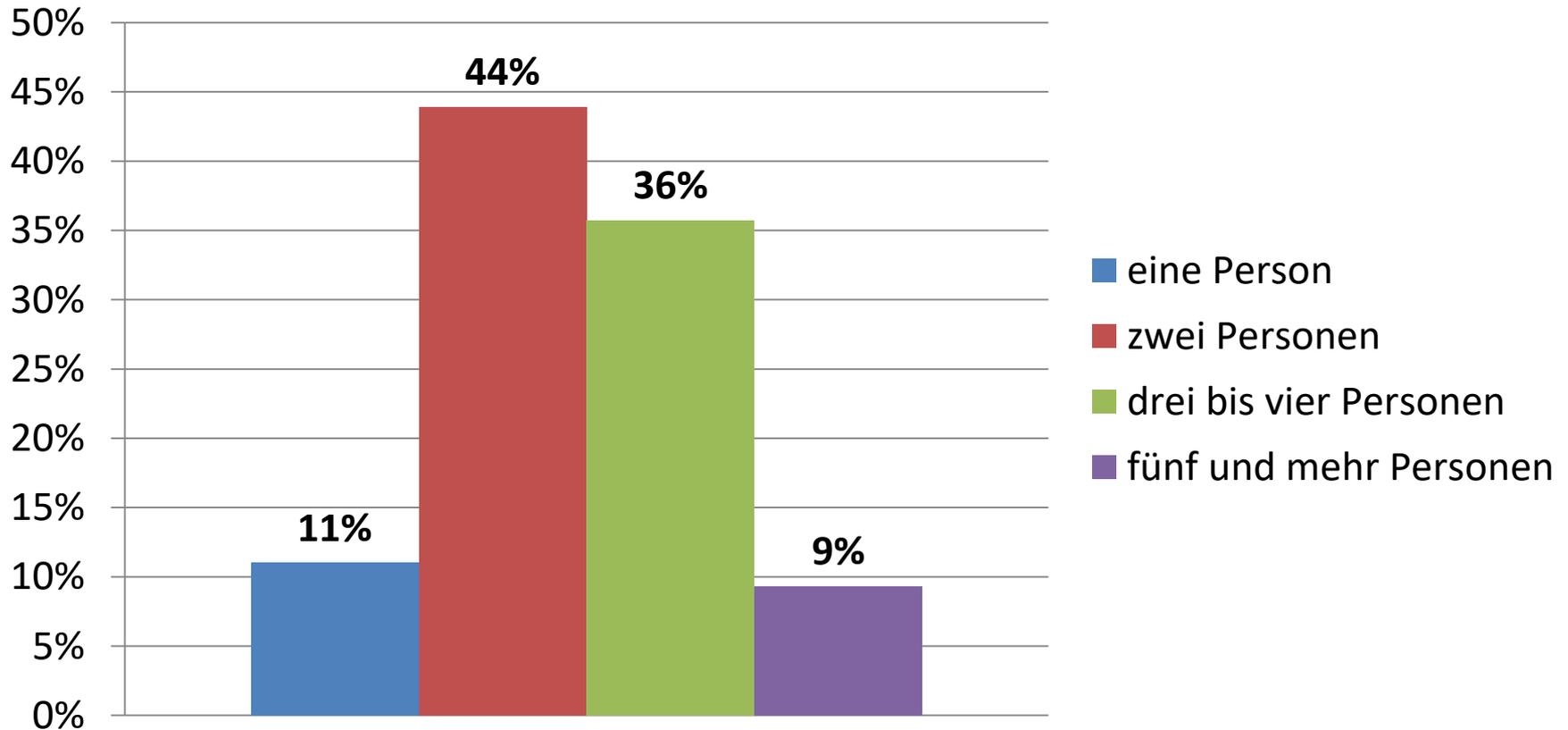
n=521, bei "ja" Mehrfachantworten möglich - Zahlen summieren nicht auf 100

## Wie wohnen Sie?



n=520

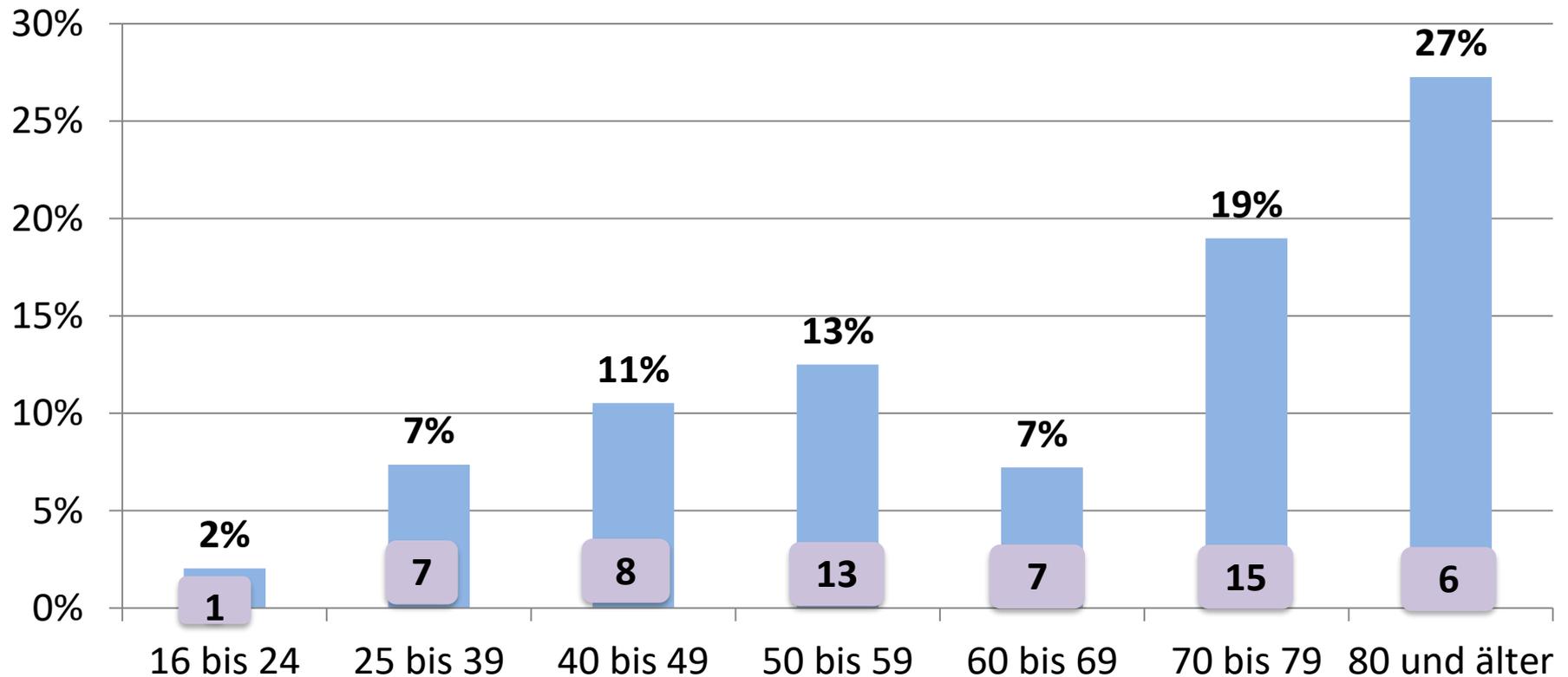
## Wie viele Personen leben in Ihrem Haushalt?



n=526

# Ein-Personen-Haushalte: Wie viel Prozent jeder Altersgruppe leben alleine?

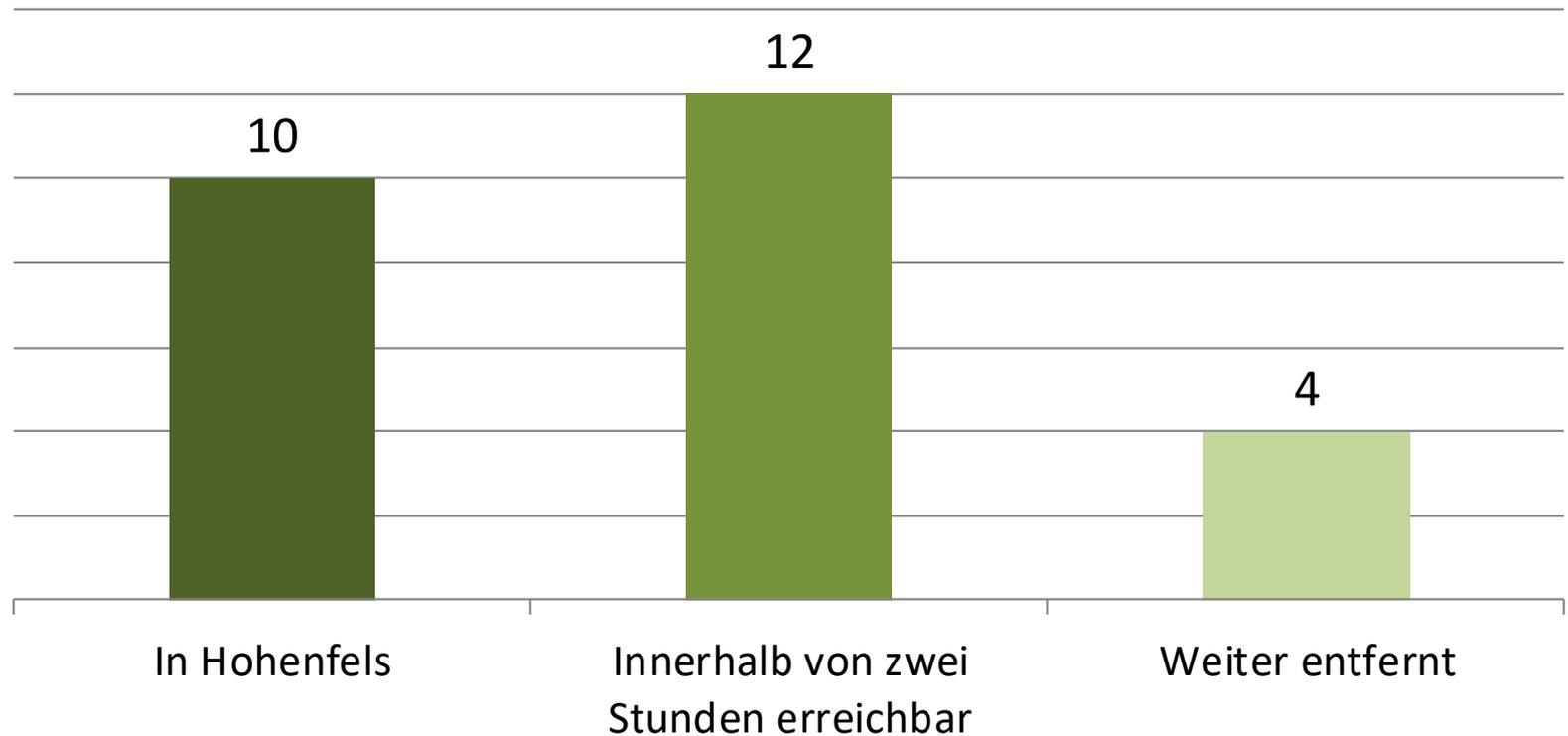
## Anteil alleinlebender Personen an der eigenen Altersgruppe



n=522 (57 Alleinlebende)

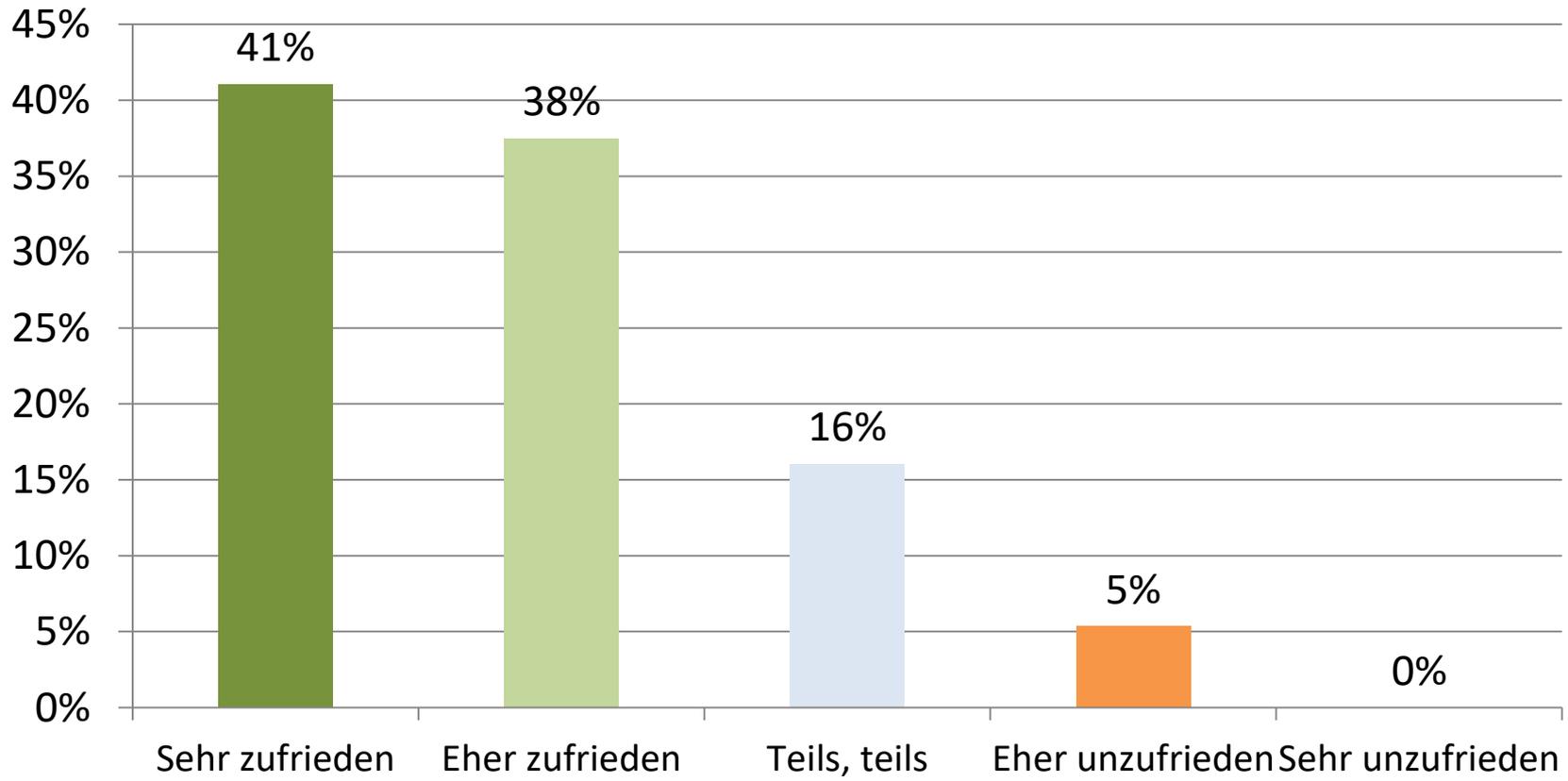
**Absolute Zahlen**

## Wo wohnt Ihr nächstes erwachsenes Kind?



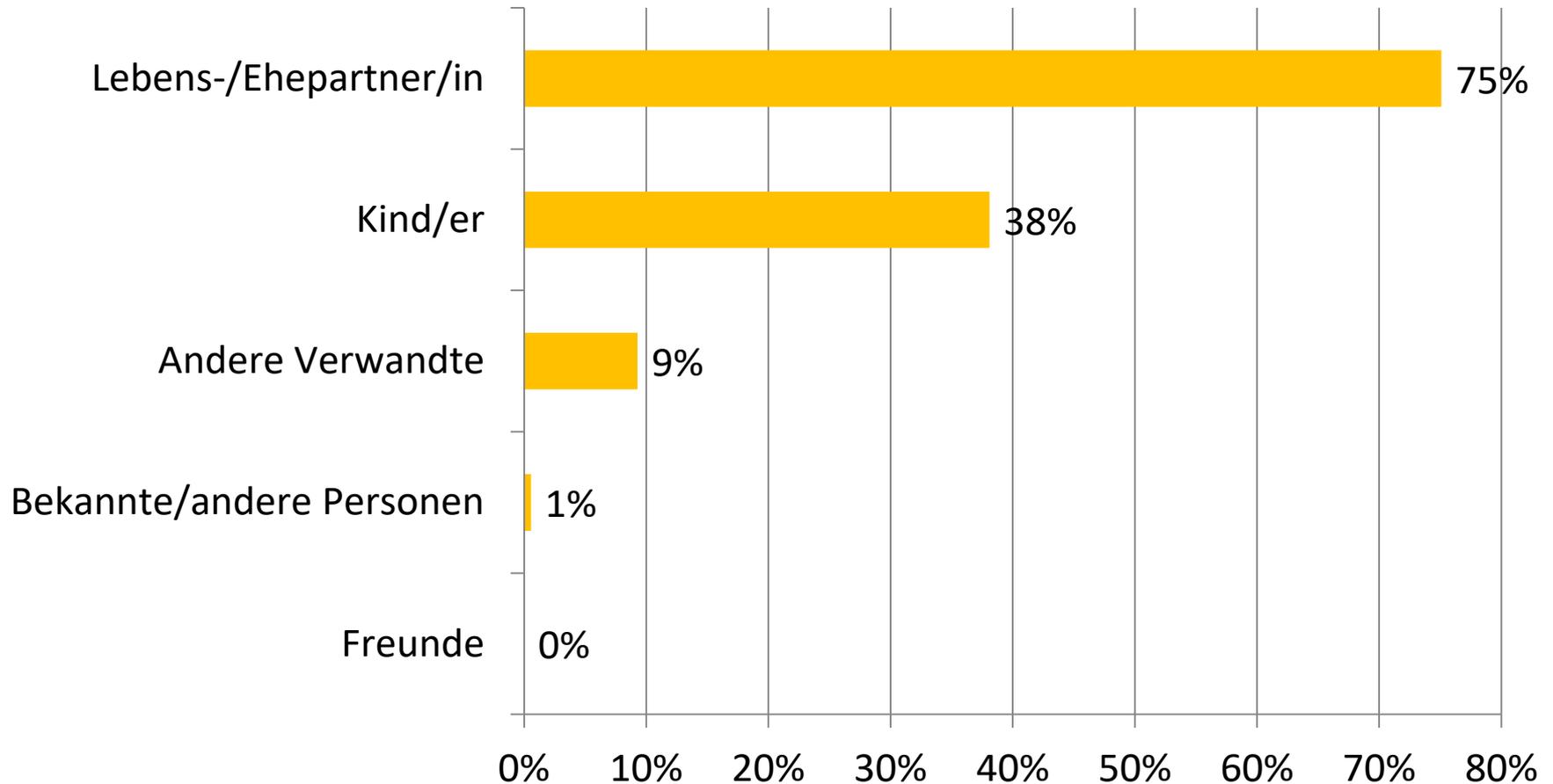
n=26, Alleinlebende mit erw. Kindern

## Zufriedenheit mit dem sozialen Netz



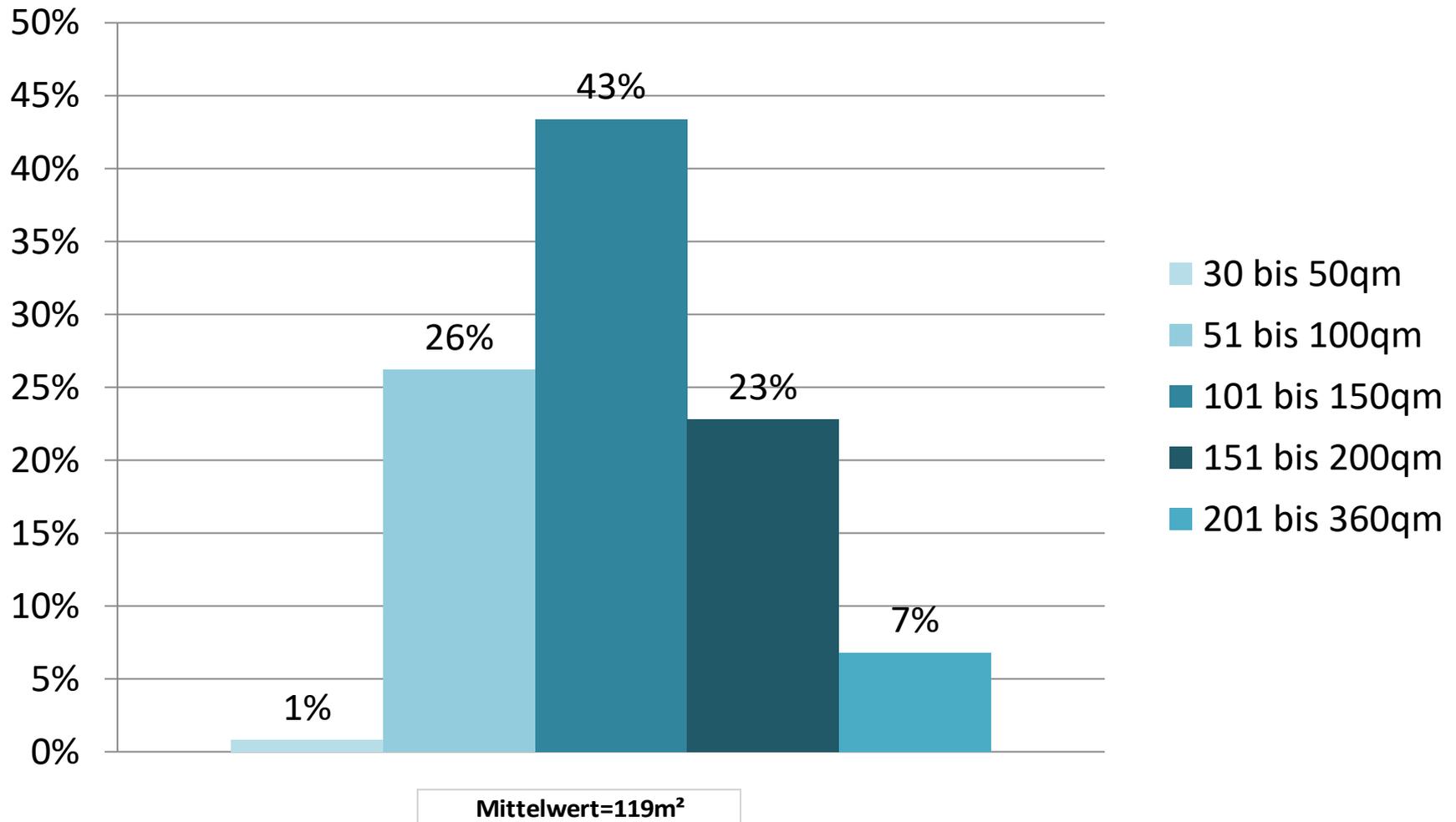
n=56

## Wer lebt mit Ihnen im Haushalt?



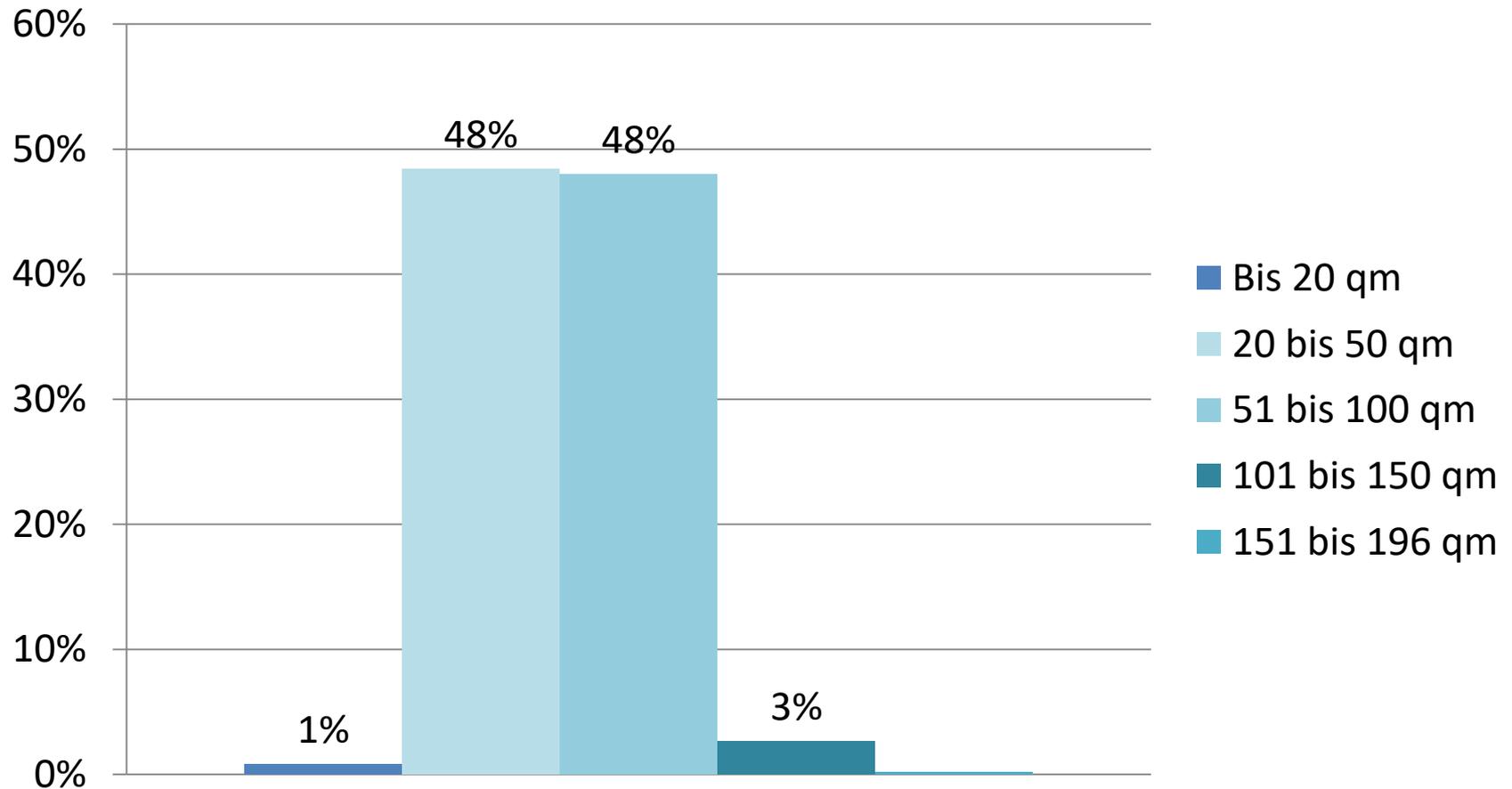
n=538

# Wohnfläche der Befragten



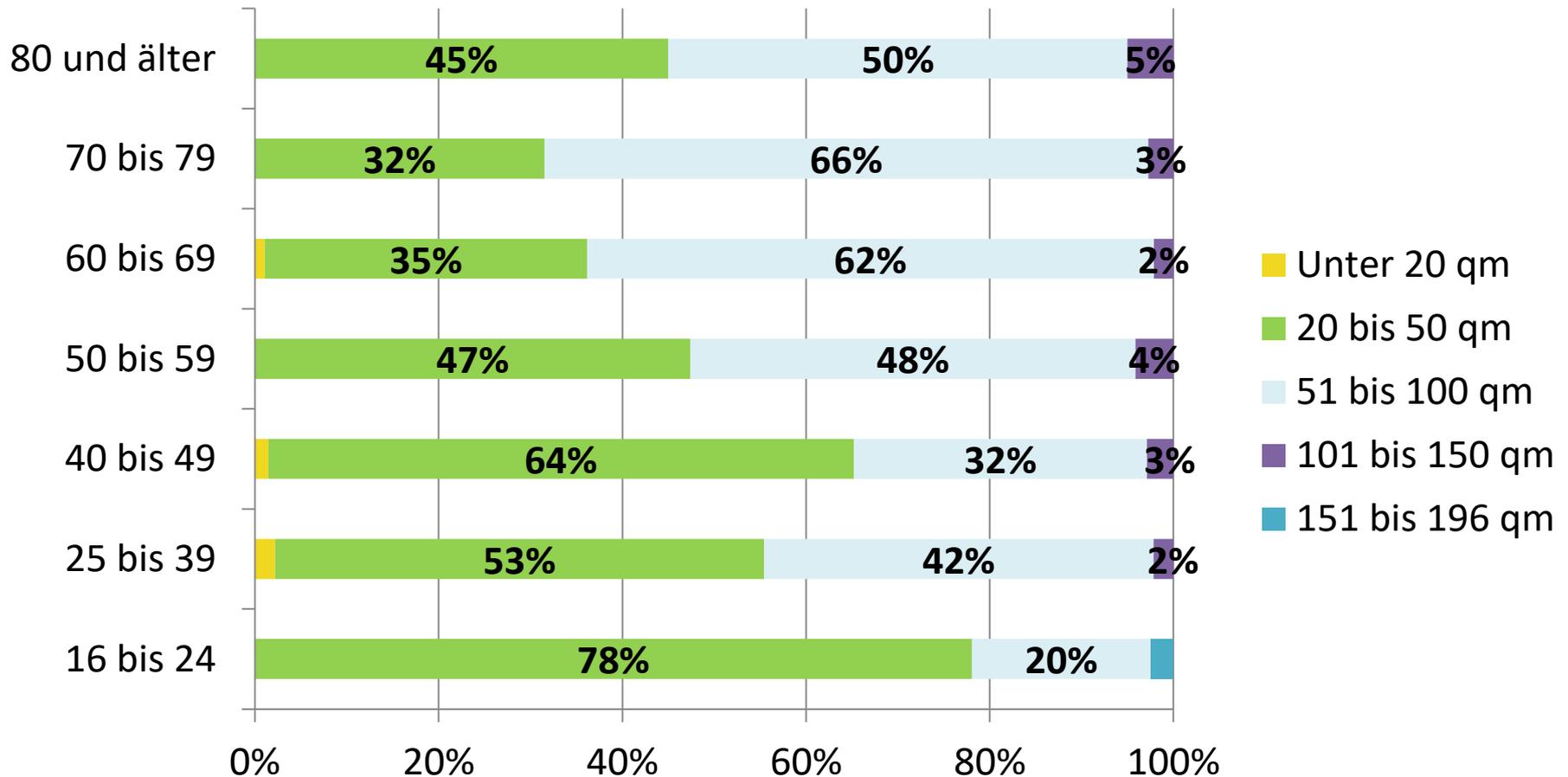
n=500

# Wohnfläche pro Person



n=496

# Wohnfläche pro Person in den einzelnen Altersgruppen

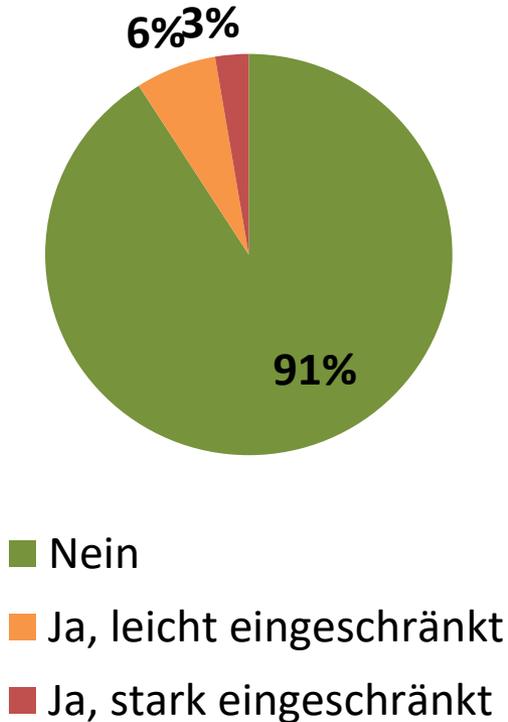


n=486

Bürgerbefragung Hohenfels

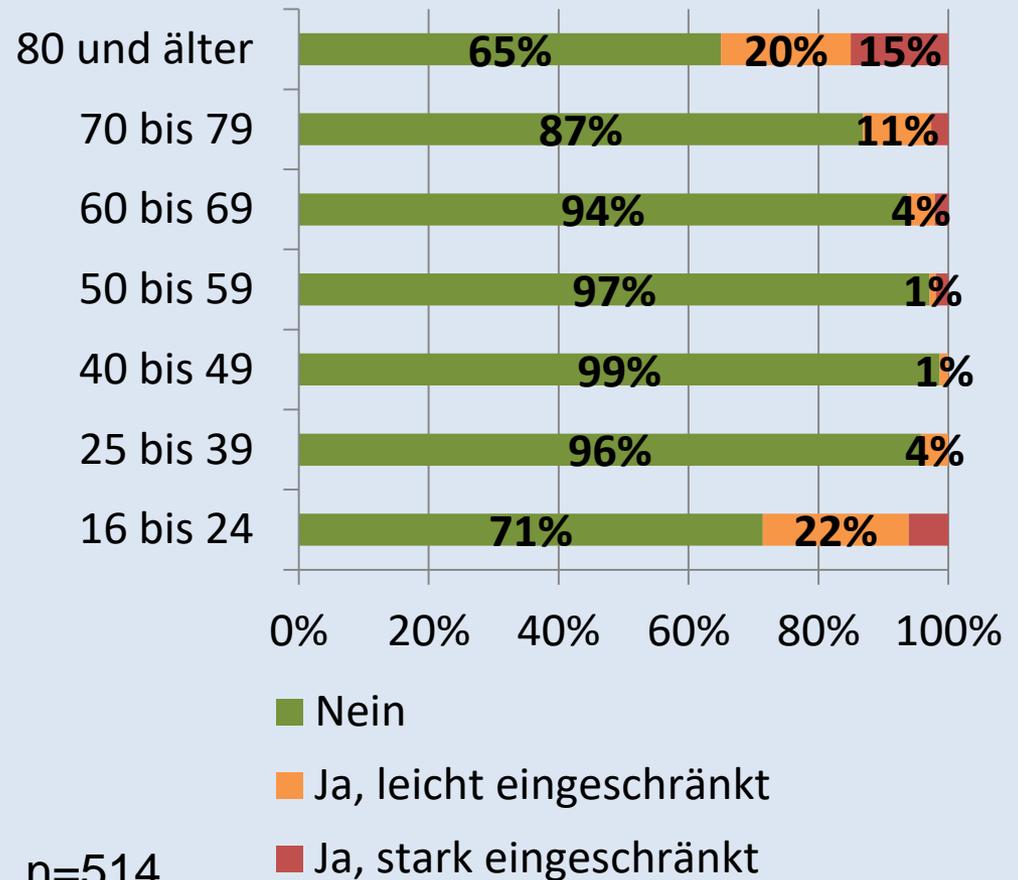
# **3. MOBILITÄT UND BARRIEREFREIHEIT**

Sind Sie persönlich bei Ihren Tätigkeiten im Alltag aus gesundheitlichen Gründen eingeschränkt?



n=528

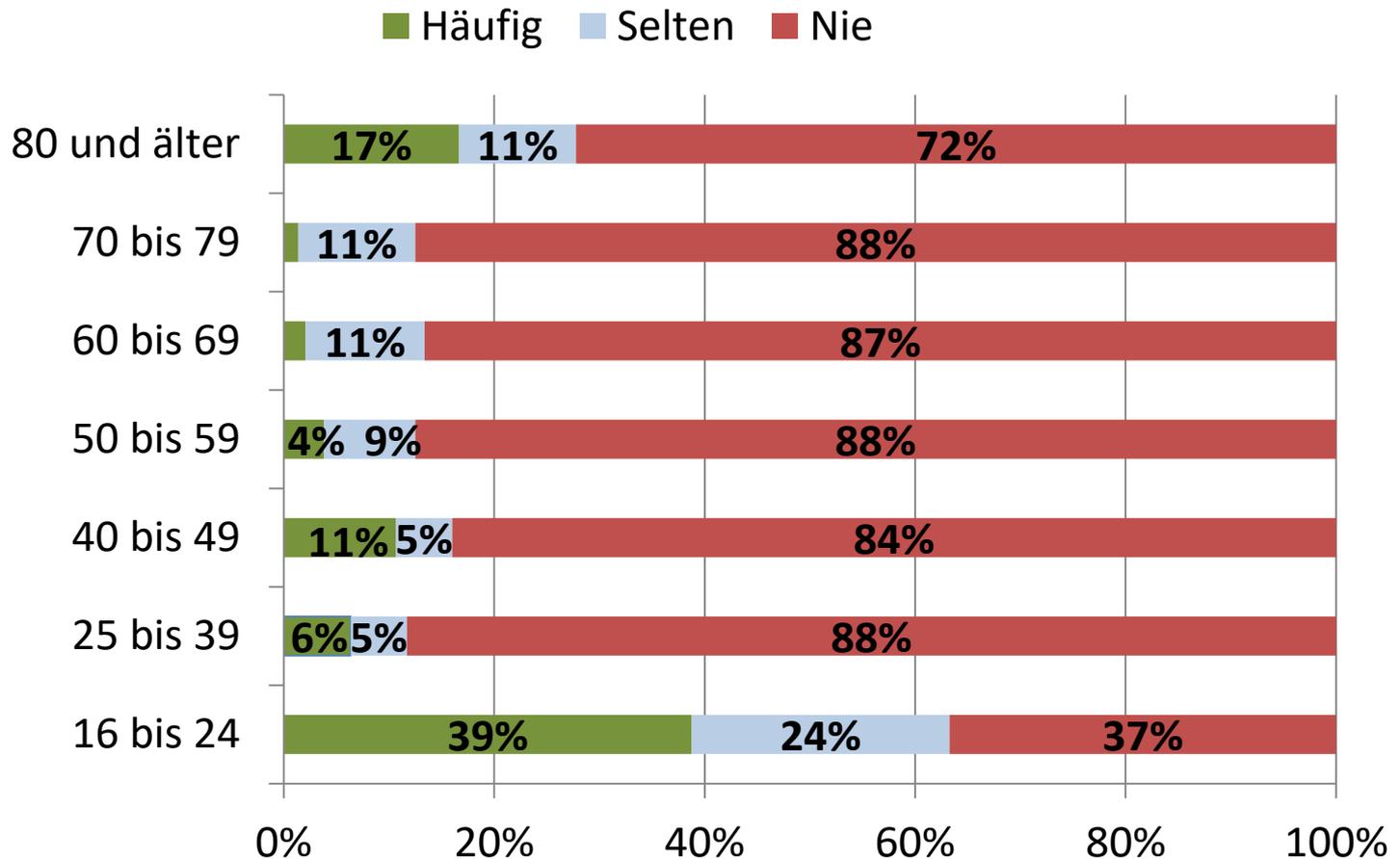
## Einschränkungen im Alltag nach Altersgruppen:



# Hindernisse im öffentlichen Raum in Hohenfels

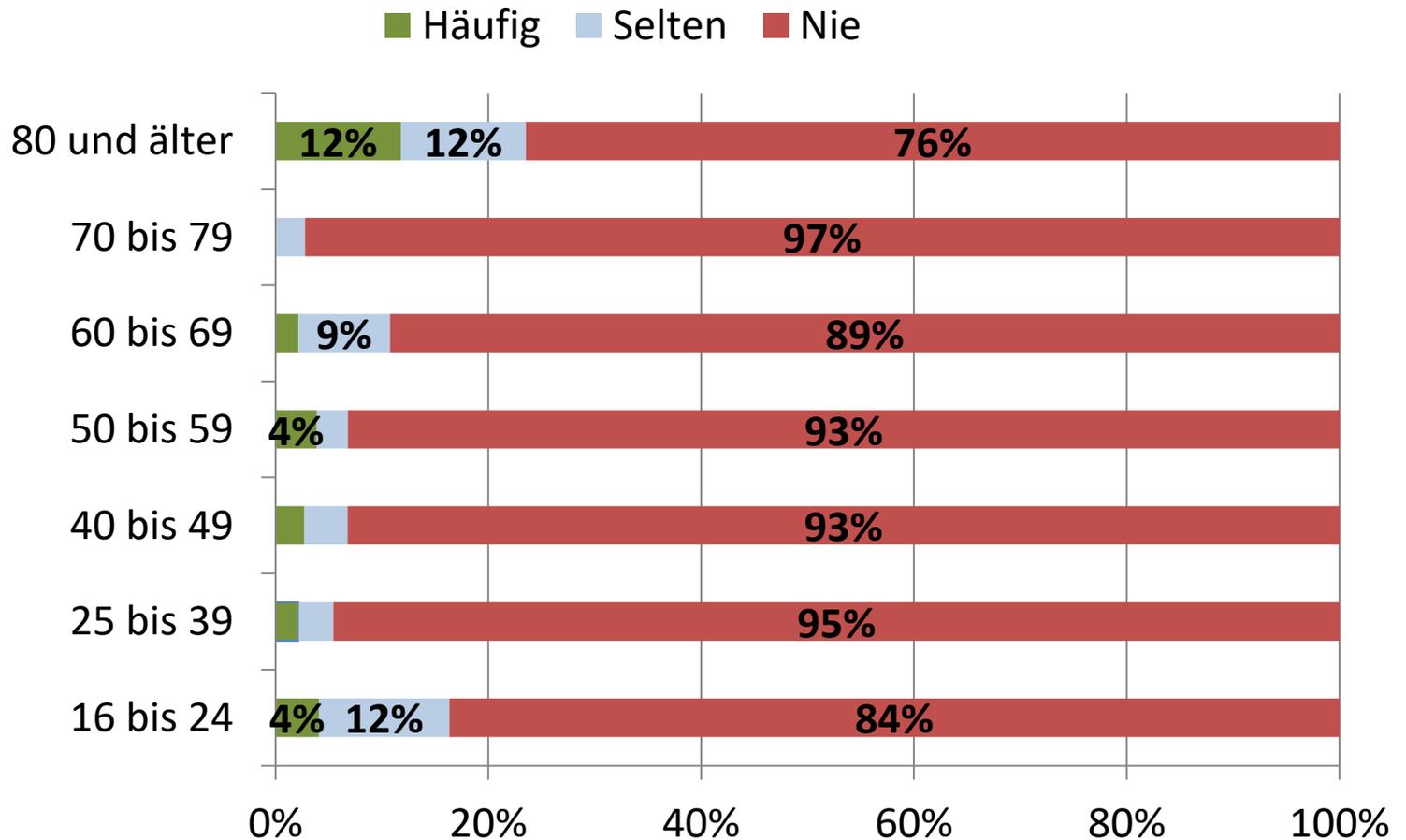
Hindernisse im öffentlichen Raum und benannte Orte	Anzahl der Nennungen
<b>fehlende öffentliche (behindertengerechte) Toiletten</b>	<b>31</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Liggersdorf (7)</li> <li>• Mindersdorf (5)</li> <li>• allgemein (6)</li> </ul>	
<b>Fehlende/unterbrochene /schlechte Gehwege</b>	<b>30</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Liggersdorf ()</li> <li>• Mindersdorf ()</li> <li>• allgemein ()</li> <li>• Hauptstraße ()</li> </ul>	
<b>Fehlende Radwege</b>	<b>28</b>
<b>Fehlende barrierefreie Zugänge (v.a. wegen Treppen)</b>	<b>19</b>
<b>Hohe Bordsteinkanten</b>	<b>17</b>
<b>gefährliche Kreuzungen/Übergänge (fehlende Ampeln, Zebrastreifen)</b>	<b>12</b>
<b>Fehlende Sitzmöglichkeiten zum Ausruhen</b>	<b>4</b>
<b>Behindernde Gegenstände auf den Gehwegen (v.a. parkende Autos, Sträucher)</b>	<b>4</b>
<b>Schneller Verkehr</b>	<b>3</b>

## Nutzungshäufigkeit – Bus Richtung Stockach



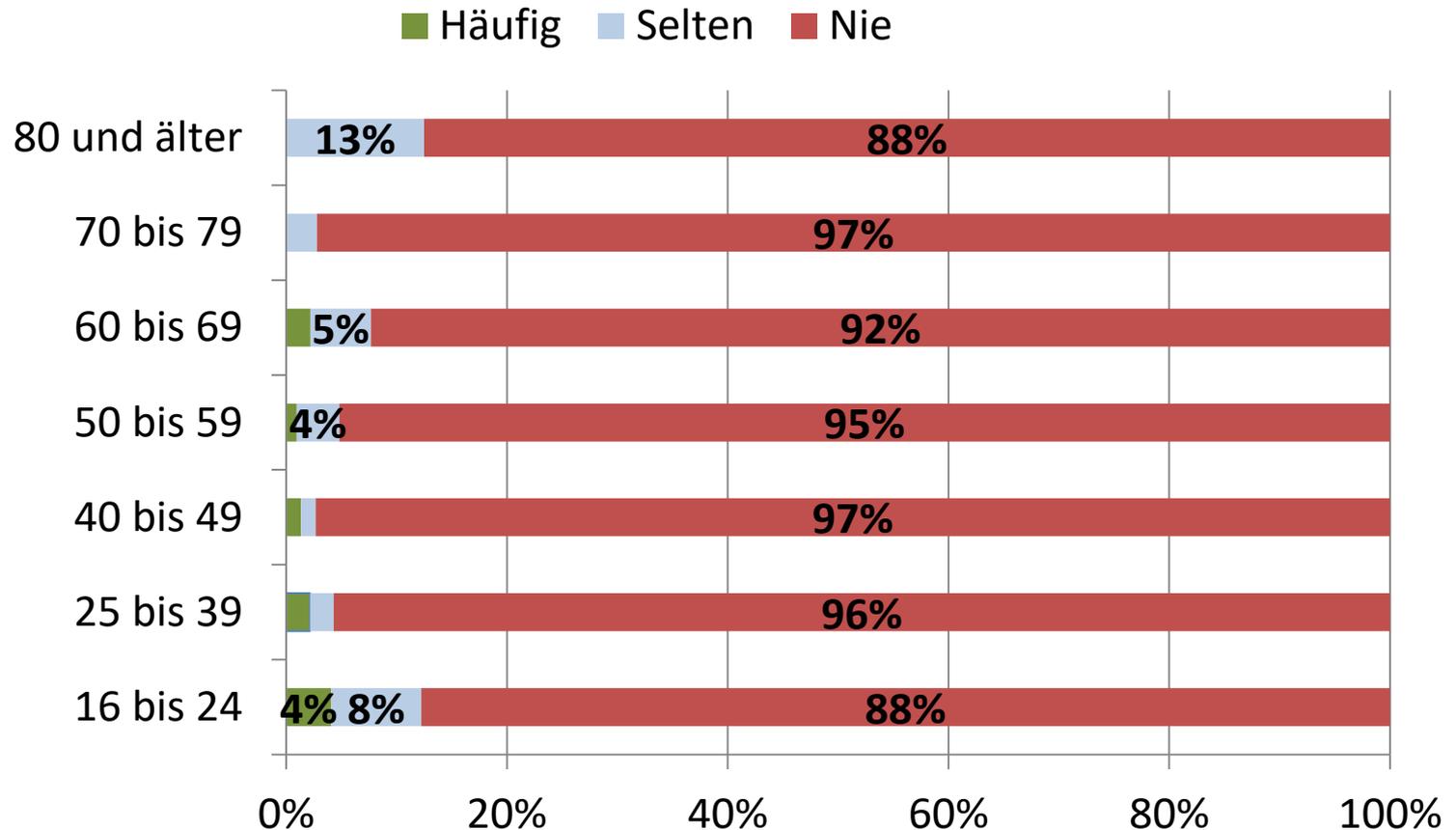
n=509

## Nutzungshäufigkeit – Bus Richtung Überlingen



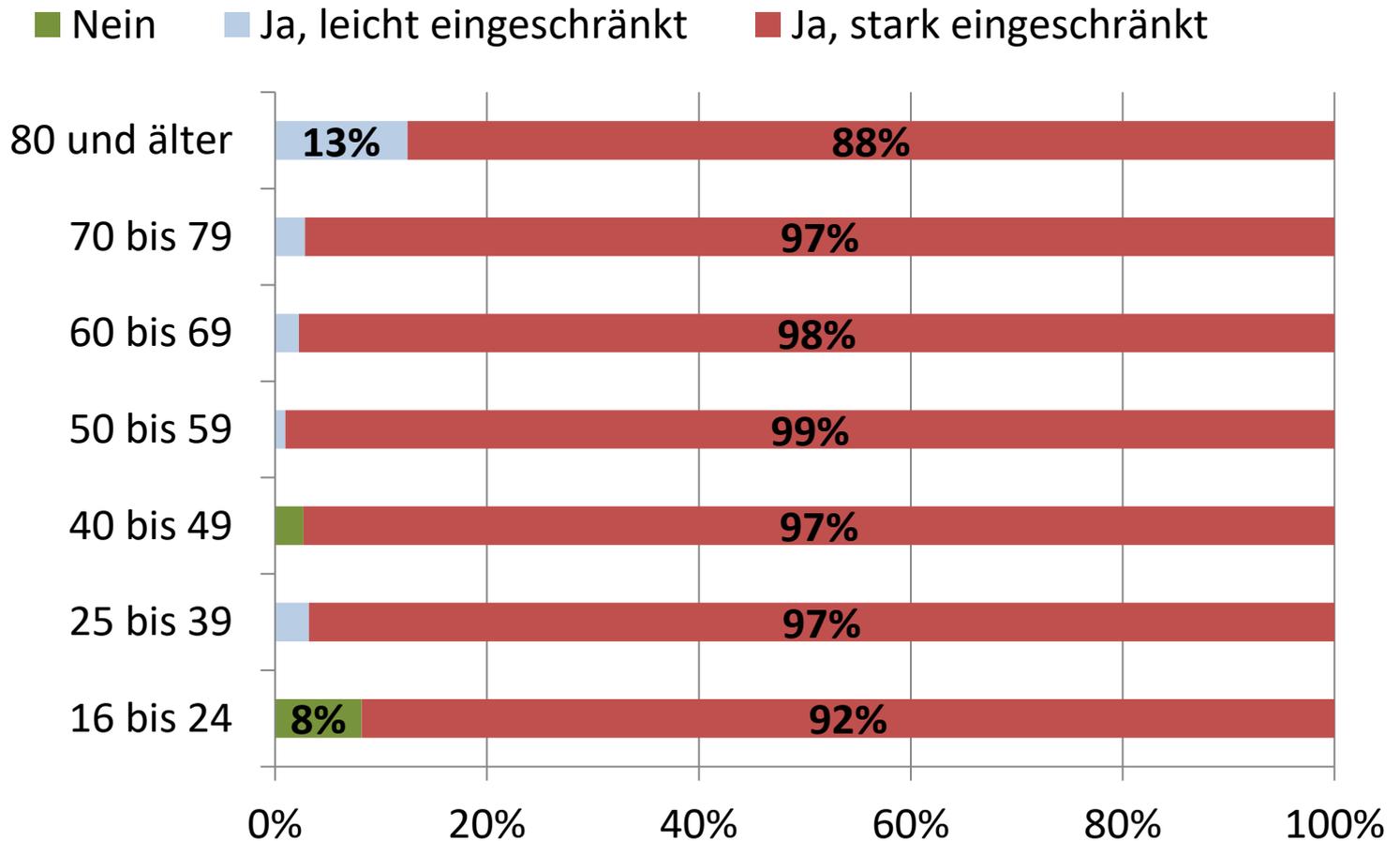
n=500

## Nutzungshäufigkeit – Bus Richtung Pfullendorf



n=500

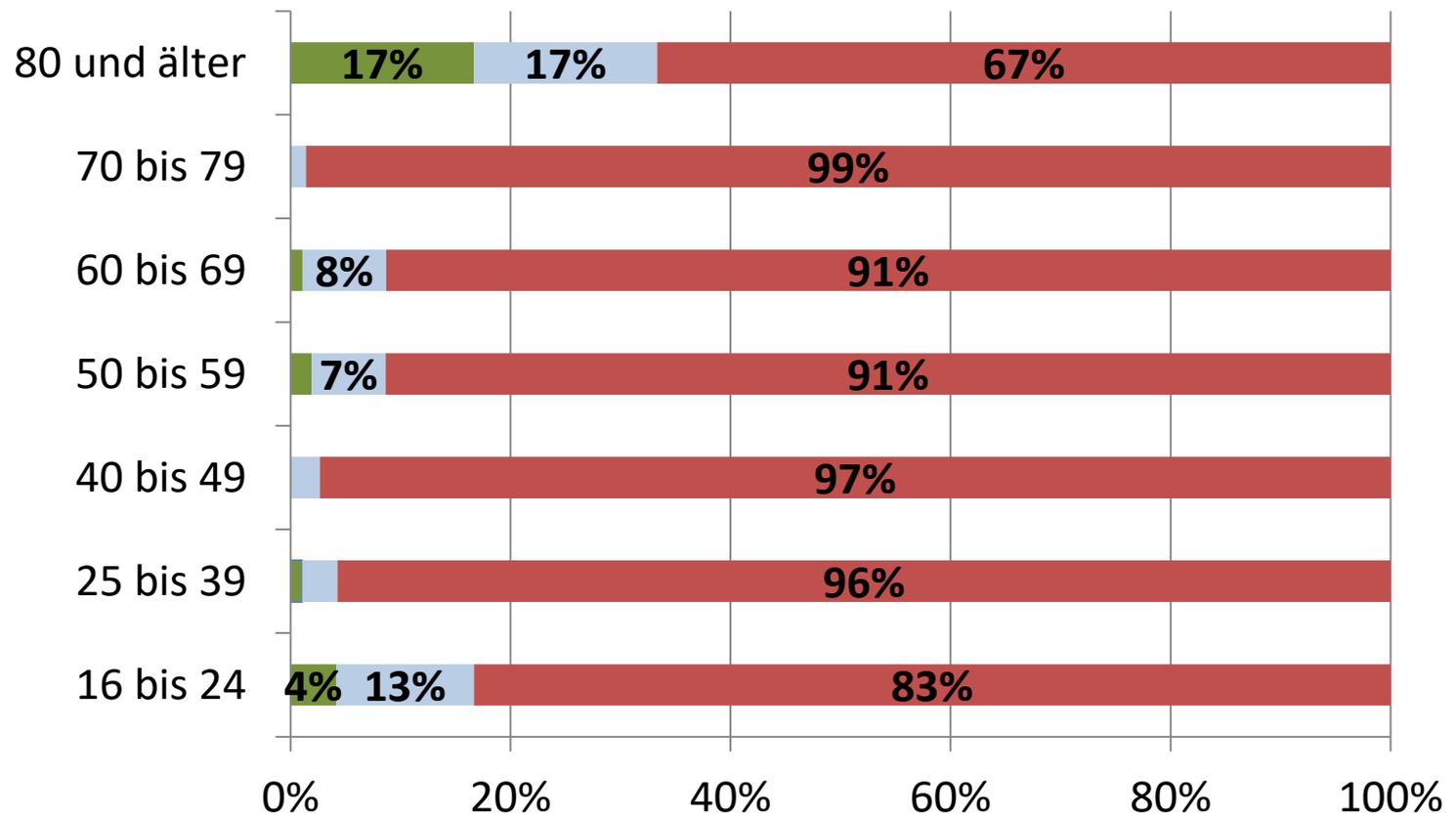
## Nutzungshäufigkeit – Bus Richtung Wald



n=497

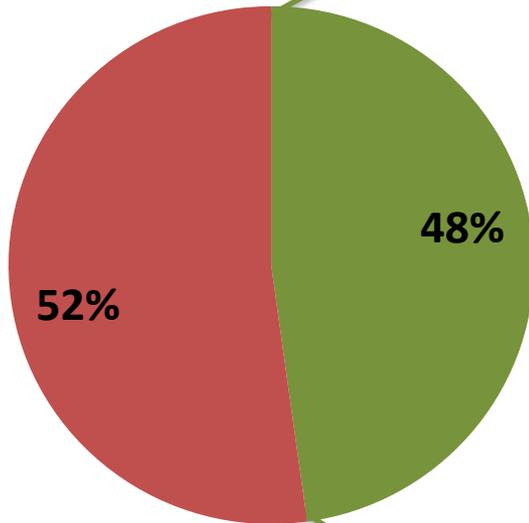
## Nutzungshäufigkeit – Ruftaxi

■ Häufig ■ Selten ■ Nie



n=500

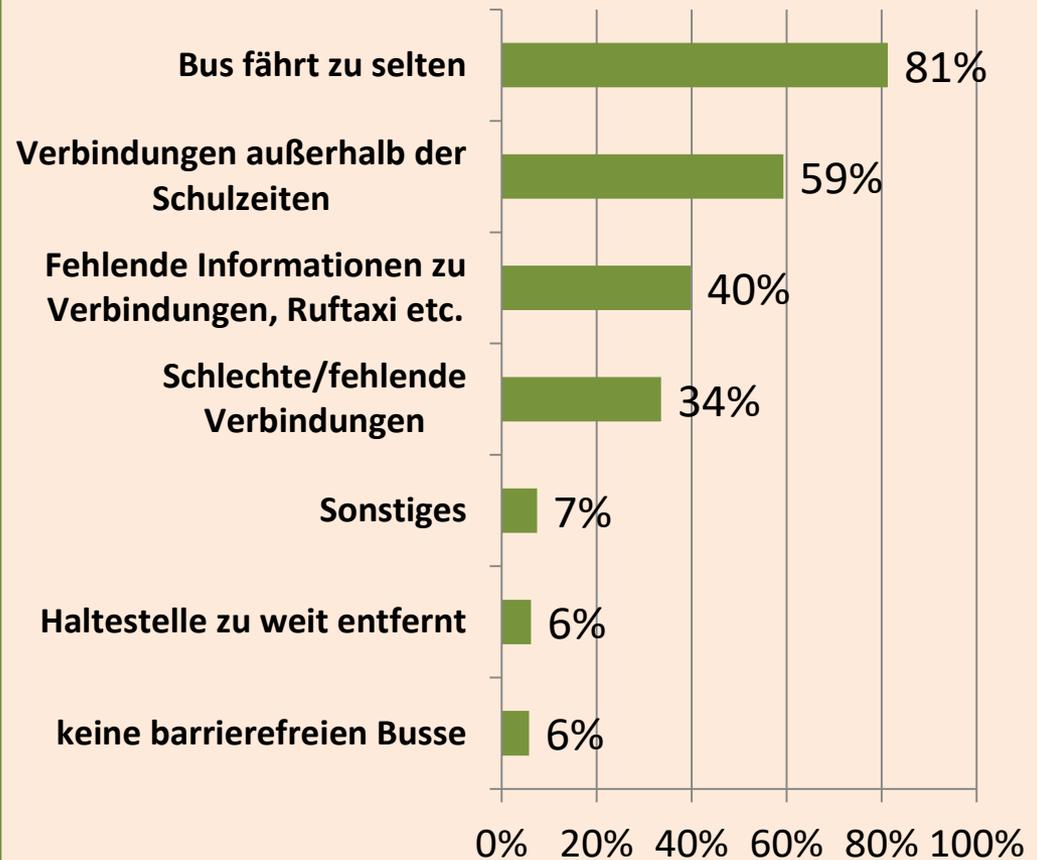
**Würden Sie Bus oder Bahn (häufiger) nutzen, wenn die Rahmenbedingungen besser wären?**



■ Ja ■ Nein

n=504

## Hinderliche Bedingungen



n=241 (Mehrfachantworten möglich)

# An welchen Stellen sind Bushaltestellen zu weit entfernt?

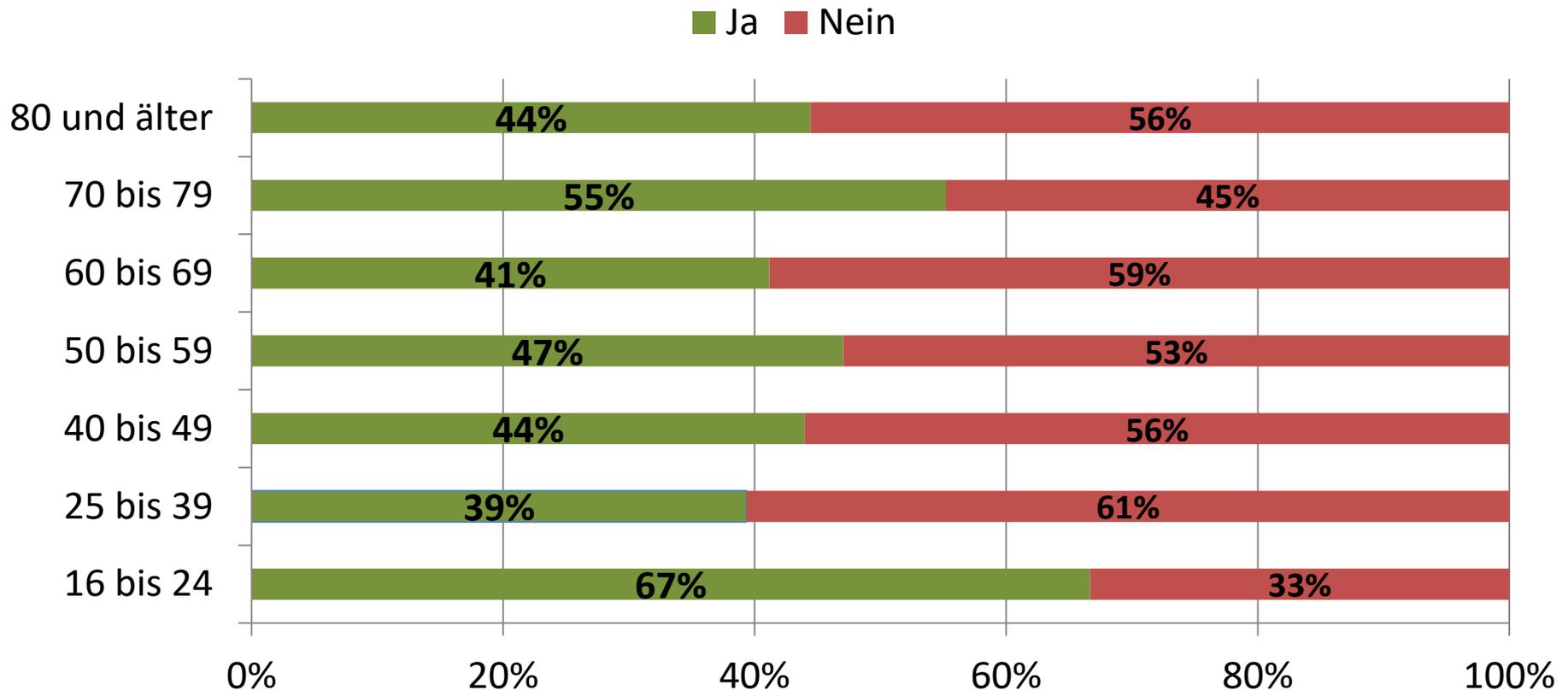
<b>Genannte Bereiche (Textrückmeldungen)</b>	<b>Anzahl der Nennungen</b>
Herwangen	5
Kalkofen	3
Liggersdorf	2
Mindersdorf	1

# Welche ÖPNV Verbindungen sind laut den Befragten nicht ausreichend?

<b>Genannte Bereiche (Textrückmeldungen)</b>	<b>Anzahl der Nennungen</b>
Überlingen	54
Stockach	21
Pfullendorf	18
In alle Richtungen	7
Herdwangen	6
Meßkirch	5
Ludwigshafen/Konstanz	4
Sigmaringen	3
abends	2

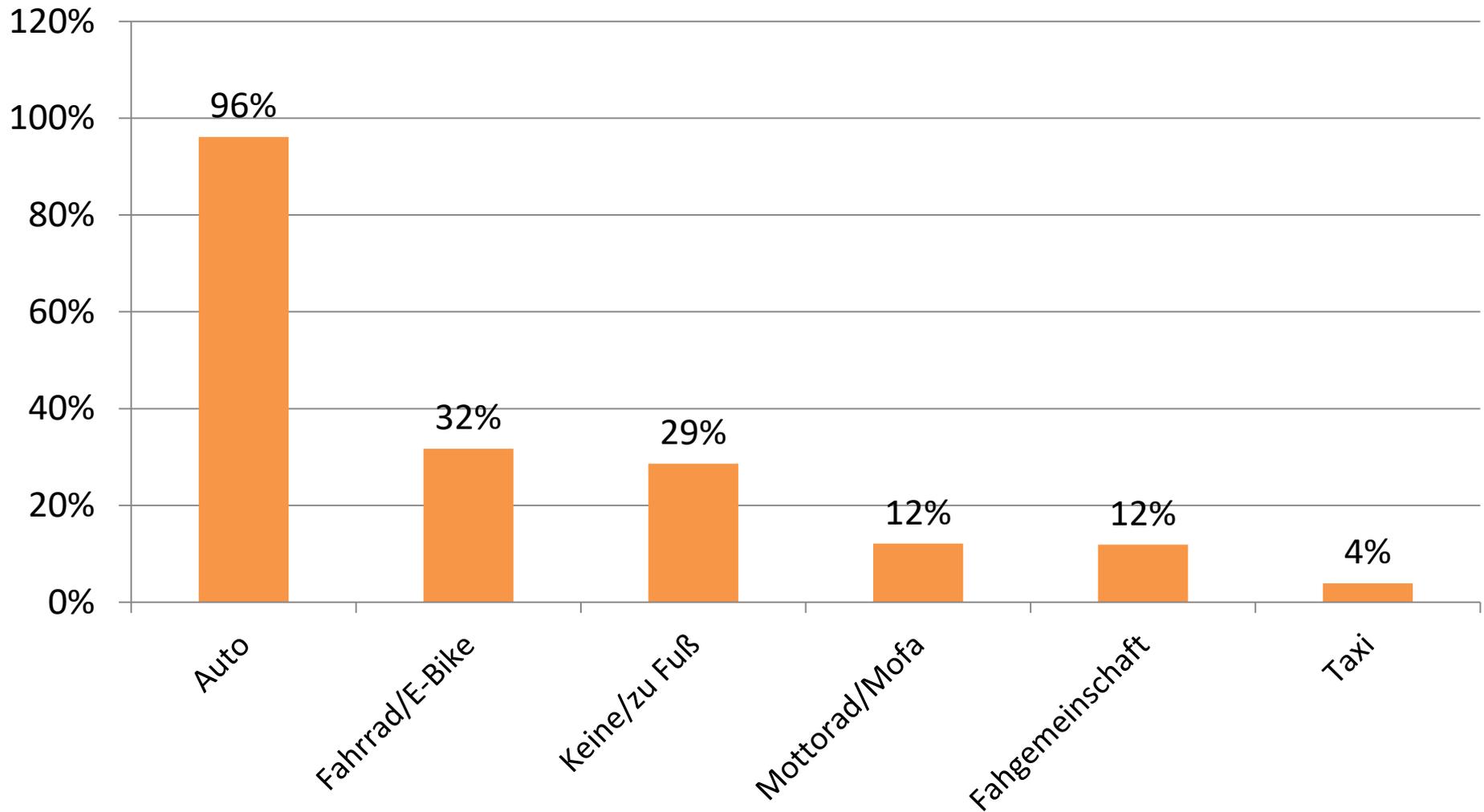
<b>Genannte Bereiche (Textrückmeldungen)</b>	<b>Anzahl der Nennungen</b>
Fehlende Verbindungen	7
Zu Teuer	4
Bevorzugung des Individualverkehrs	4
Fehlende Fahrplanauskunft/ Informationen zu Ruftaxen	3
Überfüllte Busse	3

## Würden Sie Bus oder Bahn häufiger nutzen, wenn die Rahmenbedingungen besser wären?



n=489

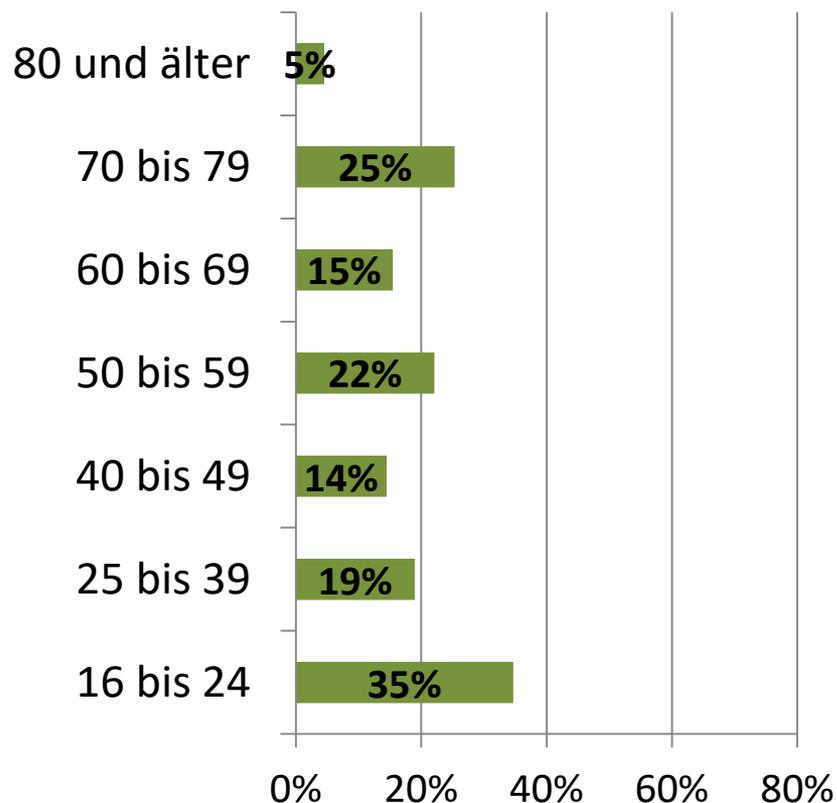
# Weitere Verkehrsmittelnutzung im Alltag



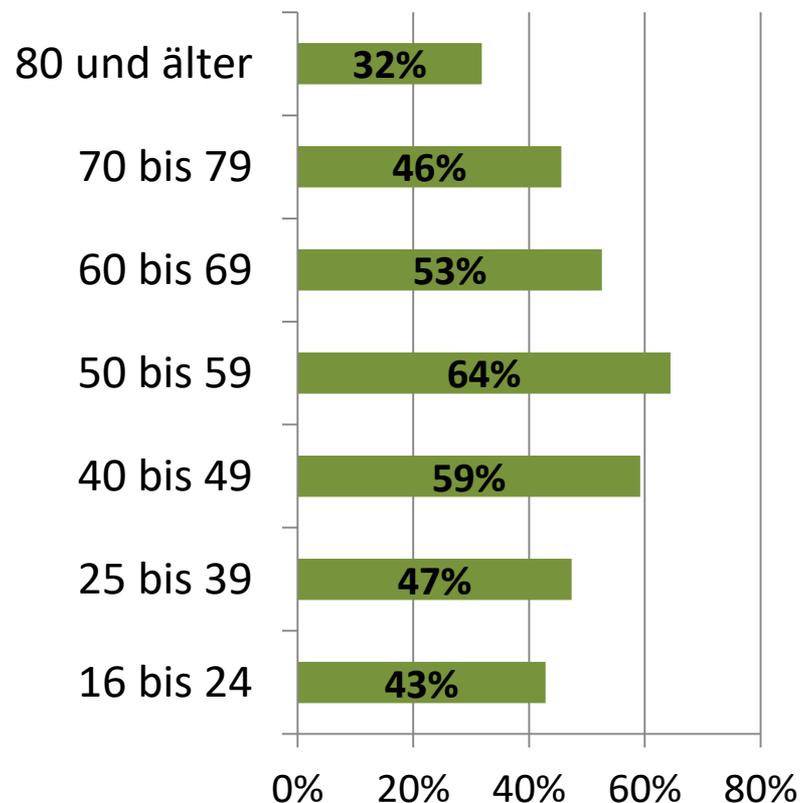
n=538 (Mehrfachantworten möglich)

## Welche weiteren Verkehrsmittel nutzen Sie im Alltag?

### zu Fuß



### Fahrrad/E-Bike



n=522

n=522

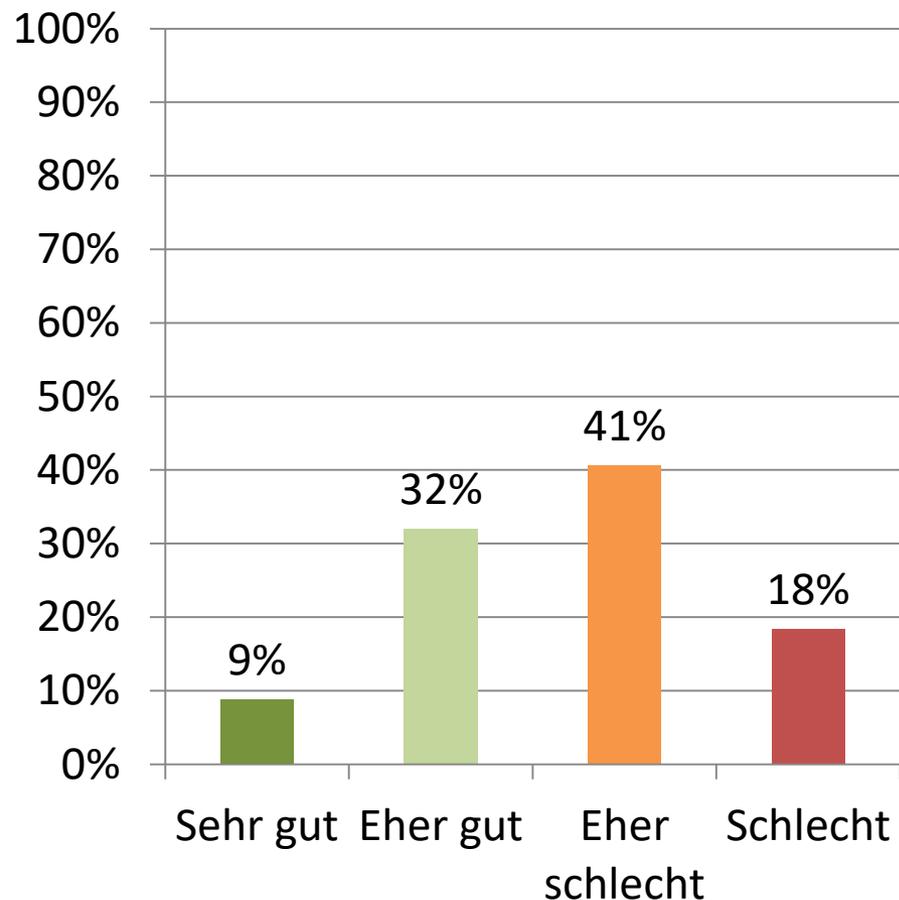
## Nutzen Sie das Auto im Alltag?

### Autonutzung



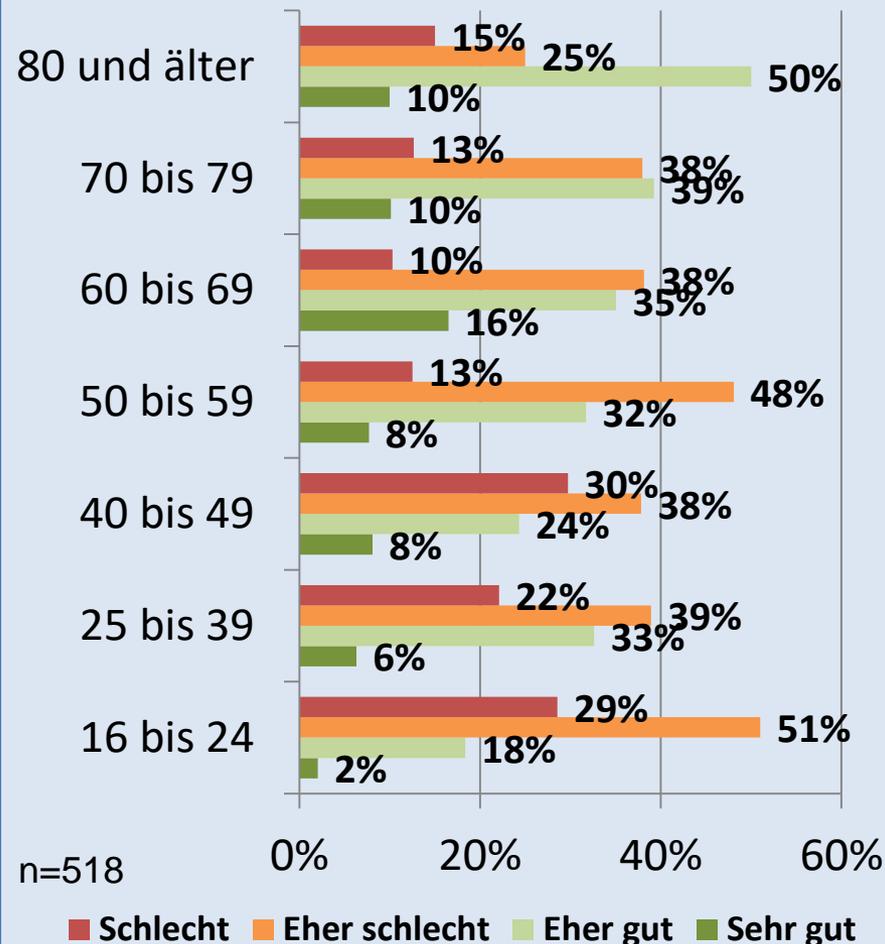
n=522

## Selbsteinschätzung:

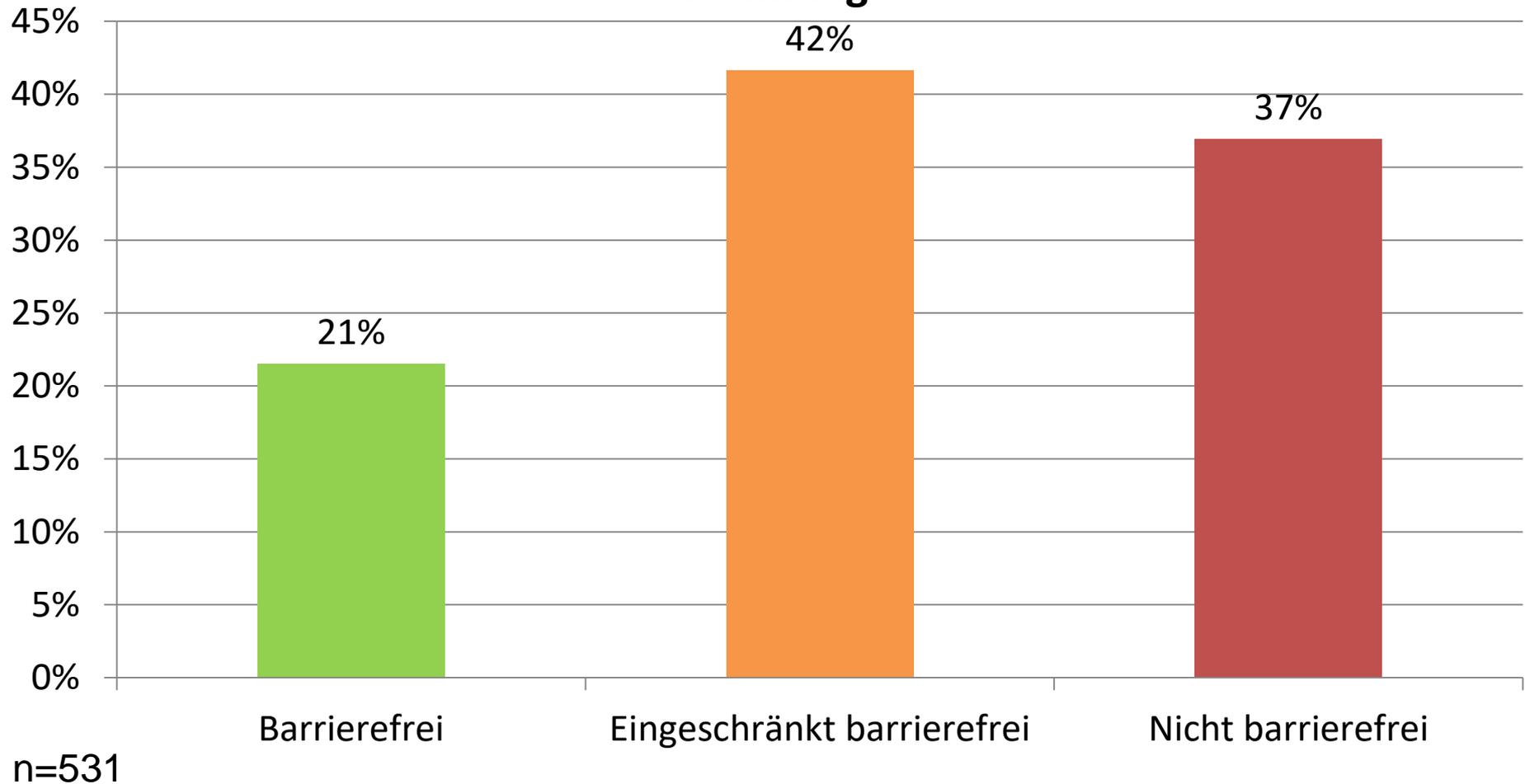


n=531

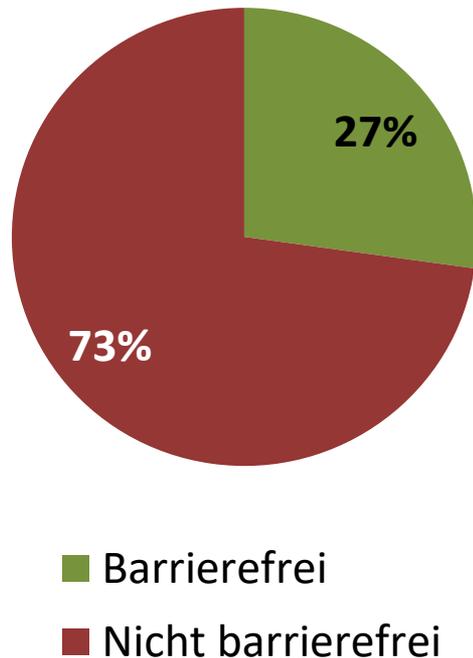
## Selbsteinschätzung der eigenen Wohnung nach Altersgruppen:



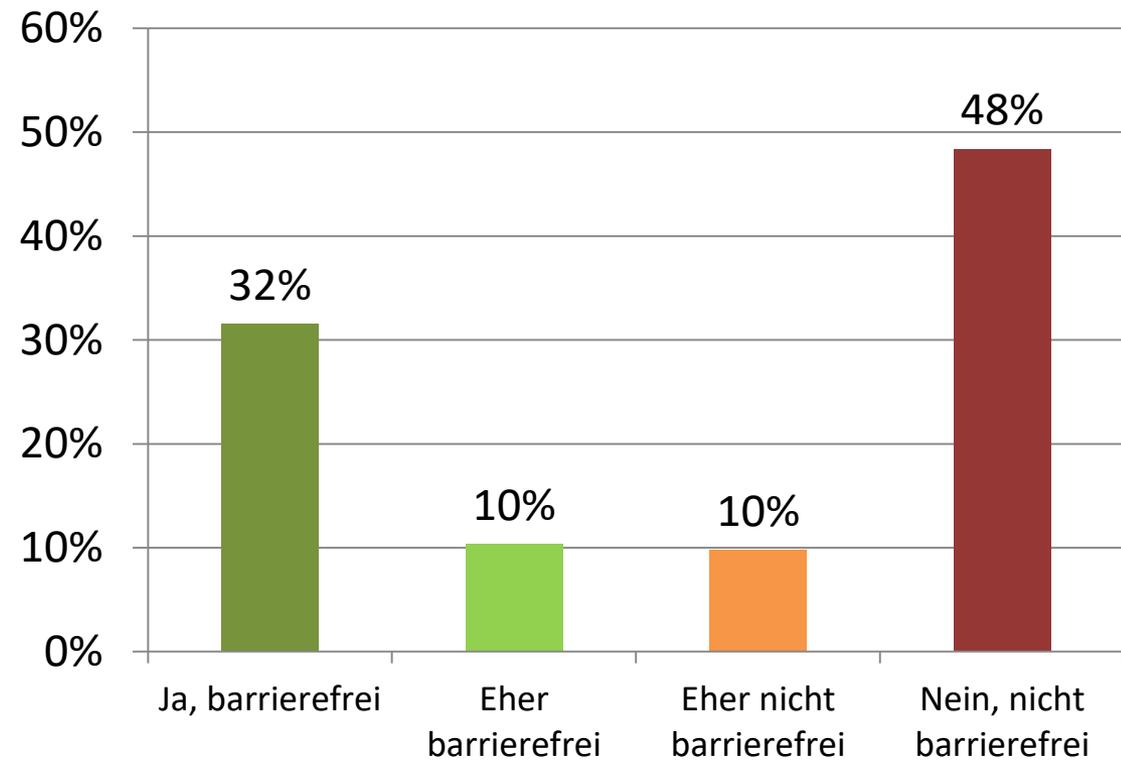
## Objektive Einschätzung der Barrierefreiheit des Zugangs zur Wohnung



## Begehbarkeit der Wohnung bezogen auf die Anzahl der Ebenen



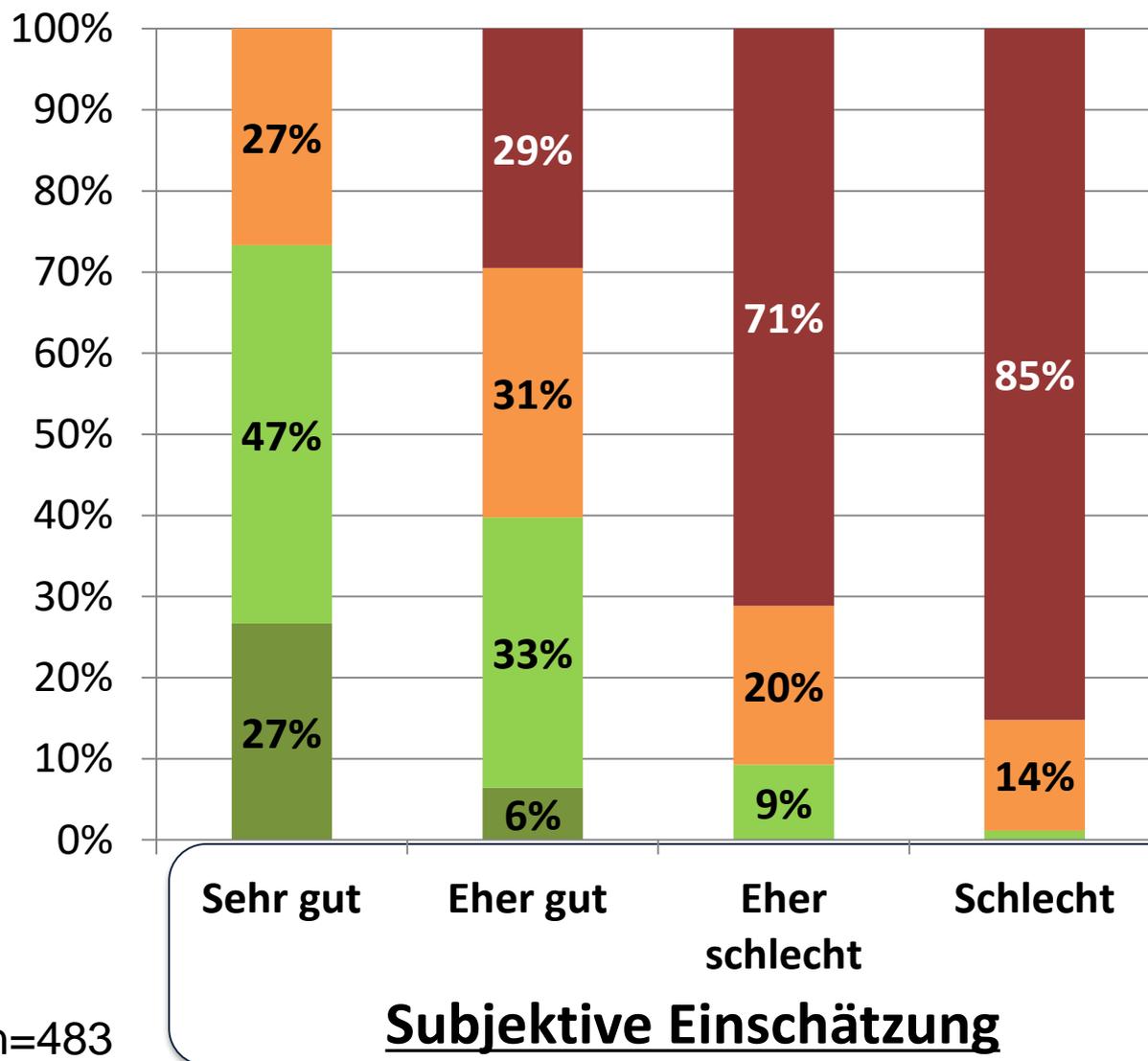
## Barrierefreiheit eines Bades



n=500

n=523

# Barrierearmut des Wohnumfeldes: Vergleich subjektiver Einschätzung vs. objektiver Kriterien



## Objektive Kriterien\*:

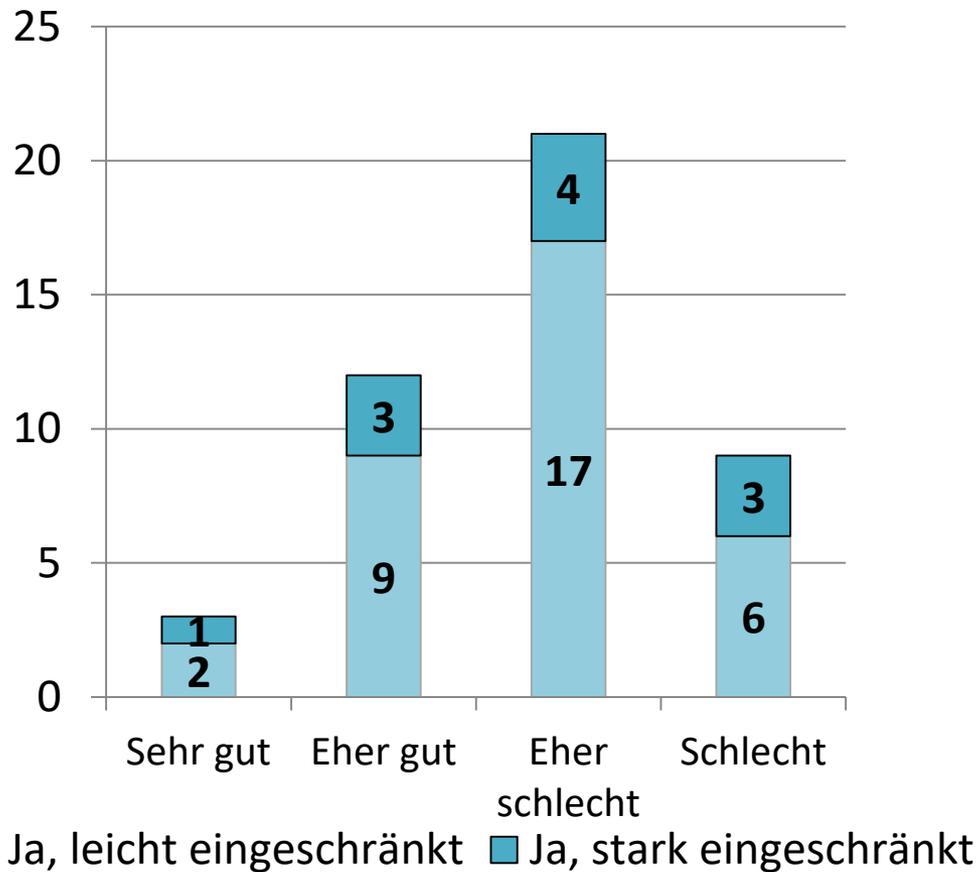
- Nicht barrierefrei
- Eher nicht barrierefrei
- Eher barrierefrei
- Barrierefrei

\*Nach Angaben der Befragten bzgl. Zugang zur Wohnung, Stufen im Wohnbereich und Barrierefreiheit eines Badezimmers

n=483

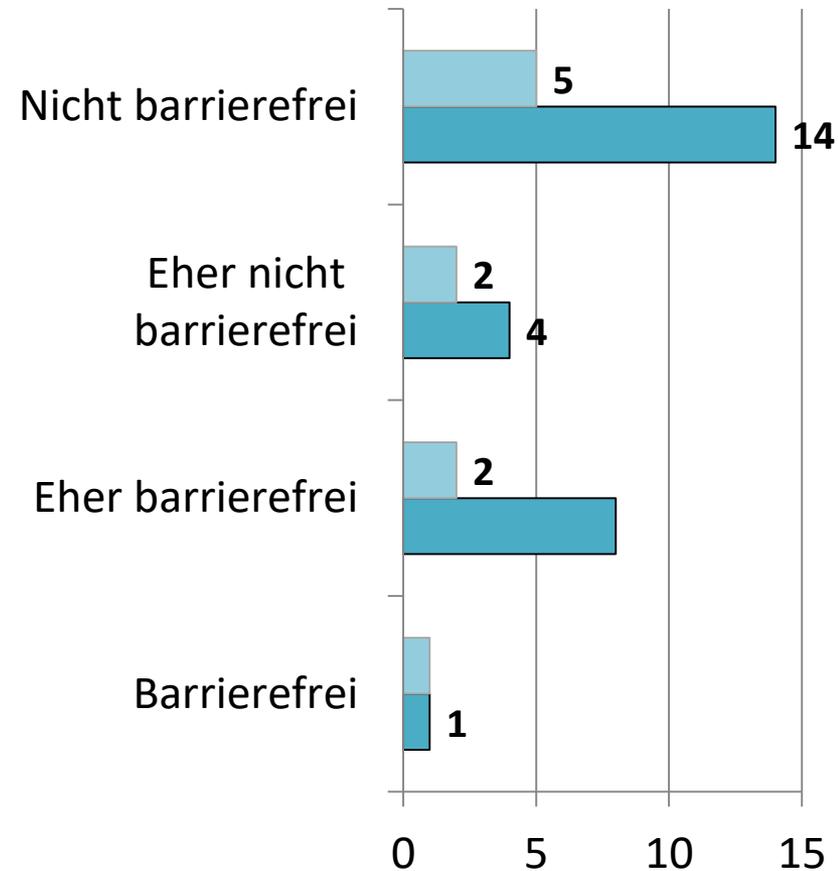
# Menschen mit eingeschränkter Mobilität: Eignung Wohnumfeldes im Alter

## Selbsteinschätzung:



n=45

## Objektive Kriterien:

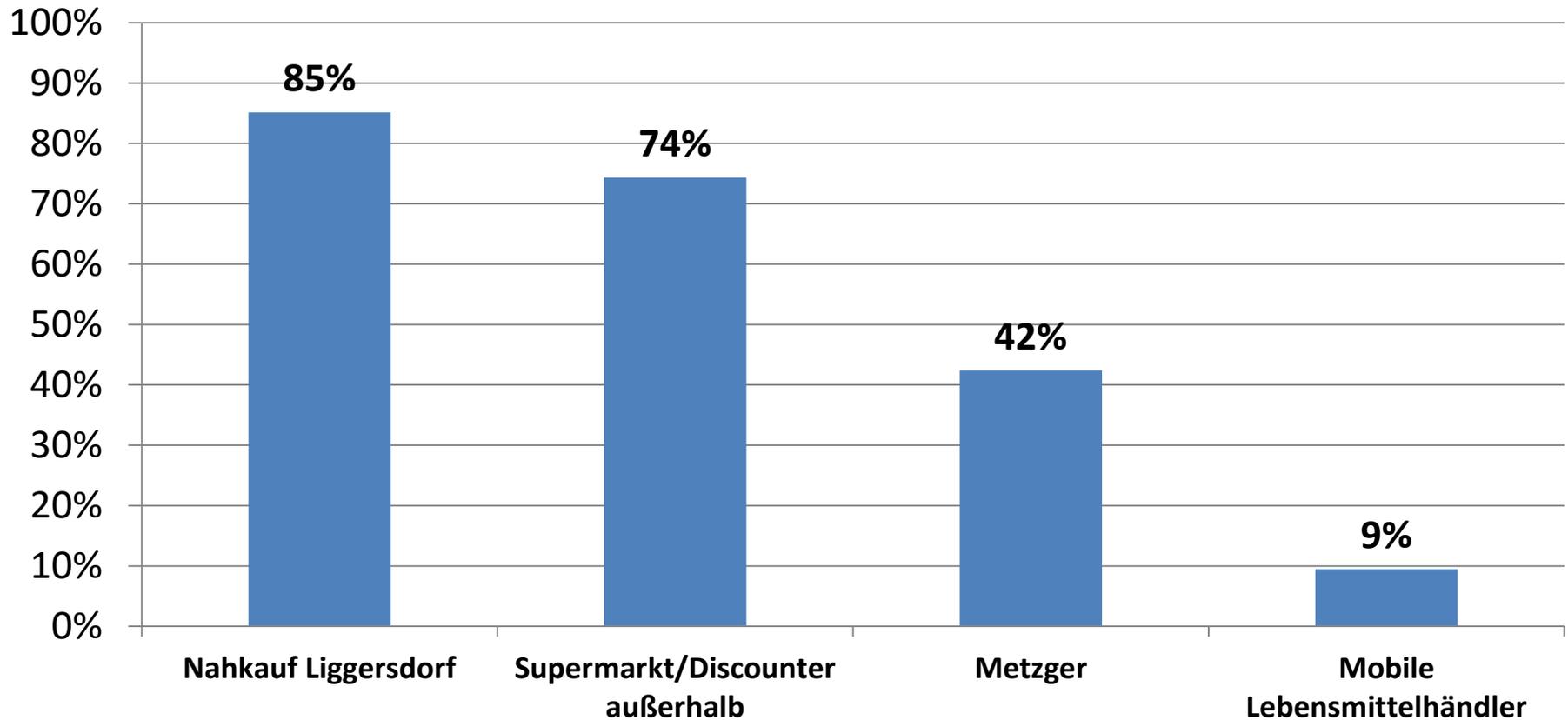


n=37

Bürgerbefragung Hohenfels

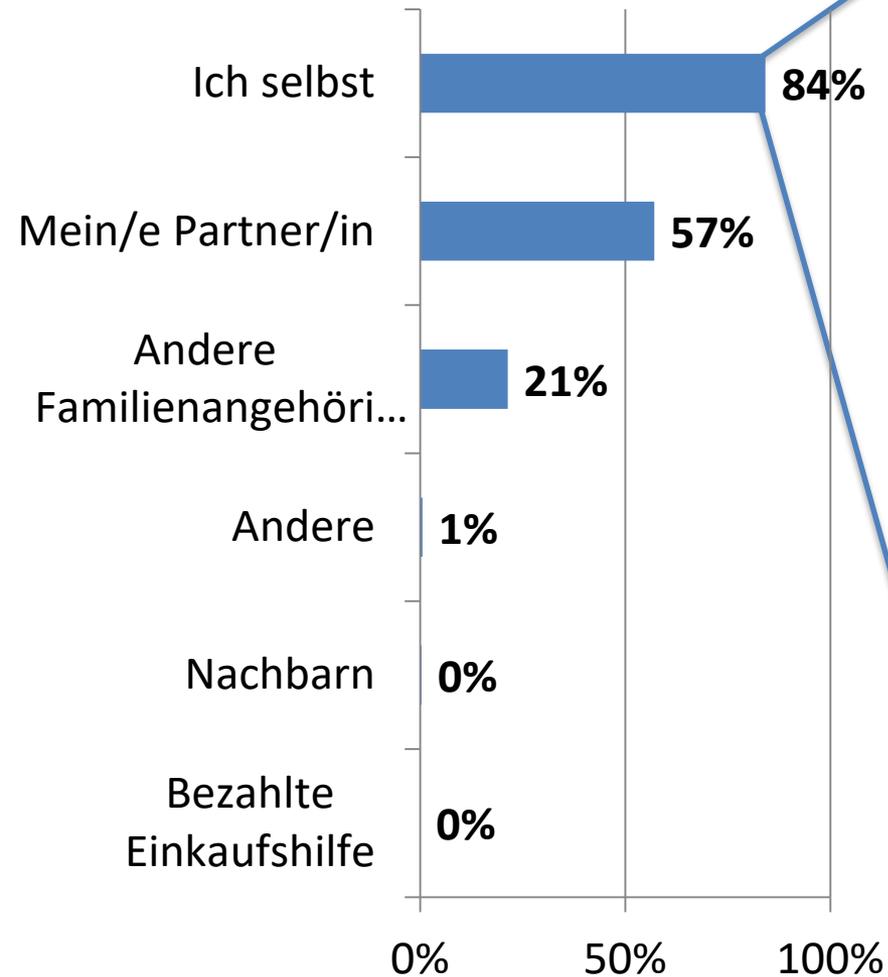
# **4. ALLTAGSVERSORGUNG UND GRUNDLEGENDE ANGEBOTE IN HOHENFELS**

## Wo gehen Sie einkaufen?

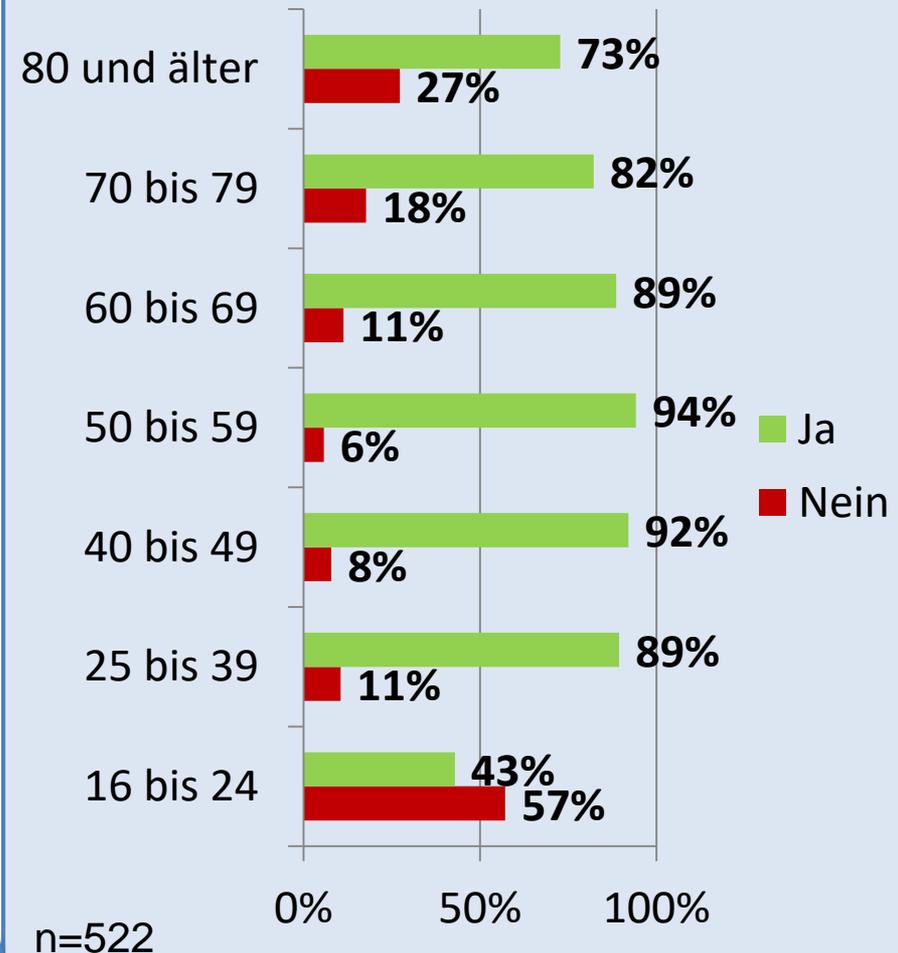


n=538 (Mehrfachnennungen möglich)

# Alltagsversorgung: Wer geht einkaufen?



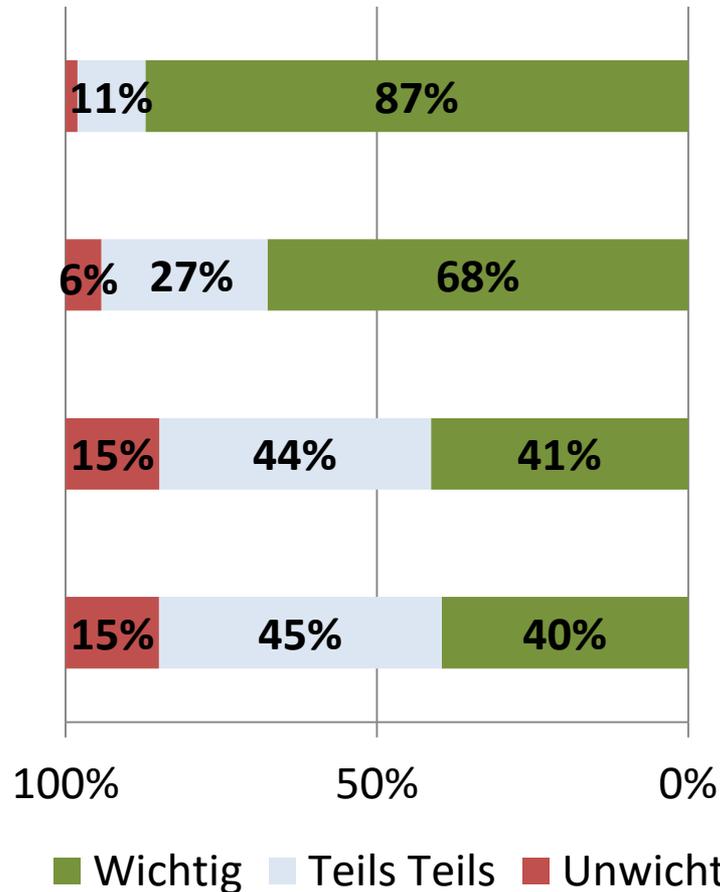
## Eigenständig einkaufen gehen nach Altersgruppen:



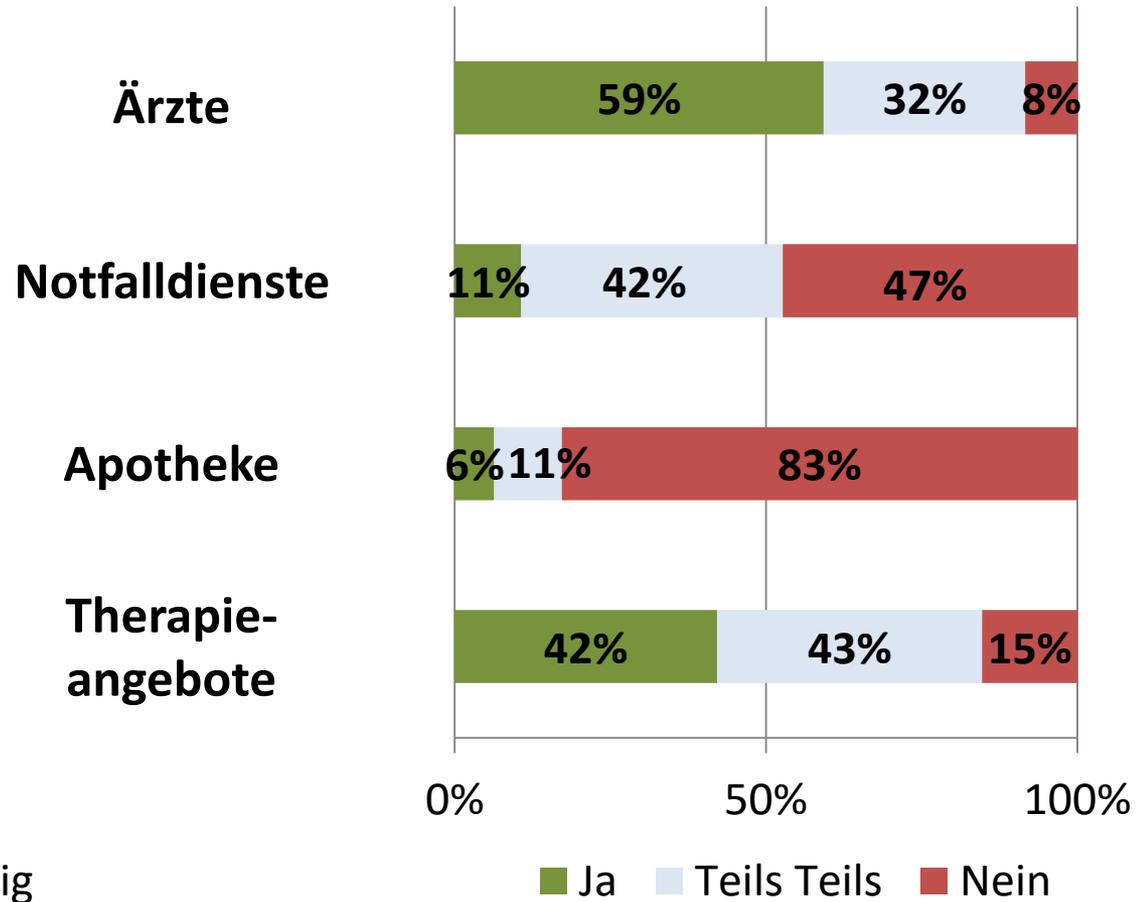
n=538 (Mehrfachnennungen möglich)

# Gesundheit: Was ist Ihnen wichtig?

## Ist Ihnen dies wichtig?



## Gibt es ausreichend Möglichkeiten?

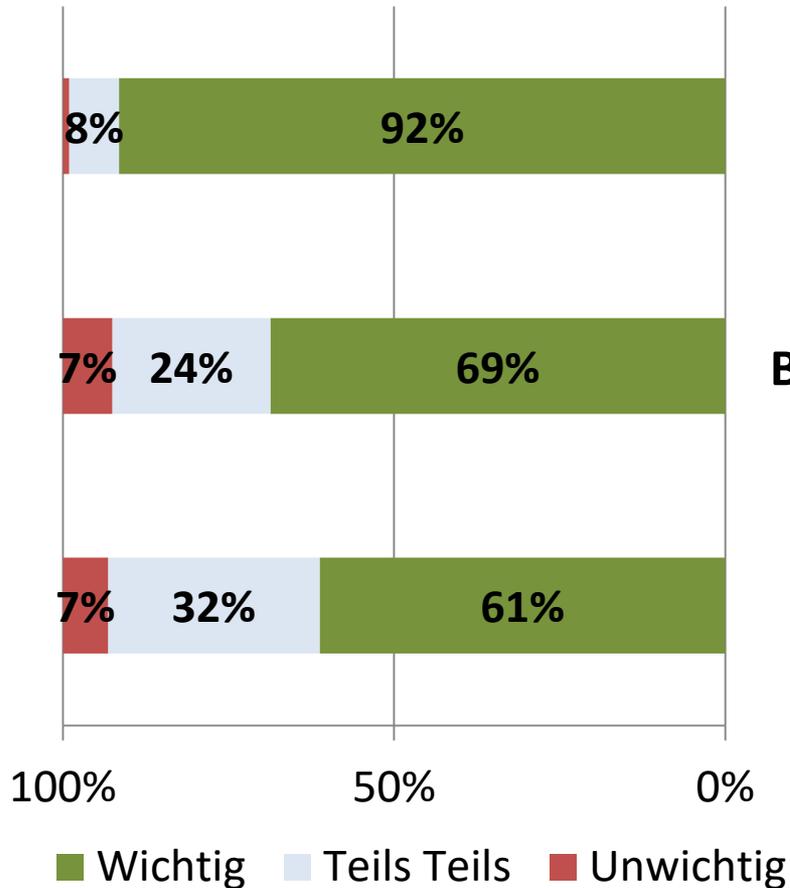


n=509-532

n=467-503

# Alltagsversorgung: Was ist Ihnen wichtig?

## Ist Ihnen dies wichtig?



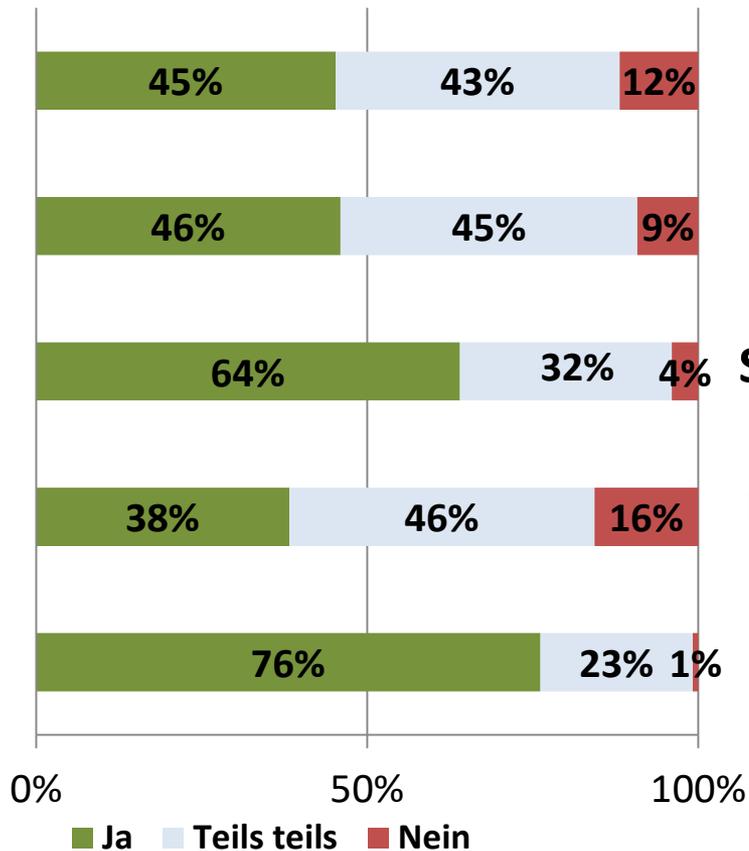
## Gibt es ausreichend Möglichkeiten?



n=524-532

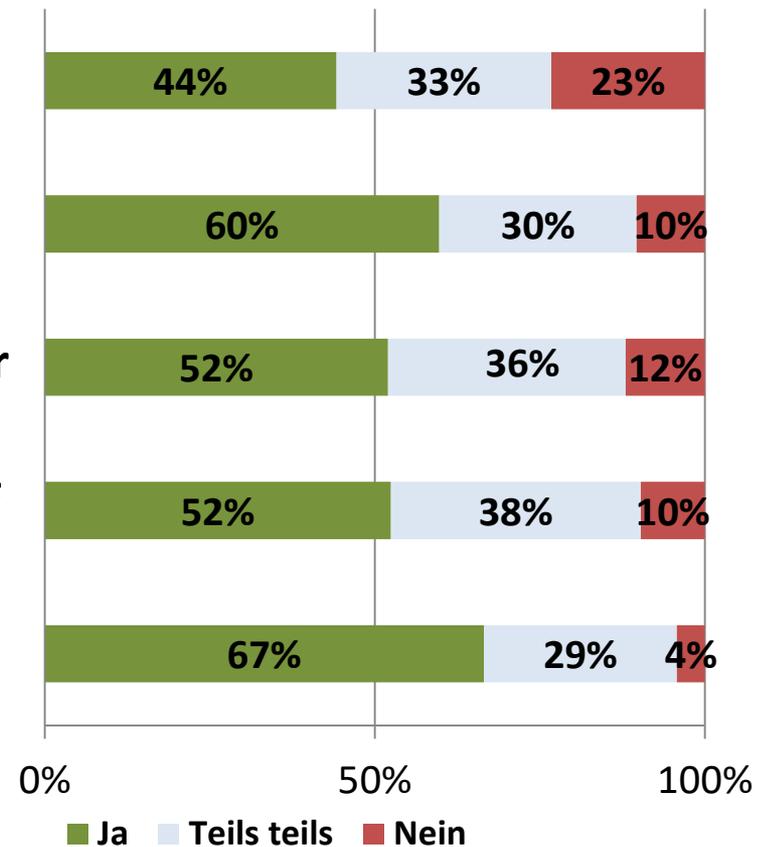
n=495-504

## Gutes/ausreichendes Angebot Einkaufsmögl.



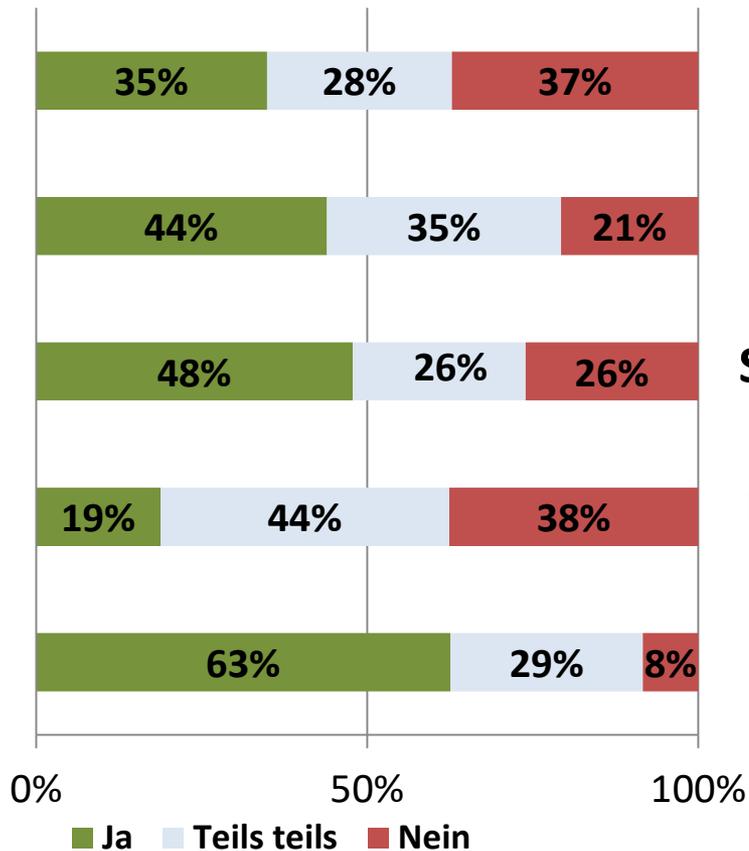
n= 487

## Gutes/ausreichendes Angebot Ärzte



n= 477

## Gutes/ausreichendes Angebot f. Bank/Sparkasse



n= 487

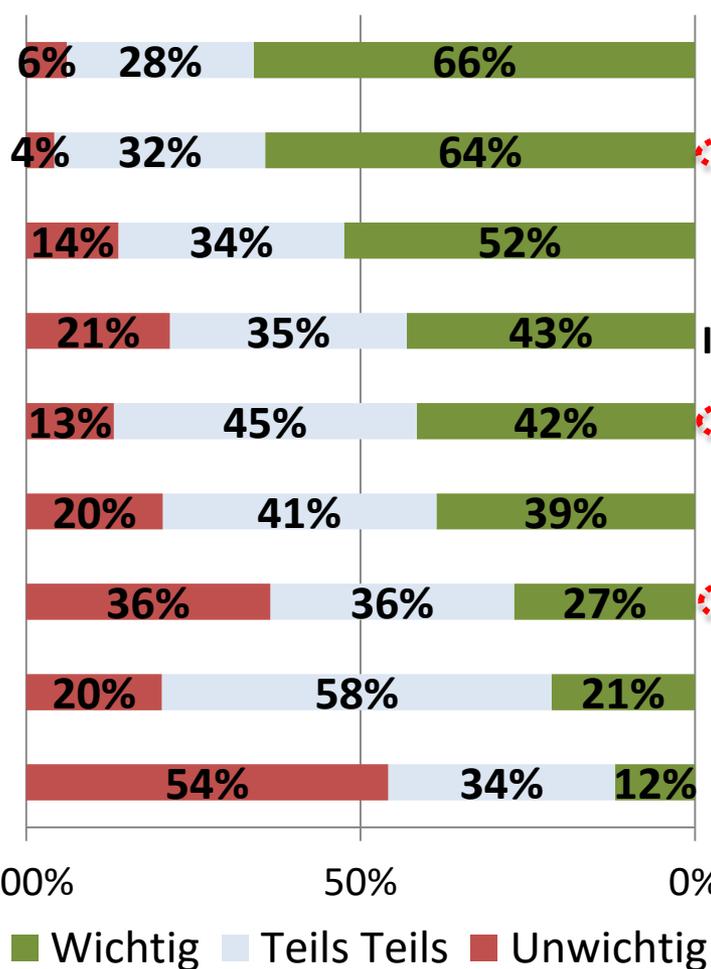
## Gutes/ausreichendes Angebot Therapieangebote



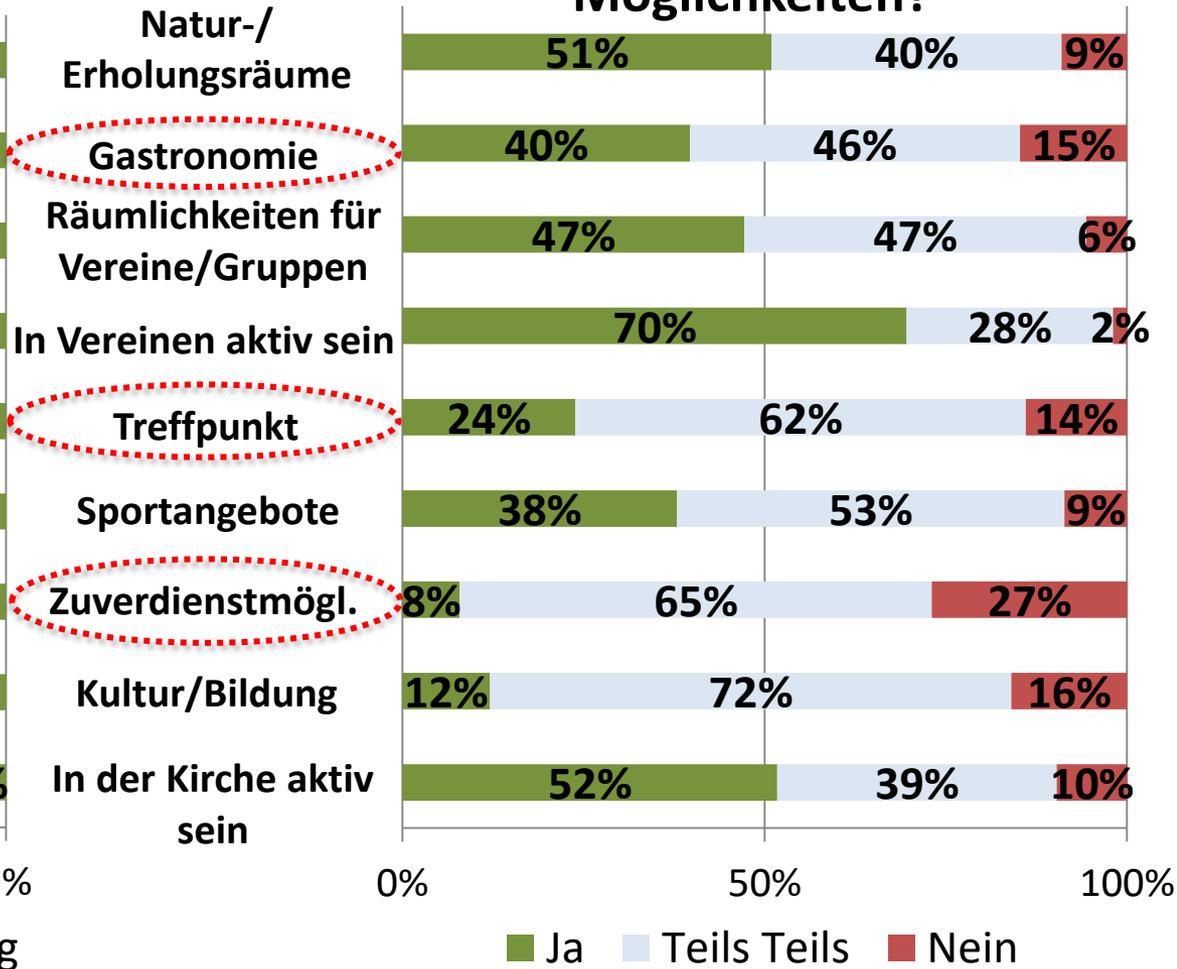
n= 477

# Freizeit und Soziales: Was ist Ihnen wichtig?

## Ist Ihnen dies wichtig?



## Gibt es ausreichend Möglichkeiten?

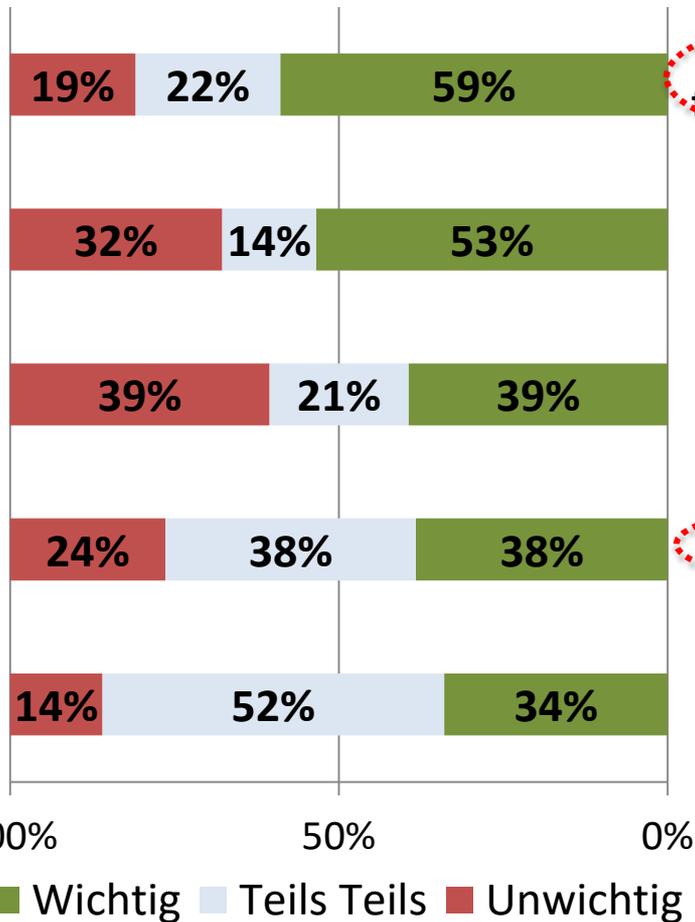


n=499-526

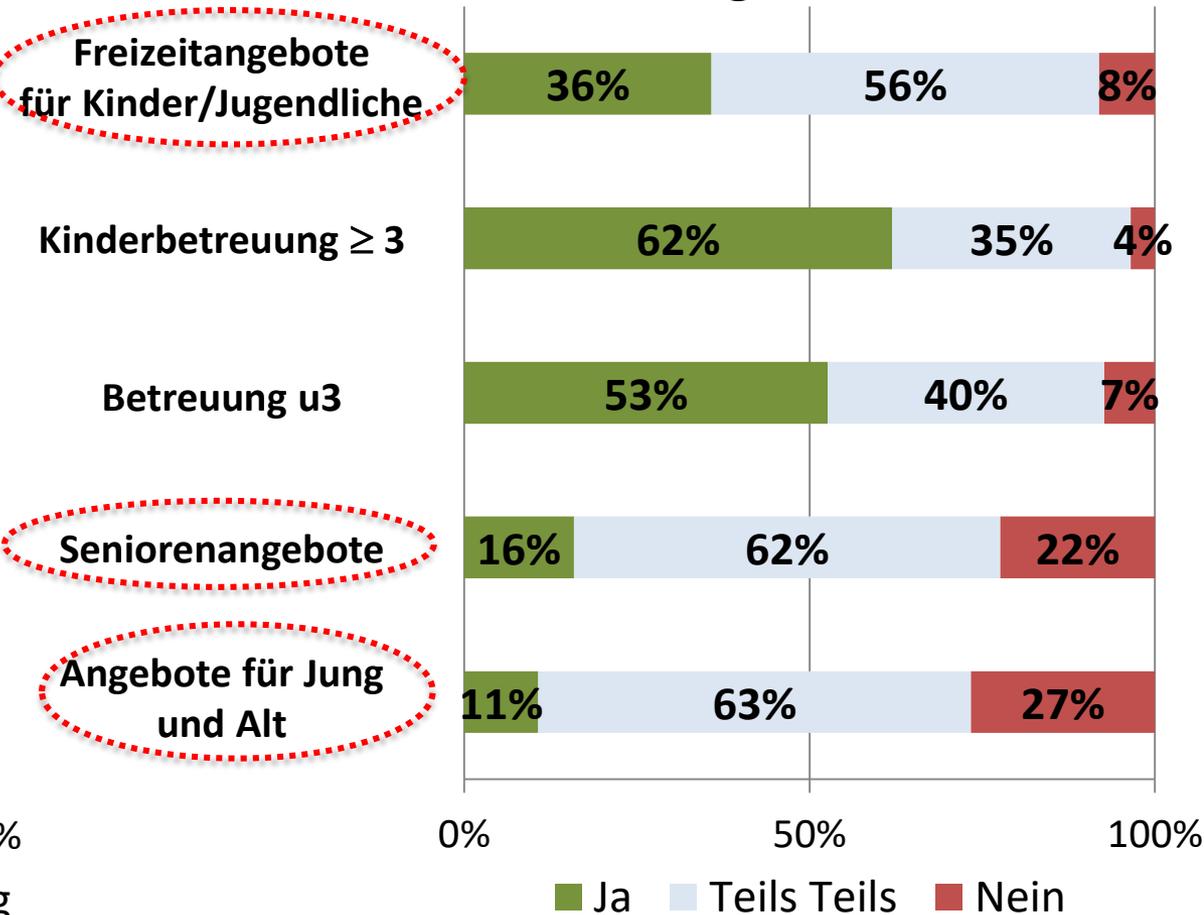
n=433-494

# Angebote für bestimmte Generationen: Was ist Ihnen wichtig?

## Ist Ihnen dies wichtig?



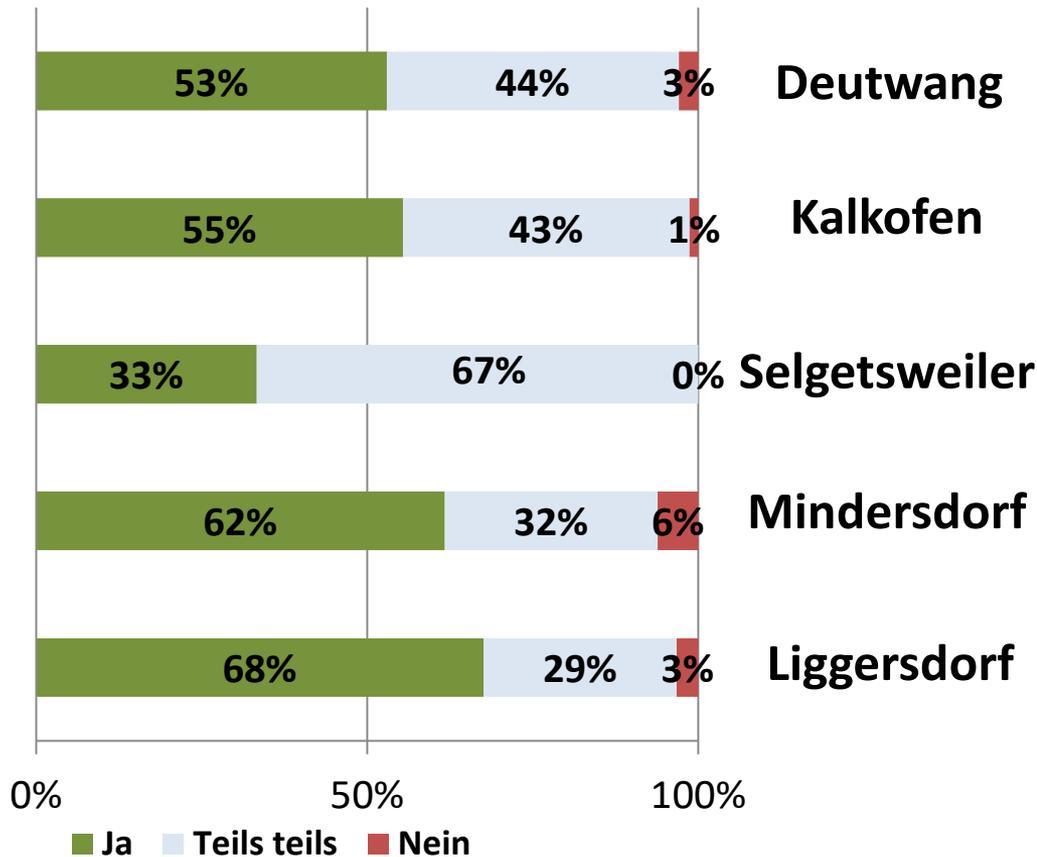
## Gibt es ausreichend Möglichkeiten?



n=499-526

n=422-458

## Gutes/ausreichendes Angebot Kinderbetreuung ü3



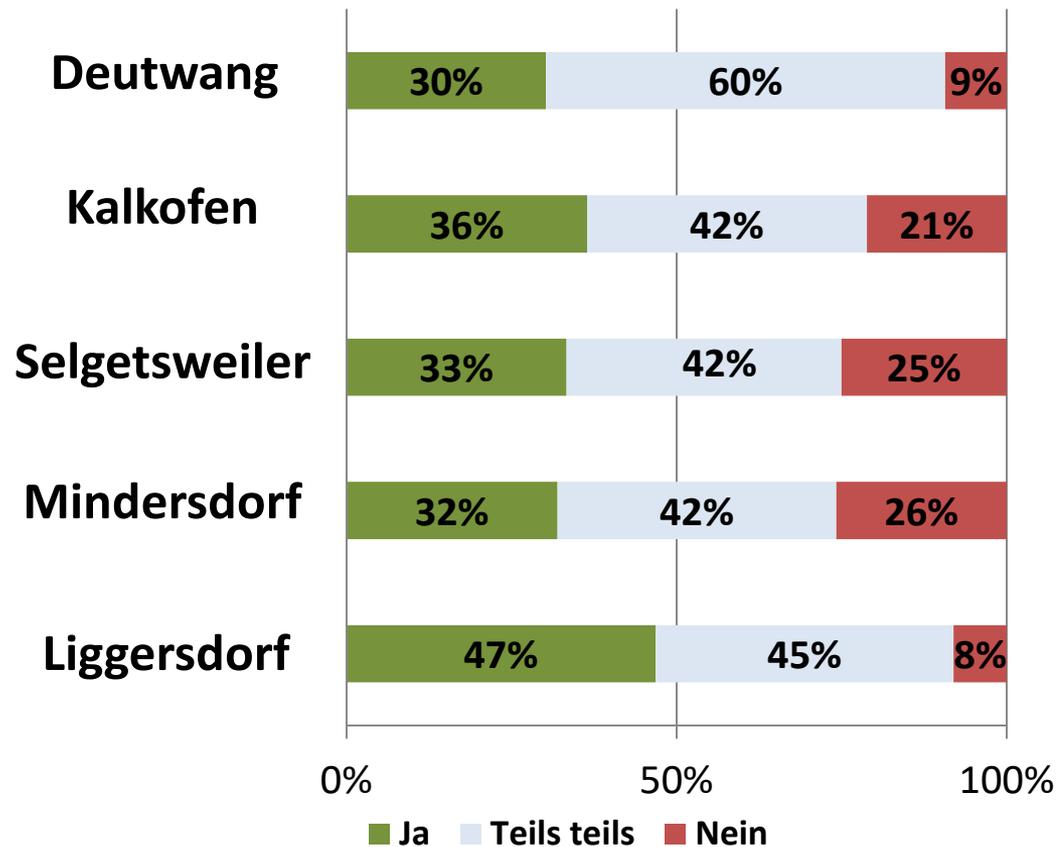
n= 487

## Gute/ausreichende Möglichkeiten in Vereinen/Gruppen



n= 477

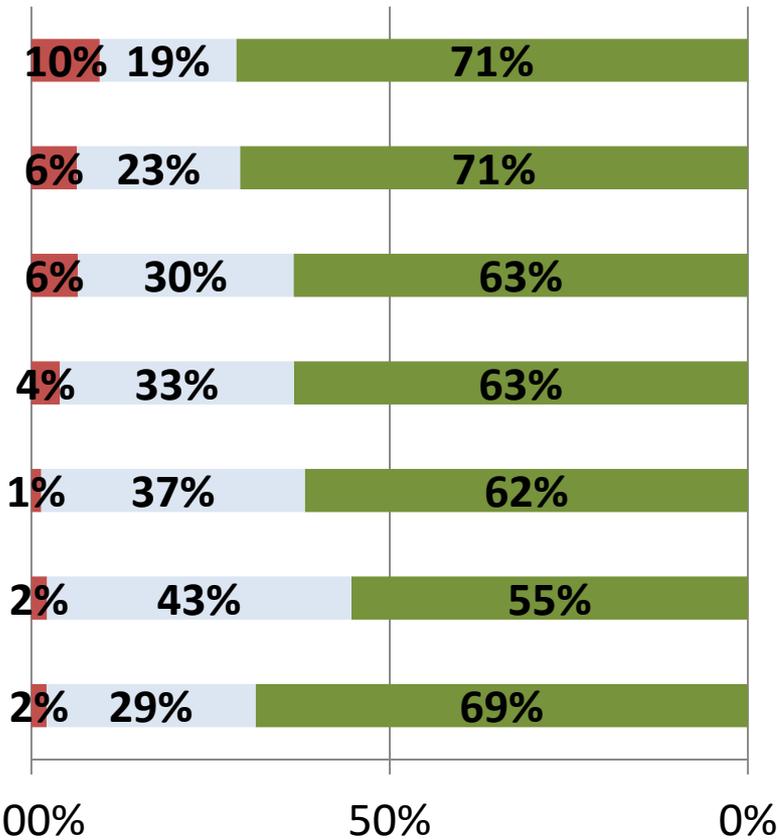
## Gute/ausreichende Angebote für Gastronomie



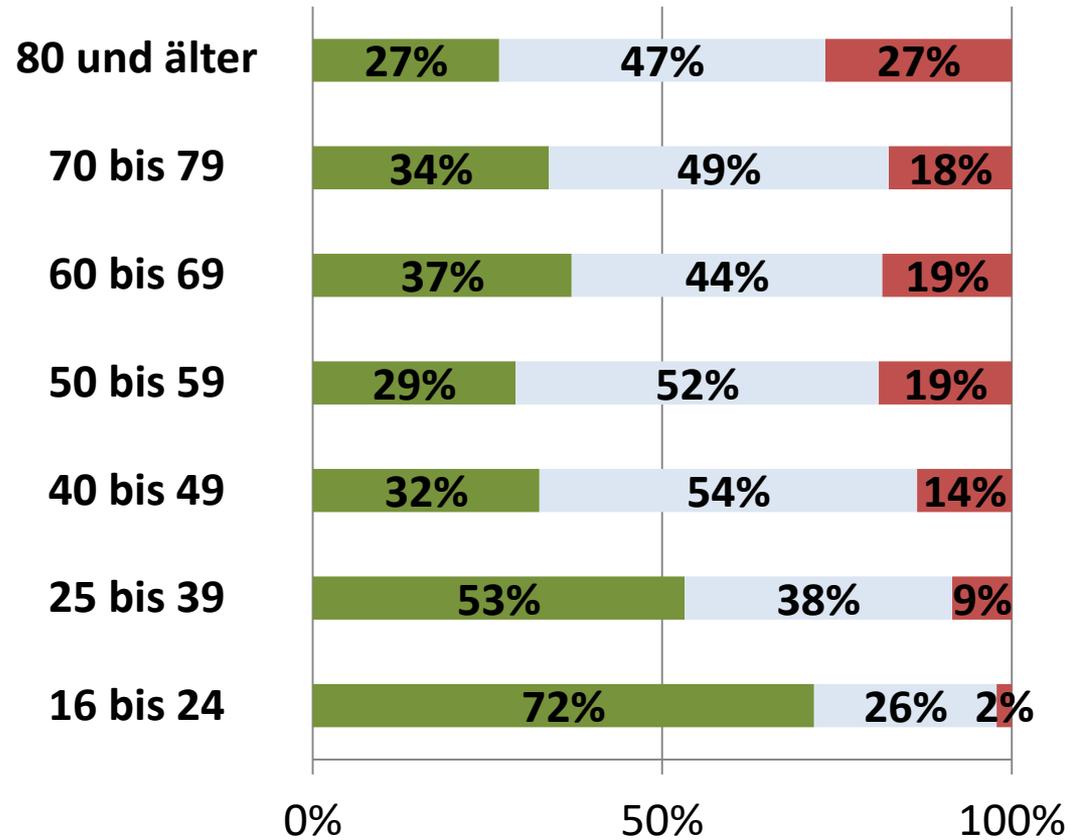
n= 477

# Unterschiede nach Altersgruppen: Gastronomie

## Ist Ihnen dies wichtig?



## Gibt es ausreichend Möglichkeiten?\*



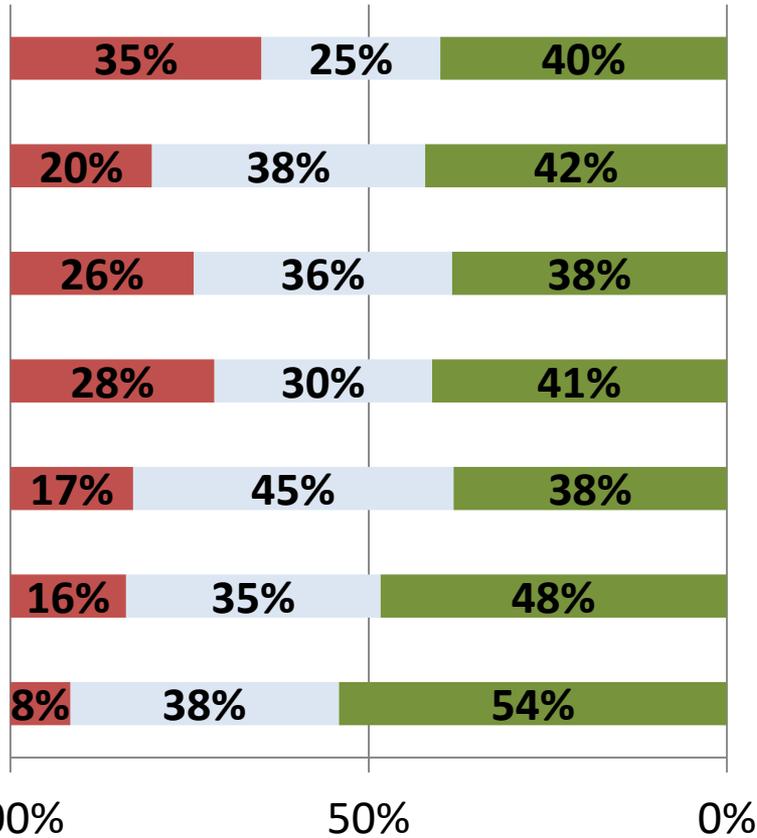
n= 512    ■ Wichtig    ■ Teils teils    ■ Unwichtig

n= 484    ■ Ja    ■ Teils teils    ■ Nein

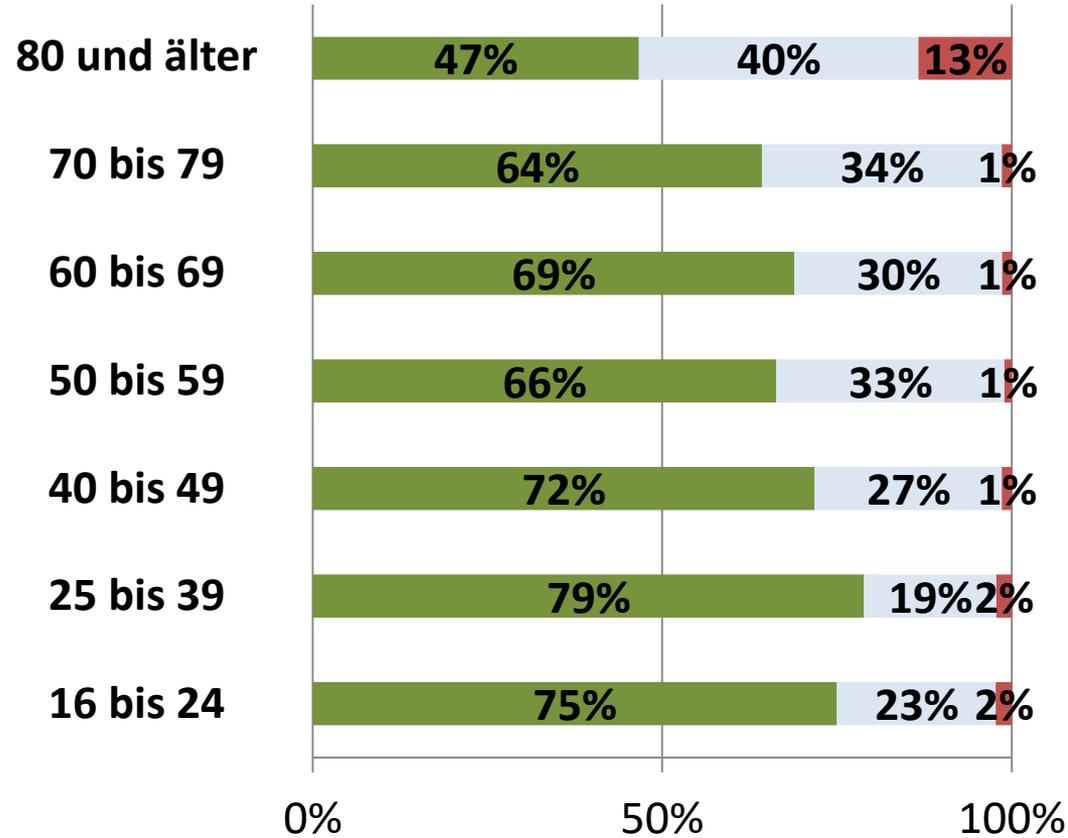
*\*statistisch signifikante Unterschiede*

# Unterschiede nach Altersgruppen: In Vereinen/Gruppen aktiv sein

### Ist Ihnen dies wichtig?\*



### Gibt es ausreichend Möglichkeiten?\*



n= 501    Wichtig    Teils teils    Unwichtig

n= 459    Ja    Teils teils    Nein

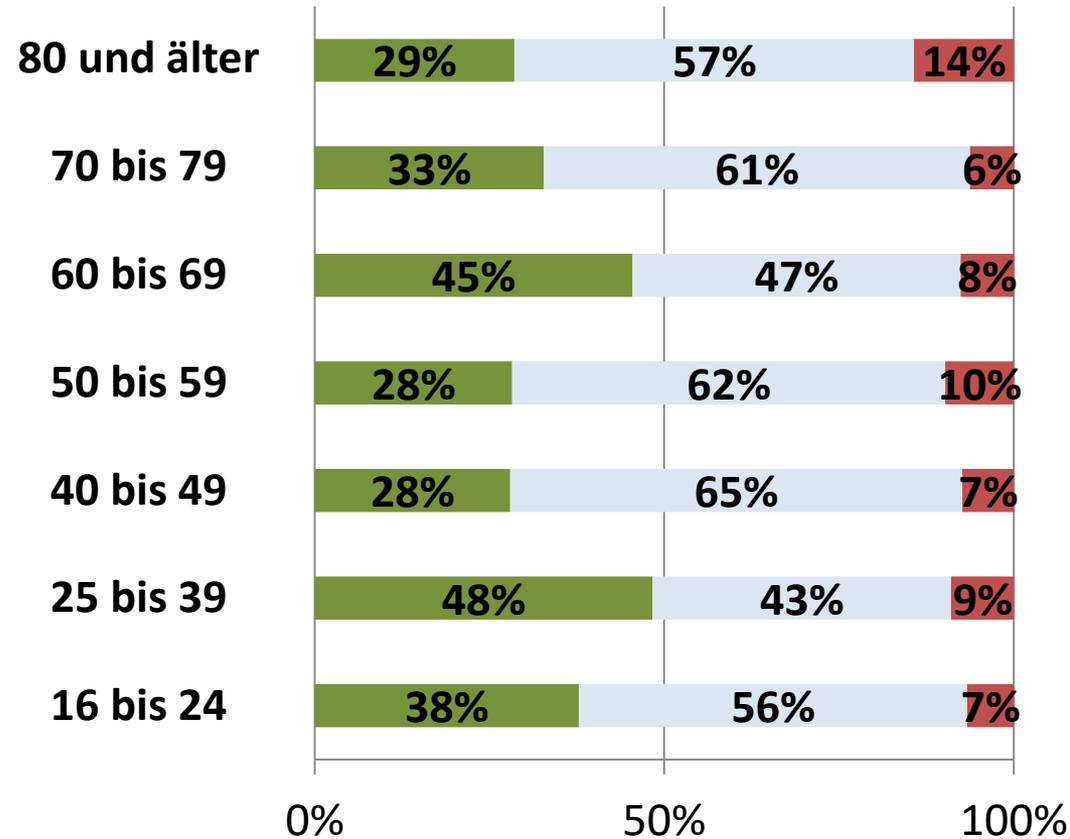
*\*statistisch signifikante Unterschiede*

# Unterschiede nach Altersgruppen: Freizeitangebote für Kinder/Jugendliche

## Ist Ihnen dies wichtig?\*



## Gibt es ausreichend Möglichkeiten?



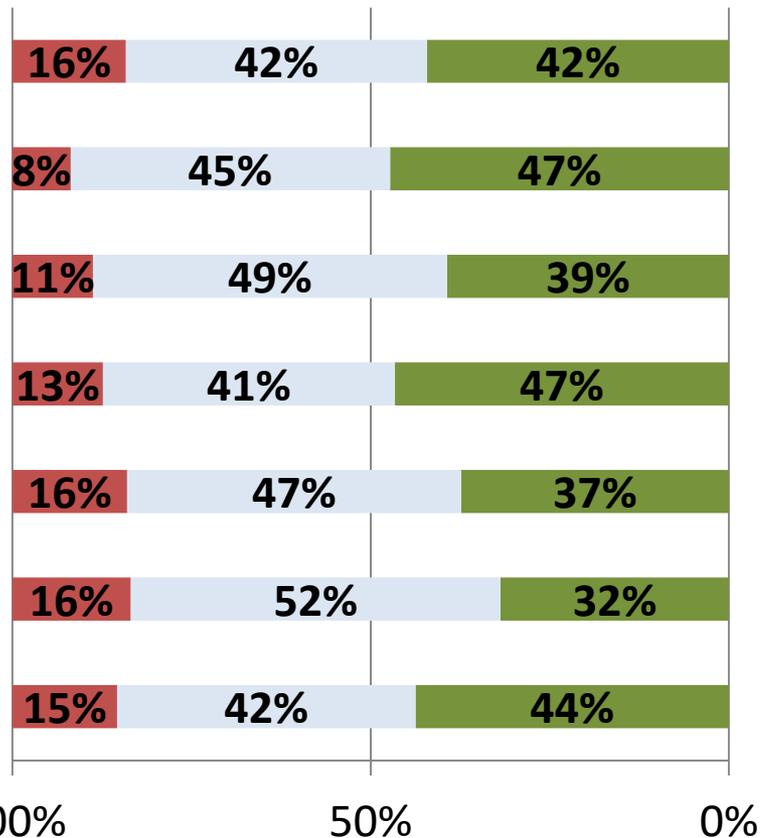
n= 491    ■ Wichtig    ■ Teils teils    ■ Unwichtig

n= 438    ■ Ja    ■ Teils teils    ■ Nein

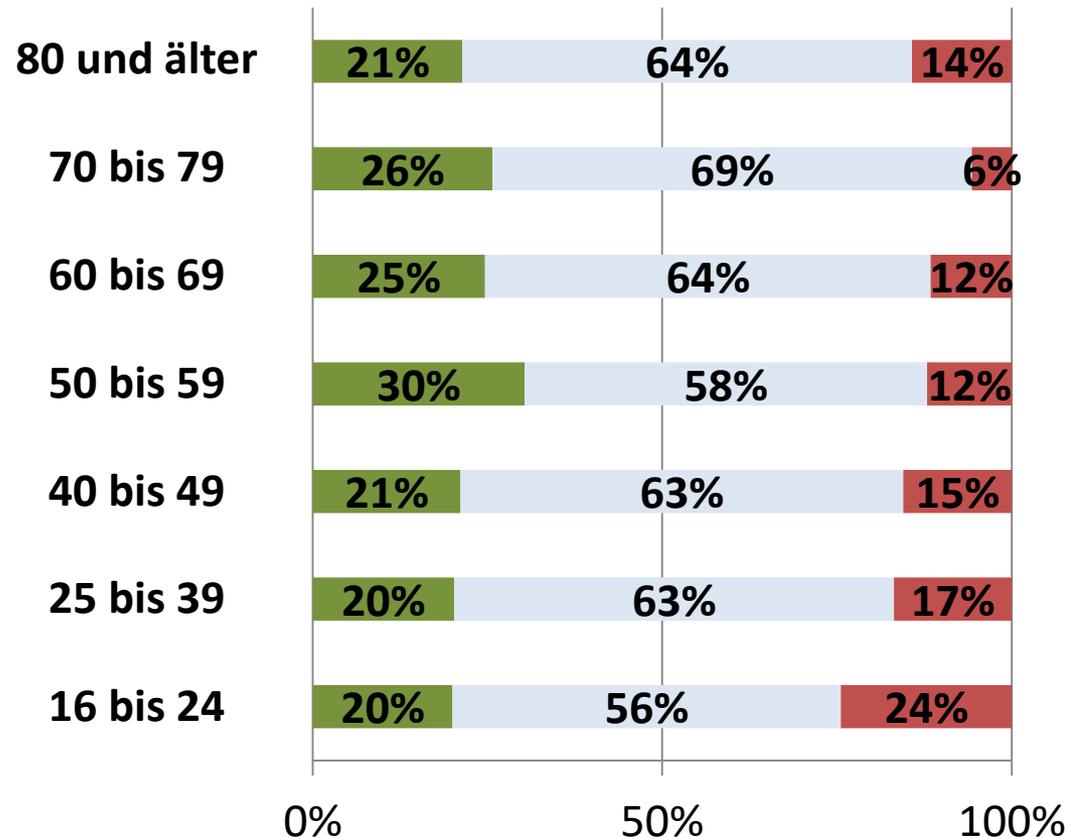
*\*statistisch signifikante Unterschiede*

# Unterschiede nach Altersgruppen: Treffpunkte für Gemeinschaft/Begegnung

## Ist Ihnen dies wichtig?



## Gibt es ausreichend Möglichkeiten?\*



n = 499    ■ Wichtig    ■ Teils teils    ■ Unwichtig

n = 457    ■ Ja    ■ Teils teils    ■ Nein

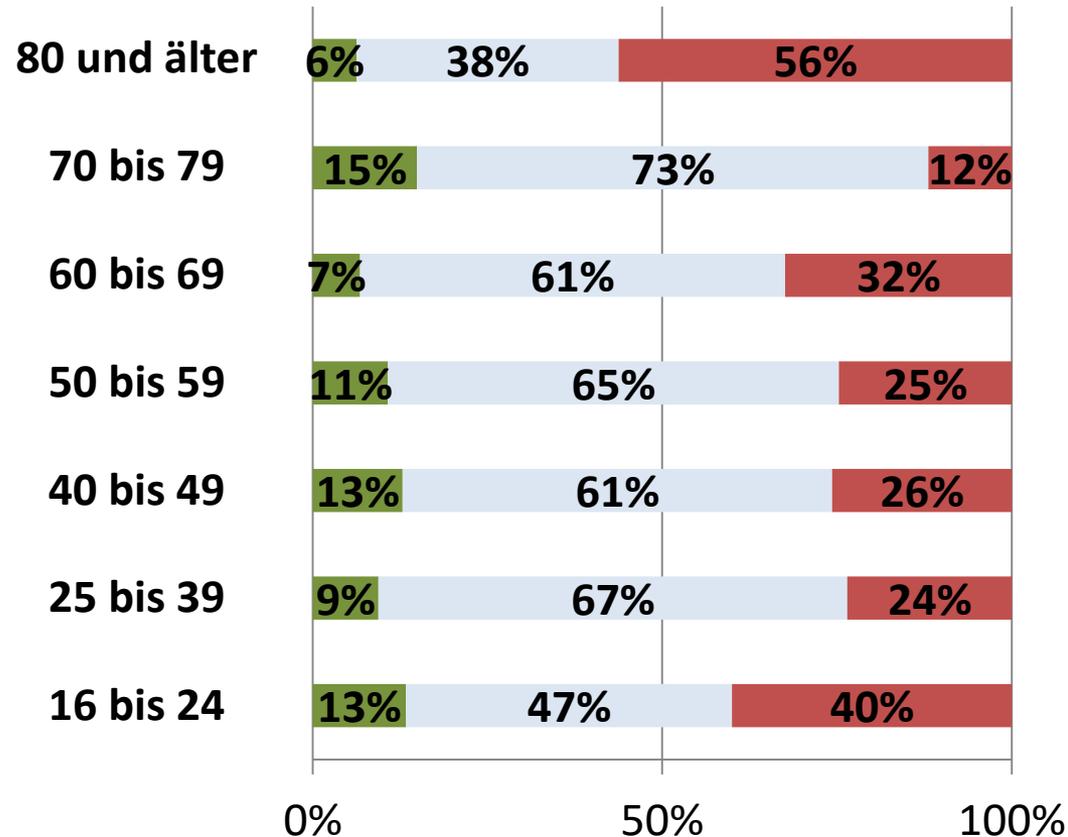
*\*statistisch signifikante Unterschiede*

# Unterschiede nach Altersgruppen: Gemeinsame Angebote für Jung und Alt

## Ist Ihnen dies wichtig?\*



## Gibt es ausreichend Möglichkeiten?



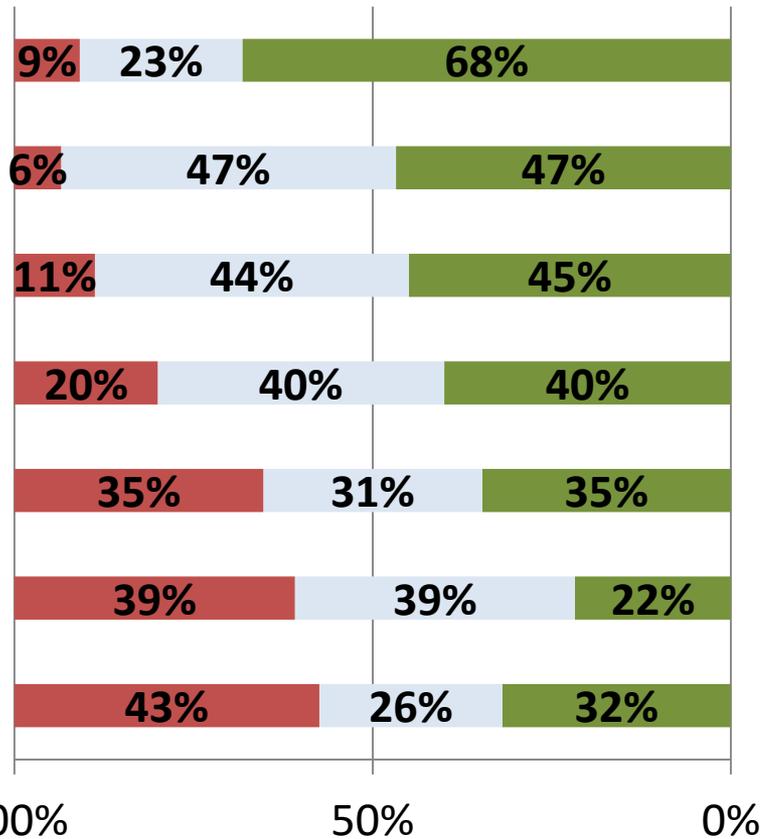
n= 493    ■ Wichtig    ■ Teils teils    ■ Unwichtig

n= 450    ■ Ja    ■ Teils teils    ■ Nein

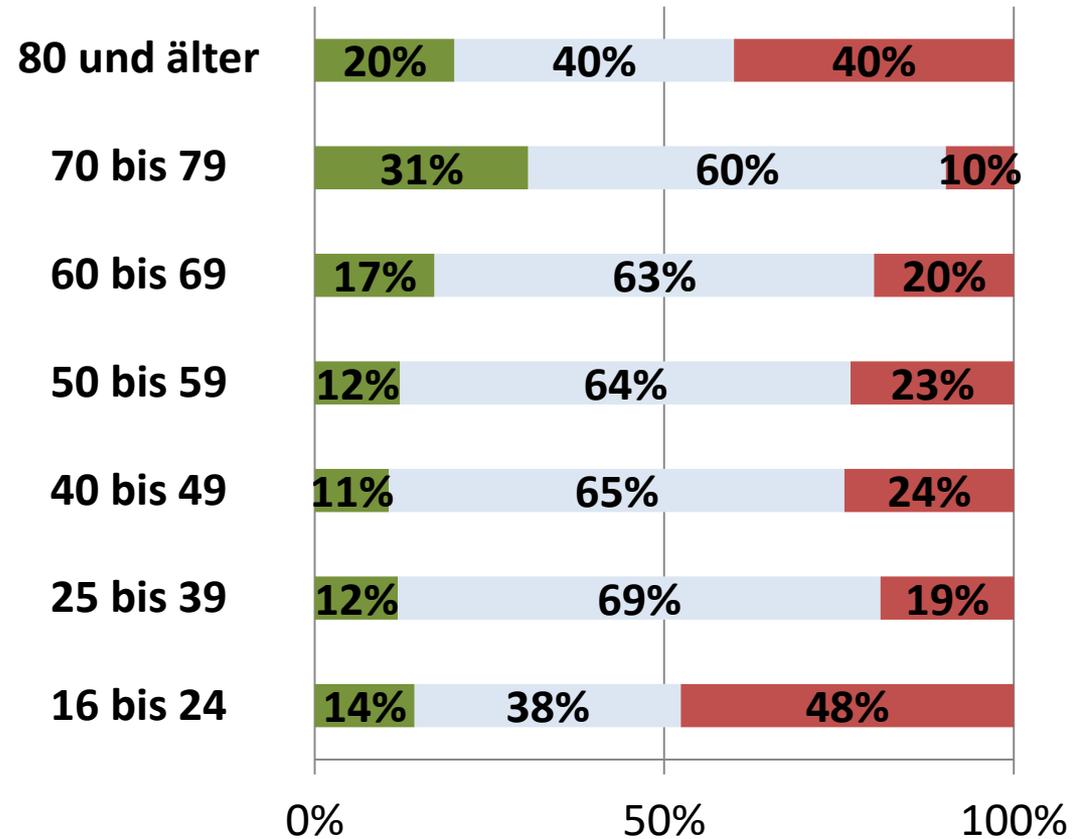
*\*statistisch signifikante Unterschiede*

# Unterschiede nach Altersgruppen: Spezielle Seniorenangebote

## Ist Ihnen dies wichtig?\*



## Gibt es ausreichend Möglichkeiten?\*



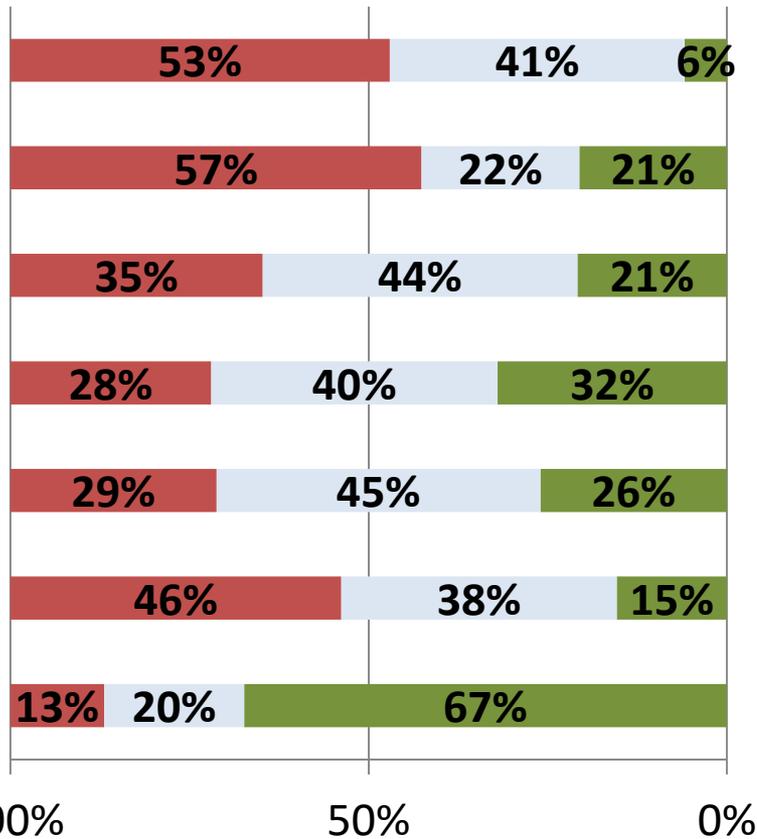
n = 499    ■ Wichtig    ■ Teils teils    ■ Unwichtig

n = 439    ■ Ja    ■ Teils teils    ■ Nein

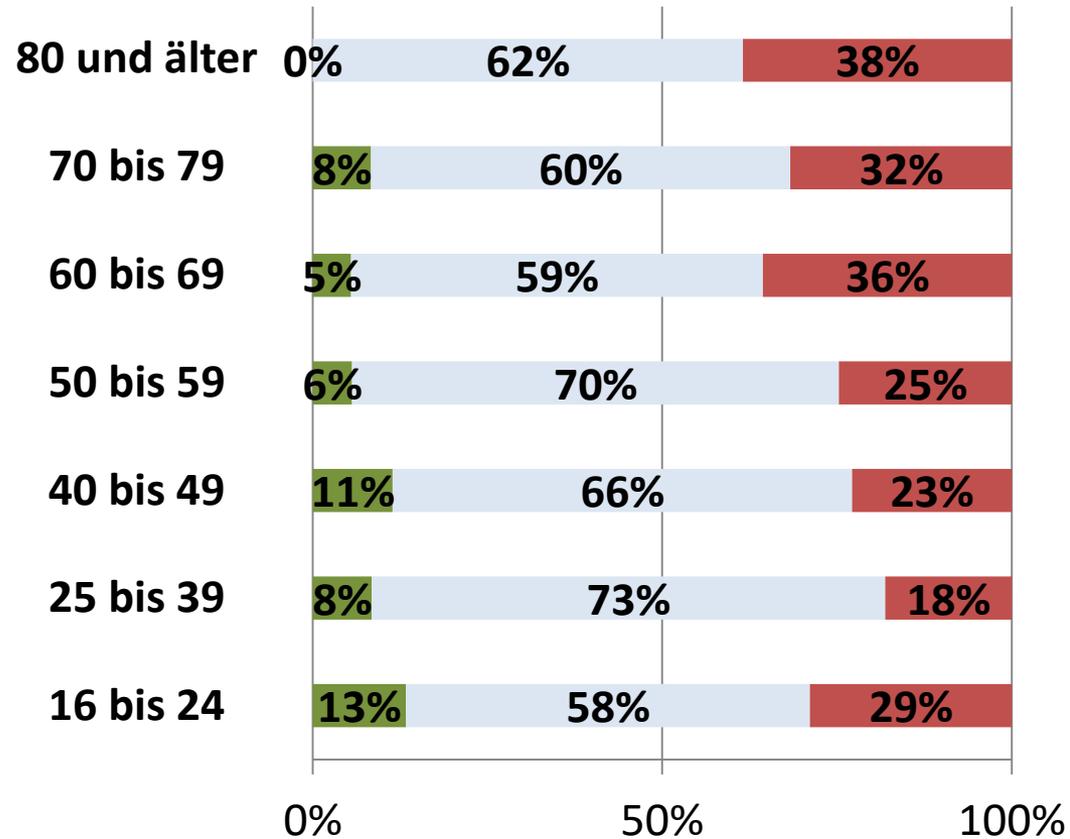
*\*statistisch signifikante Unterschiede*

# Unterschiede nach Altersgruppen: Zuverdienstmöglichkeiten

## Ist Ihnen dies wichtig?\*



## Gibt es ausreichend Möglichkeiten?\*



n= 486    ■ Wichtig    ■ Teils teils    ■ Unwichtig

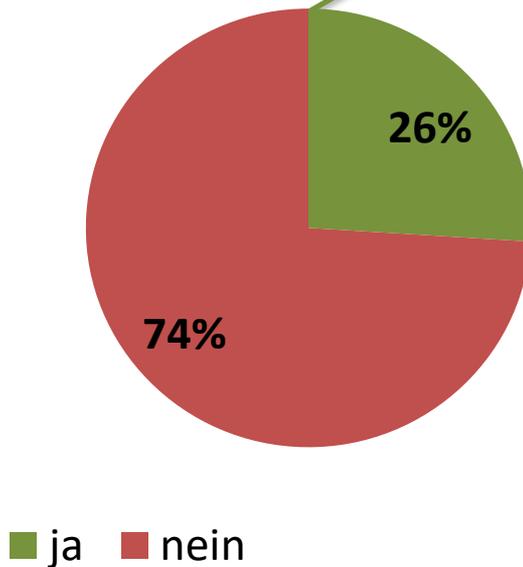
n= 433    ■ Ja    ■ Teils teils    ■ Nein

*\*statistisch signifikante Unterschiede*

# Gibt es ein Angebot, das Ihrer Meinung nach in Hohenfels besonders fehlt?

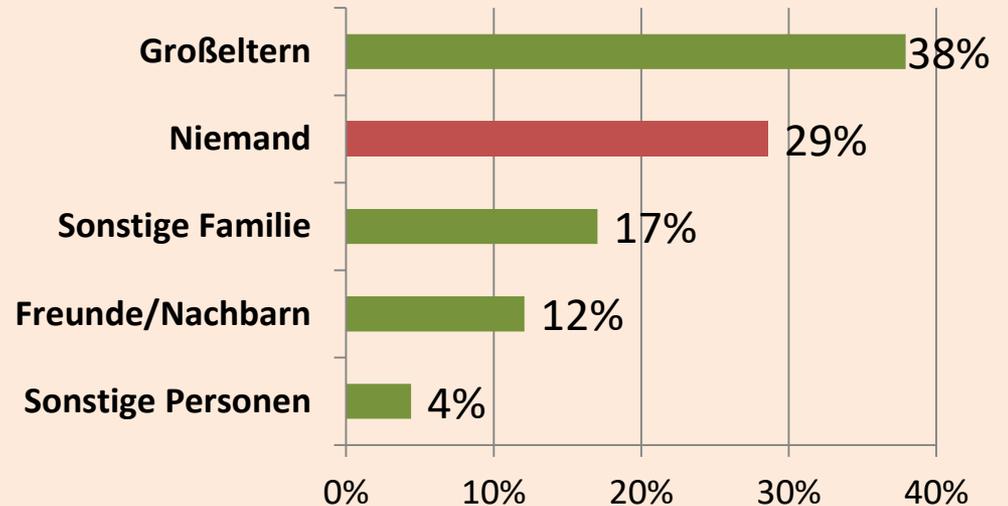
Genannte Bereiche (Textrückmeldungen)	Anzahl der Nennungen
Post	54
Apotheke	28
Rad-/Wanderwege	22
Freizeitangebote für Senioren und Jugendliche	13
Einkaufsmöglichkeiten	13
Verkehrsinfrastruktur (u.a. Tankstelle)	10
Sportangebote	9
ÖPNV	8
Spielplätze und Betreuungsangebote für Kinder	7
Angebote zum Wohnen im Alter	6
Mobilfunkinfrastruktur	4
Angebote für Menschen mit Behinderungen	2

Haben Sie kleine oder jugendliche Kinder (bis 18 Jahre)?



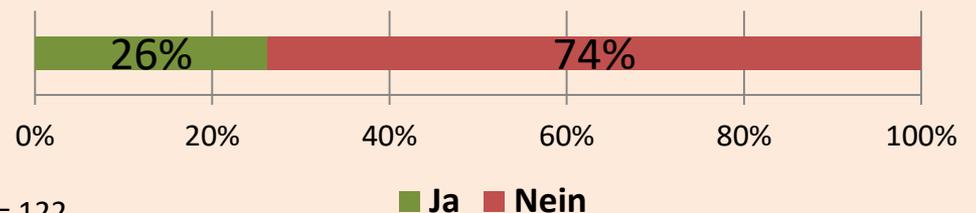
n= 527

Wer unterstützt in der Betreuung?



n= 137, Eltern mit Kindern <18 Jahre, Mehrfachantworten

Bräuchten Sie (mehr) Unterstützung?



n= 122

# Welche Unterstützung in der Kinderbetreuung wäre hilfreich?

<b>Genannte Bereiche (Textrückmeldungen)</b>	<b>Anzahl der Nennungen</b>
Ferienbetreuung	15
Mittags-/Nachmittagsbetreuung	13
Fahrdienste	2

# Sonstige, allgemeine Anregungen (offene Frage zum Fragebogenende)

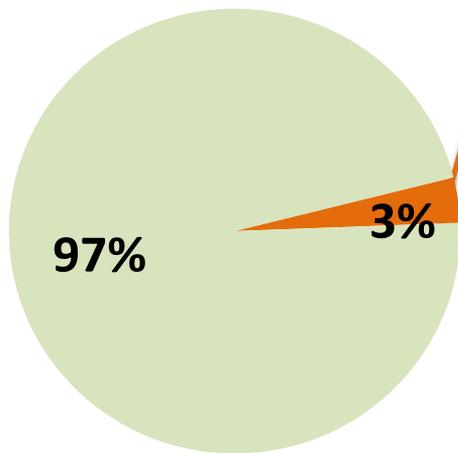
<b>Genannte Bereiche (Textrückmeldungen)</b>	<b>Anzahl der Nennungen</b>
Ausbau der Rad- und Gehwege	43
Wunsch nach Verkehrseinschränkung	20
Bessere Pflege von Grünflächen/Möglichkeit Grünschnitt zu entsorgen	13
Freizeitangebote und Gemeindeaktivitäten	11
Ausbau des Mobilfunknetzes	9
Spielplätze und Freizeit- und Betreuungsangebote für Kinder	9
Bessere Busverbindungen	7
Kritik an den Auswirkungen des Kiesabbaus	6
Bau/bessere Nutzung von Wohnraum	4
Sorge vor Fremden und Obdachlosen	4
Bessere ärztliche Versorgung	3

Bürgerbefragung Hohenfels

# 5. PFLEGE UND UNTERSTÜTZUNG

# Derzeitiger Pflege- und Betreuungsbedarf in Hohenfels I

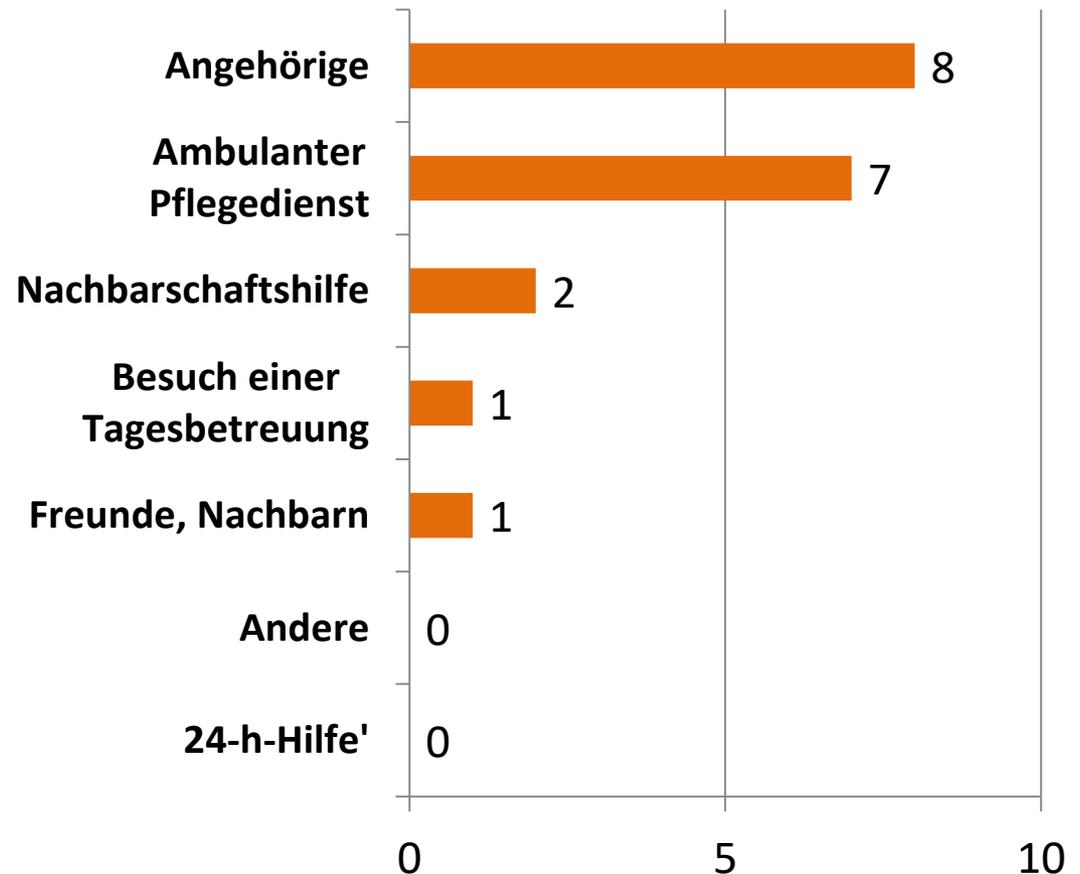
Ich erhalte altersbedingt  
Unterstützung in  
Haushalt oder Pflege



Ja Nein

n=395

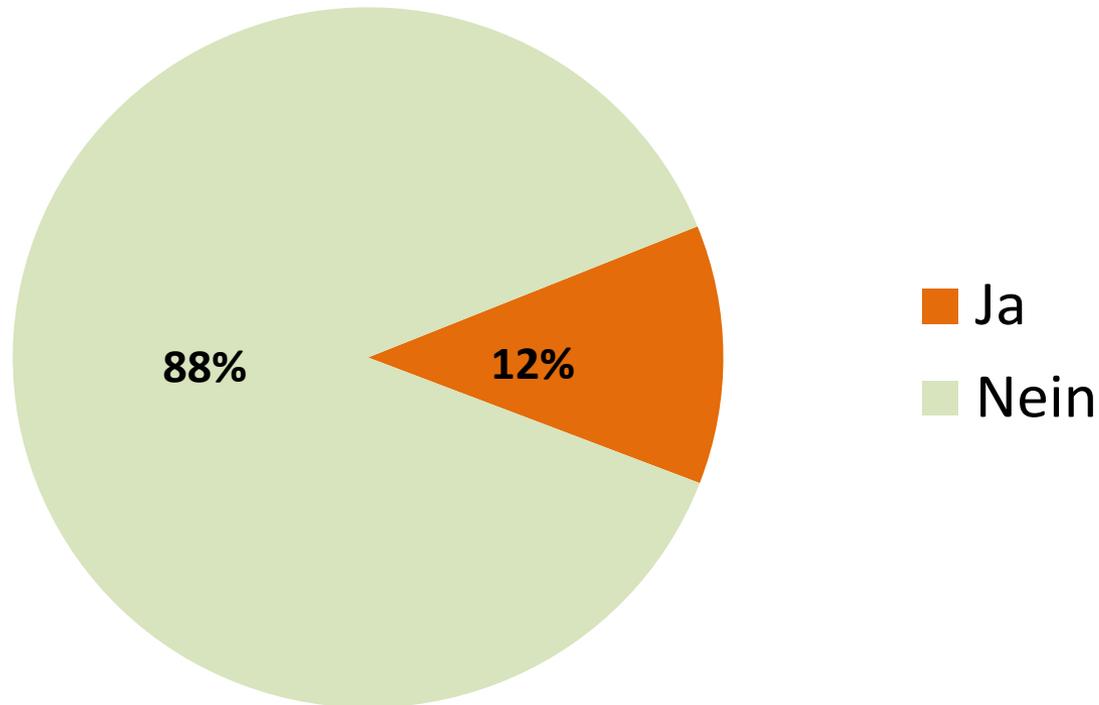
Von wem erhalten Sie Unterstützung?



n=13

# Derzeitiger Pflege- und Betreuungsbedarf in Hohenfels II

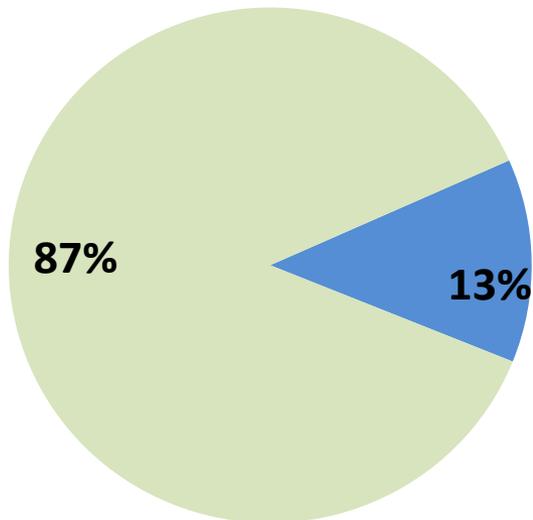
**Pflegen Sie derzeit  
einen oder mehrere  
Angehörige?**



n=410

# Wo betreuen Pflegende ihre Angehörigen?

Wo kümmern sie sich um Ihre pflegebedürftigen Angehörige?

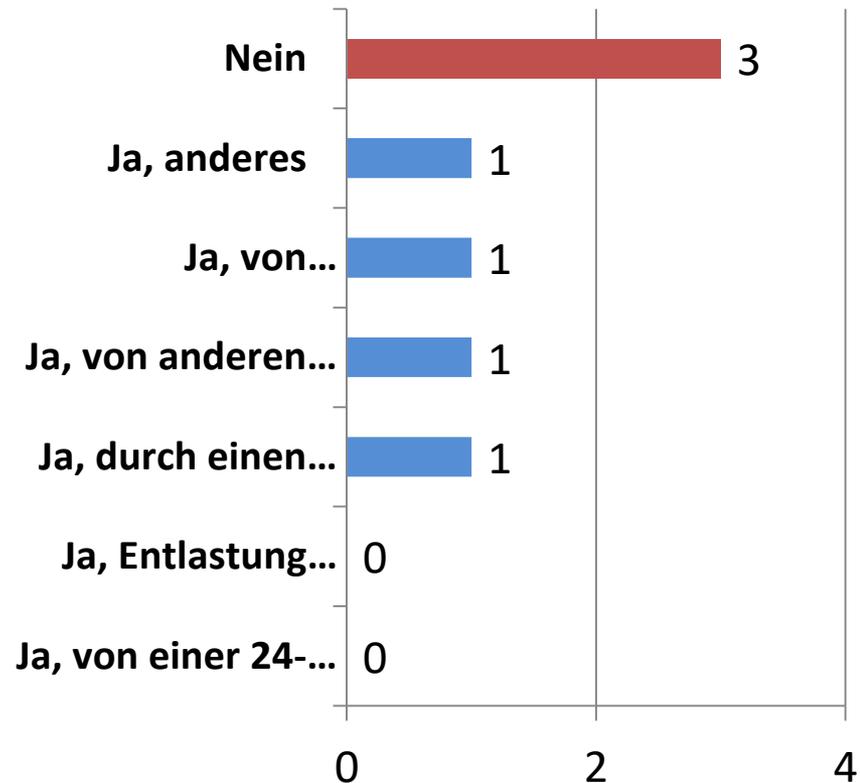


In meinem Haushalt

Im Haushalt der Person

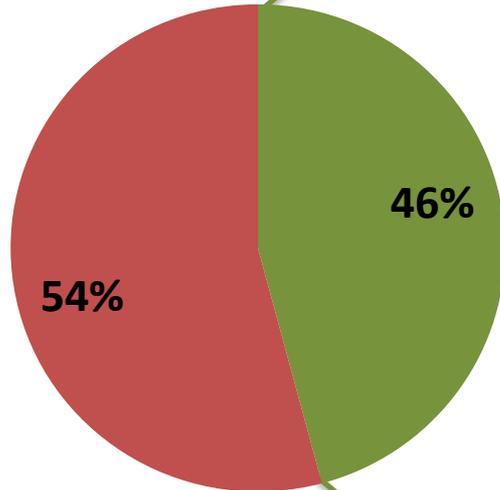
n=47 (Befragte, welche Angehörige betreuen)

Erhalten Sie zusätzlich regelmäßige Unterstützung?

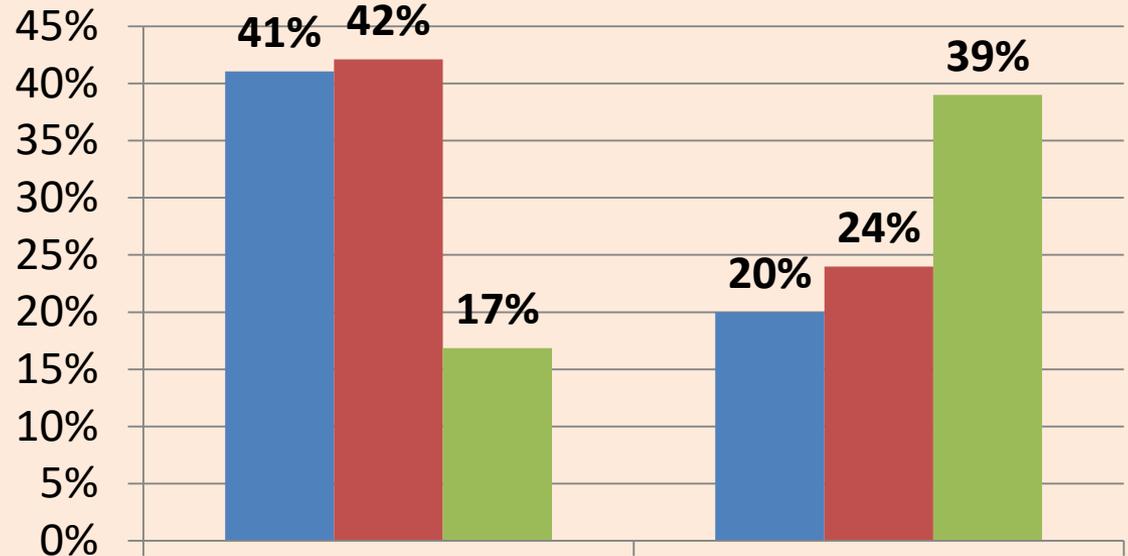


n=6 (Mehrfachnennungen)

Leben Ihre Eltern noch?



n=419 Ja Nein

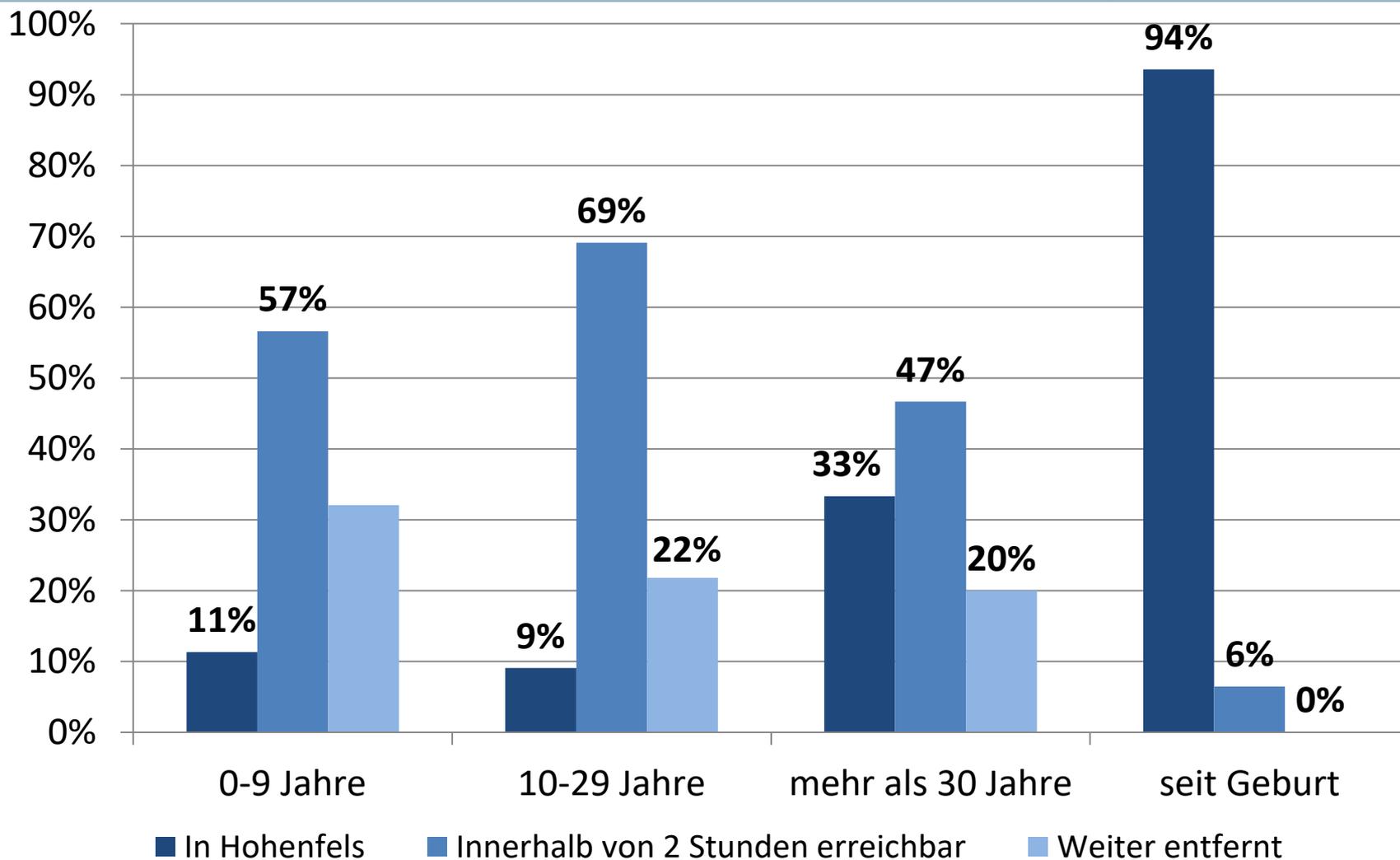


n=190

■ im selben Ort  
■ Innerhalb von 2h erreichbar  
■ Weiter entfernt

\*Quelle: Dt. Alterssurvey 2014

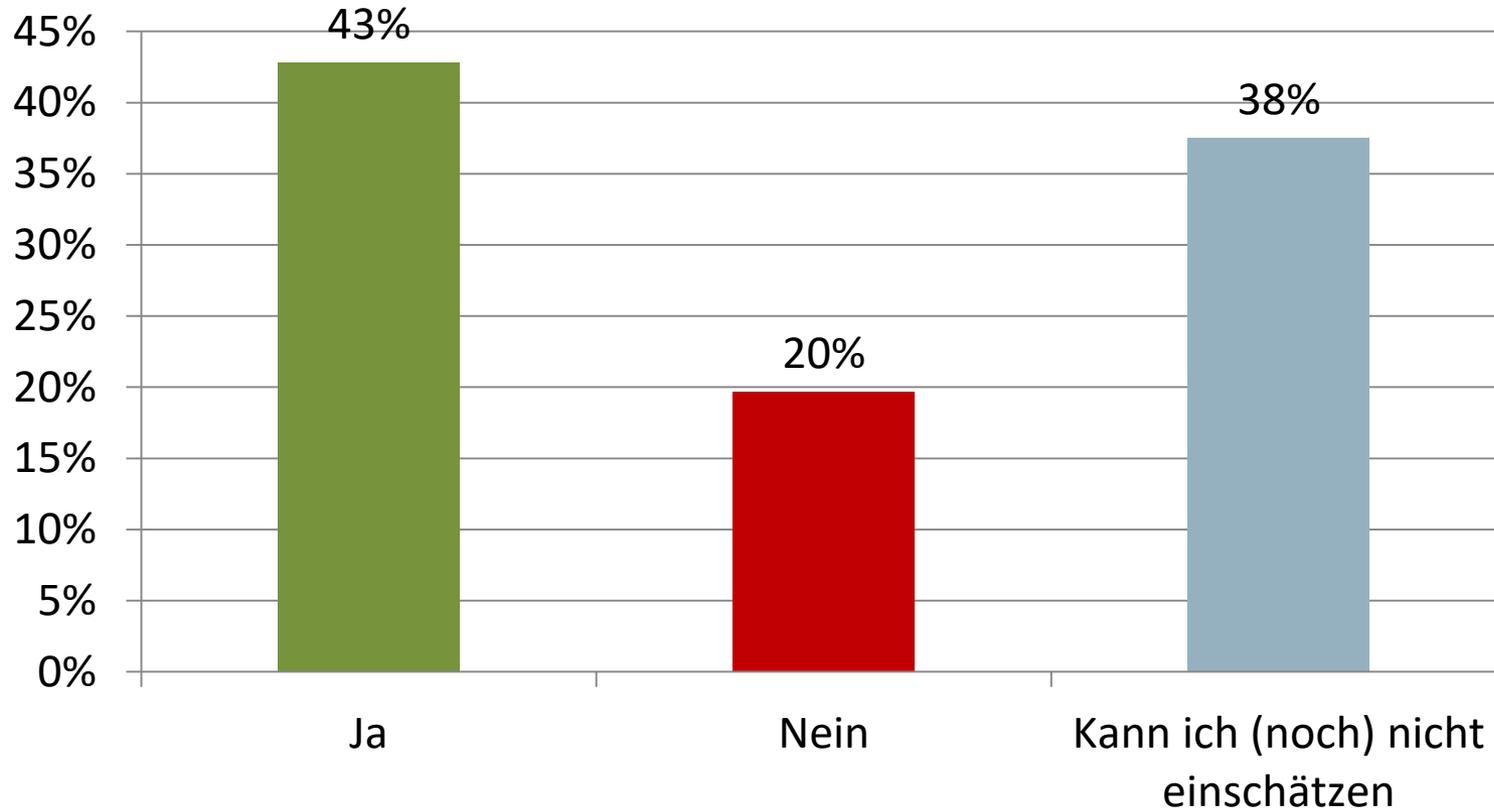
# Entfernung zu den Eltern – Wohndauer in Hohenfels



n=185

# Zuzug der eigenen Eltern bei Bedarf?

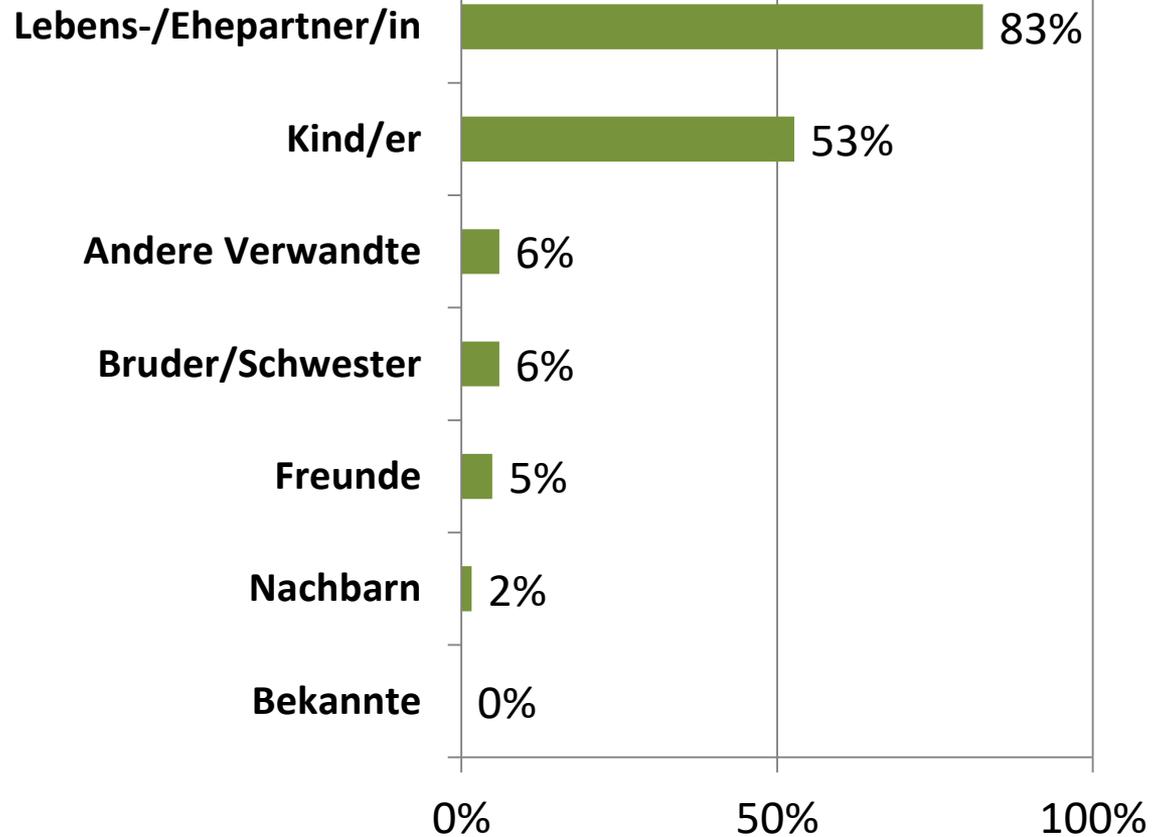
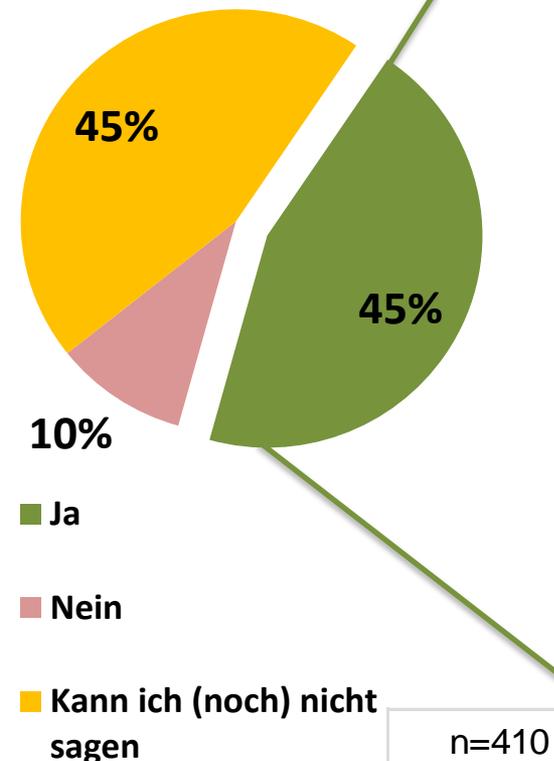
Können Sie sich vorstellen, dass Ihre Eltern im Bedarfsfall in ein Pflegeheim/  
eine Demenz-Wohngruppe in Ihrer Nähe umziehen würden?\*



n=112 (Personen, deren Eltern bis "2h" oder "weiter entfernt" leben)

# Verbleib in den eigenen vier Wänden bei Pflegebedarf

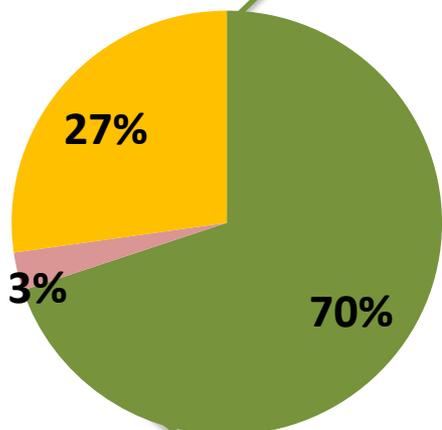
Haben Sie jemanden, der Sie im Falle einer Pflegebedürftigkeit unterstützen könnte?



n=184 (Mehrfachantworten)

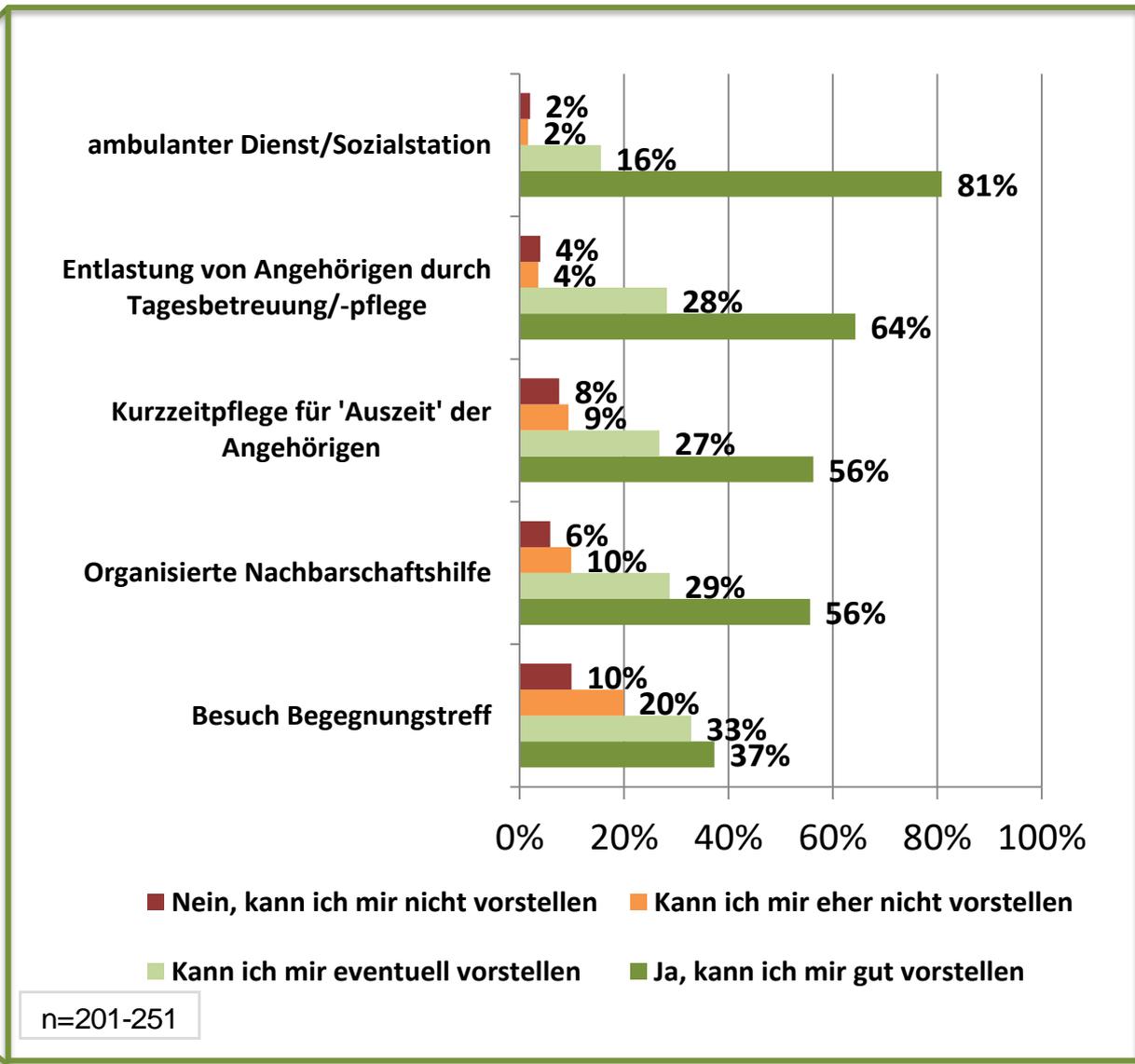
# Mögliche Inanspruchnahme häuslicher Unterstützungsangebote

Können Sie sich generell vorstellen unterstützende Pflegedienstleistungen in Anspruch zu nehmen?



- Ja
- Nein
- Kann ich nicht sagen

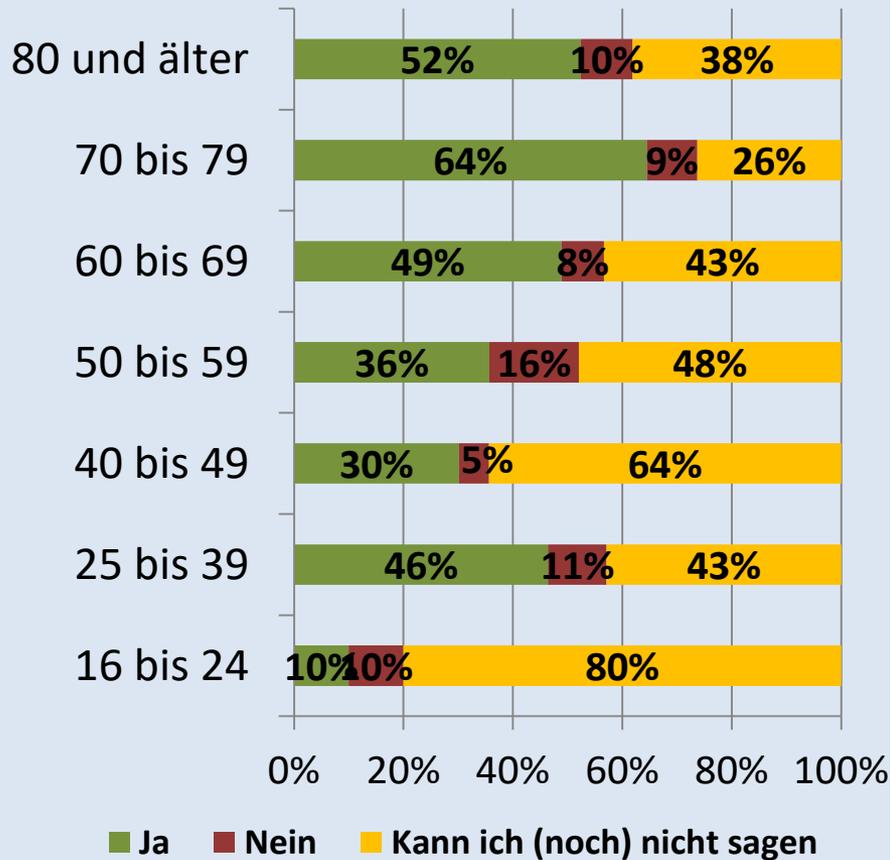
n=378



n=201-251

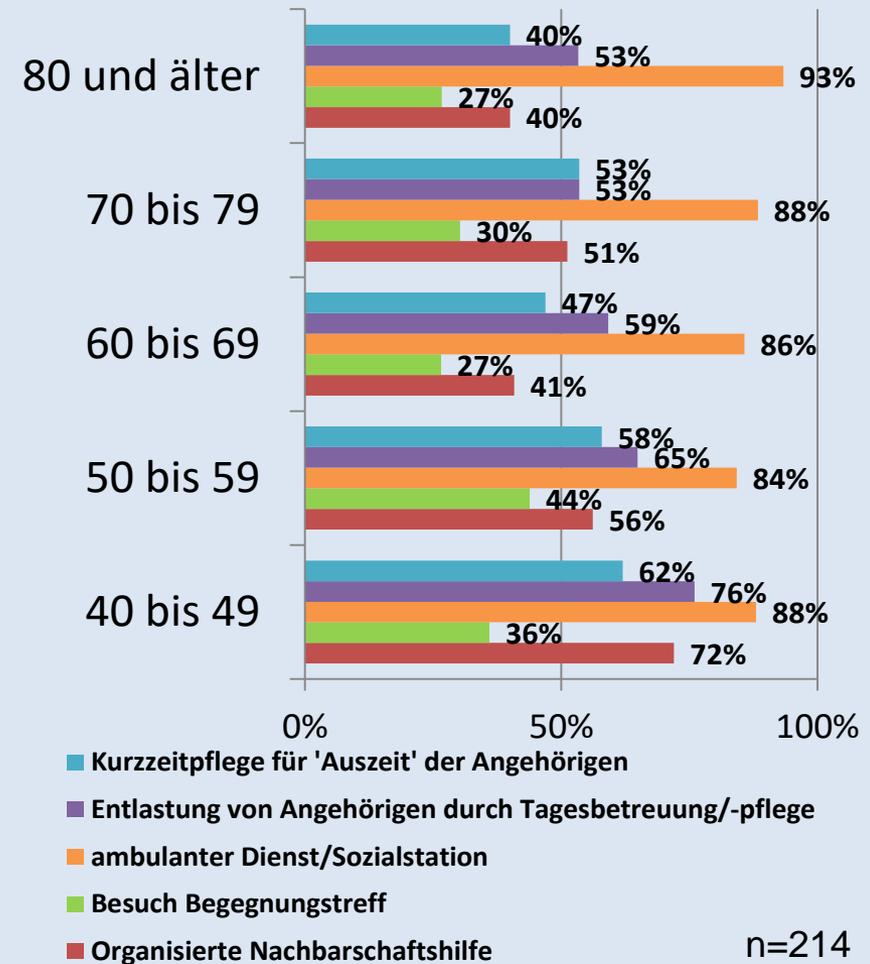
# Rahmenbedingungen bei möglichem Pflegebedarf nach Altersgruppen

## Vorhandensein einer möglichen Pflegeperson



n=396

## Die Nutzung welcher Dienstleistungen können sich Befragte gut vorstellen?

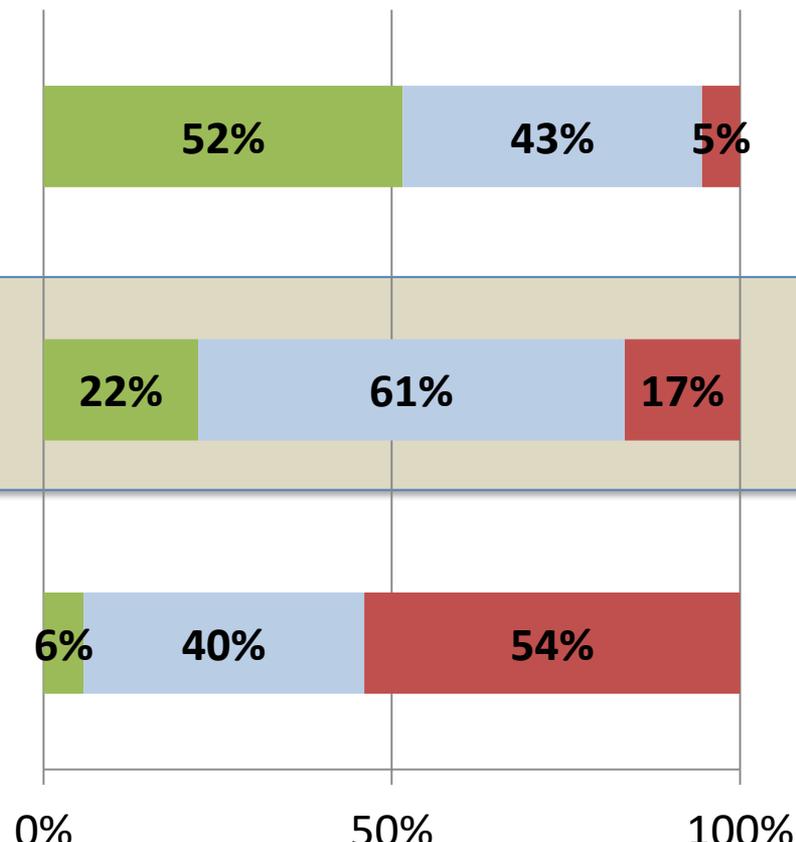
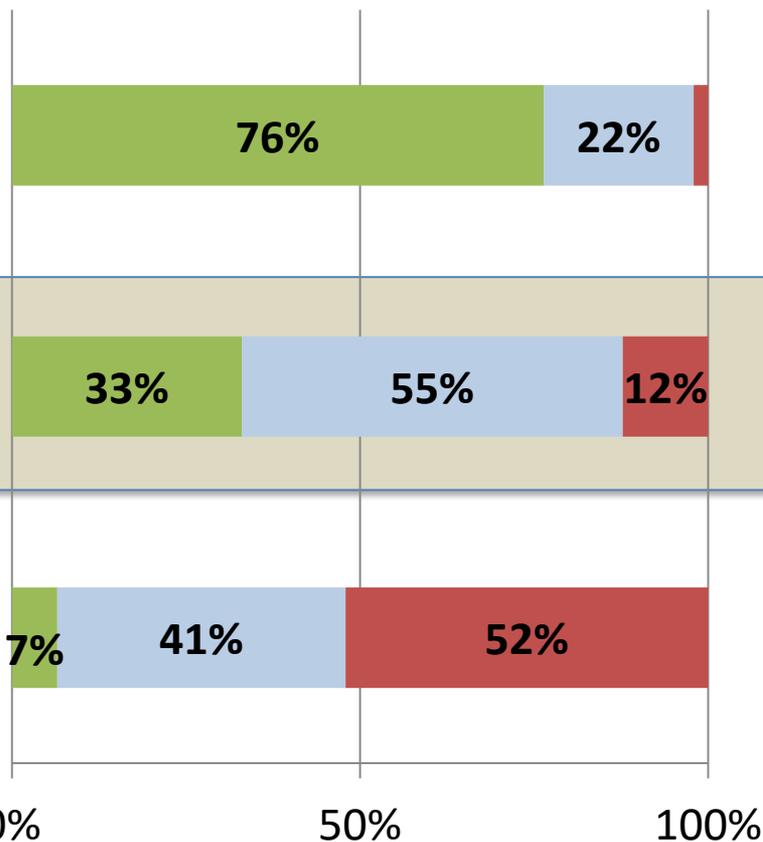


n=214

# Mögliche Unterstützung und Versorgung bei LEICHTER Pflegebedürftigkeit

## Wunsch der Befragten

## Einschätzung der Befragten



- Käme auf jeden Fall in Frage
- Käme eventuell in Frage
- Käme auf keinen Fall in Frage

- Sehr wahrscheinlich
- Vielleicht
- Sehr unwahrscheinlich

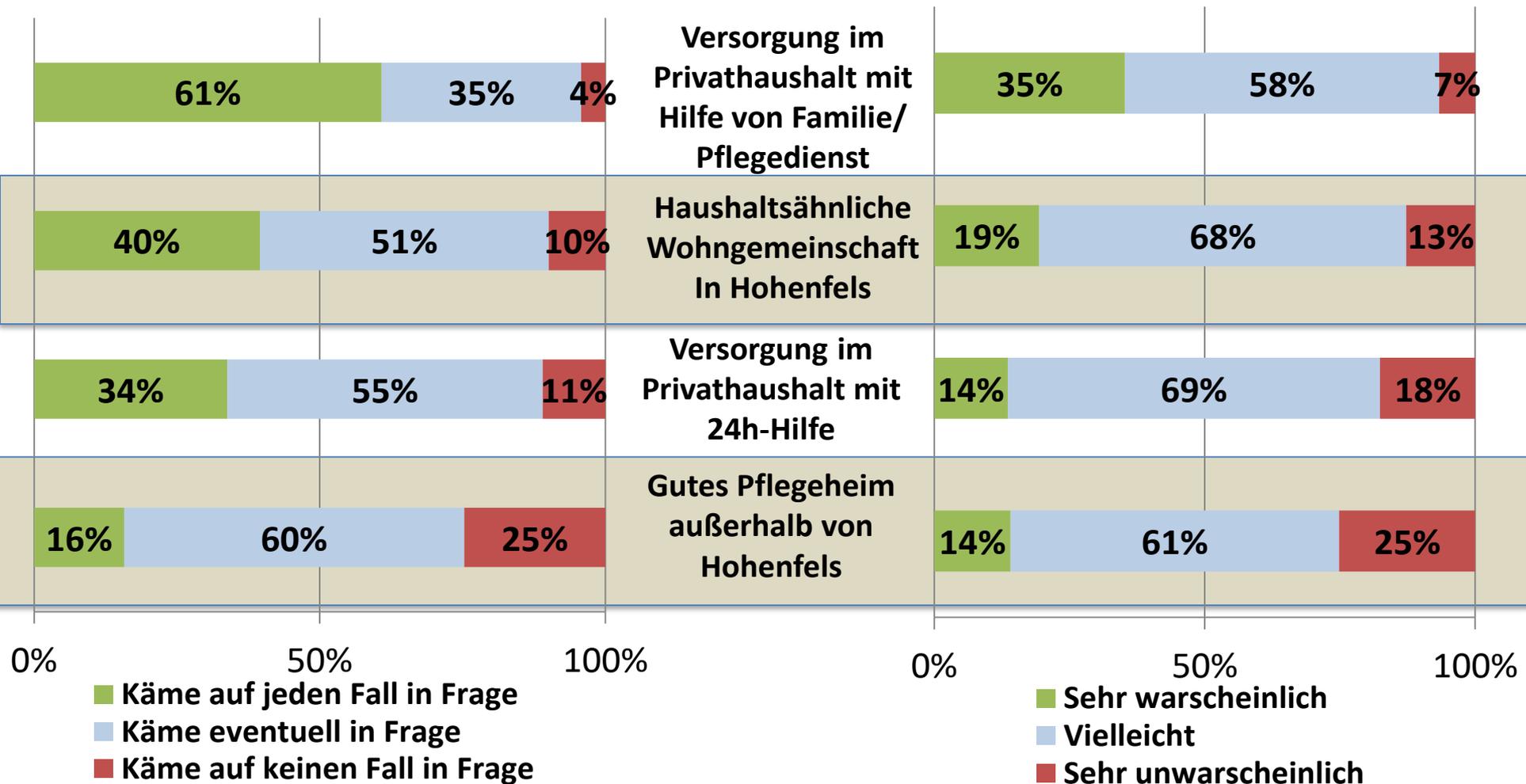
n=290-385

n=280-349

# Mögliche Unterstützung und Versorgung bei SCHWERER Pflegebedürftigkeit

## Wunsch der Befragten

## Einschätzung

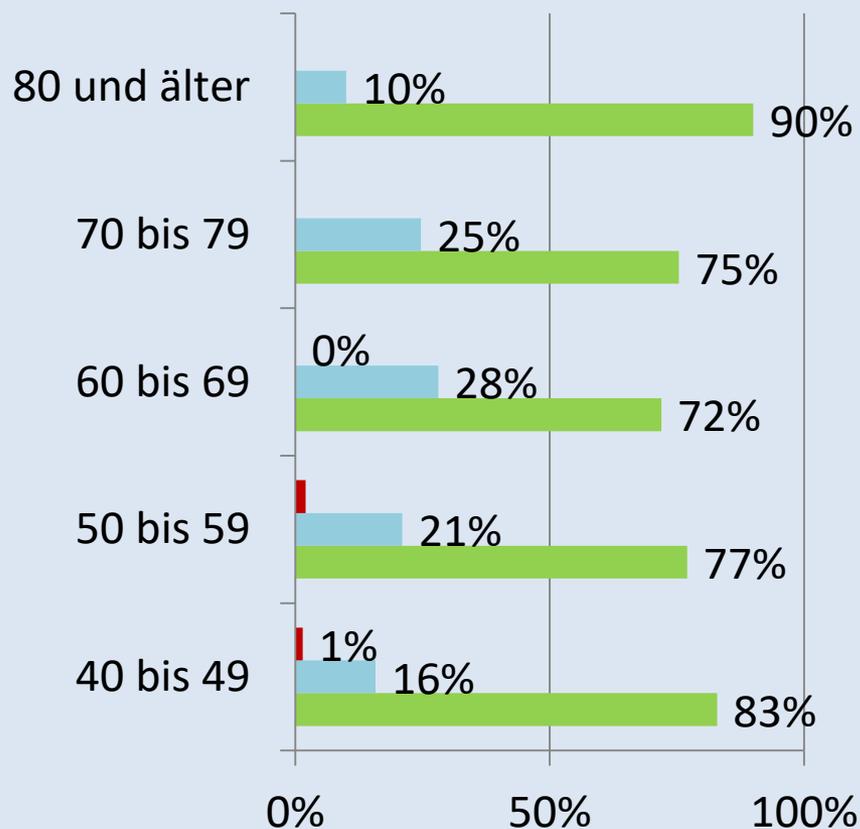


n=336-355

n=324-330

# Generationenunterschiede bzgl. der Versorgung bei LEICHTER Pflegebedürftigkeit

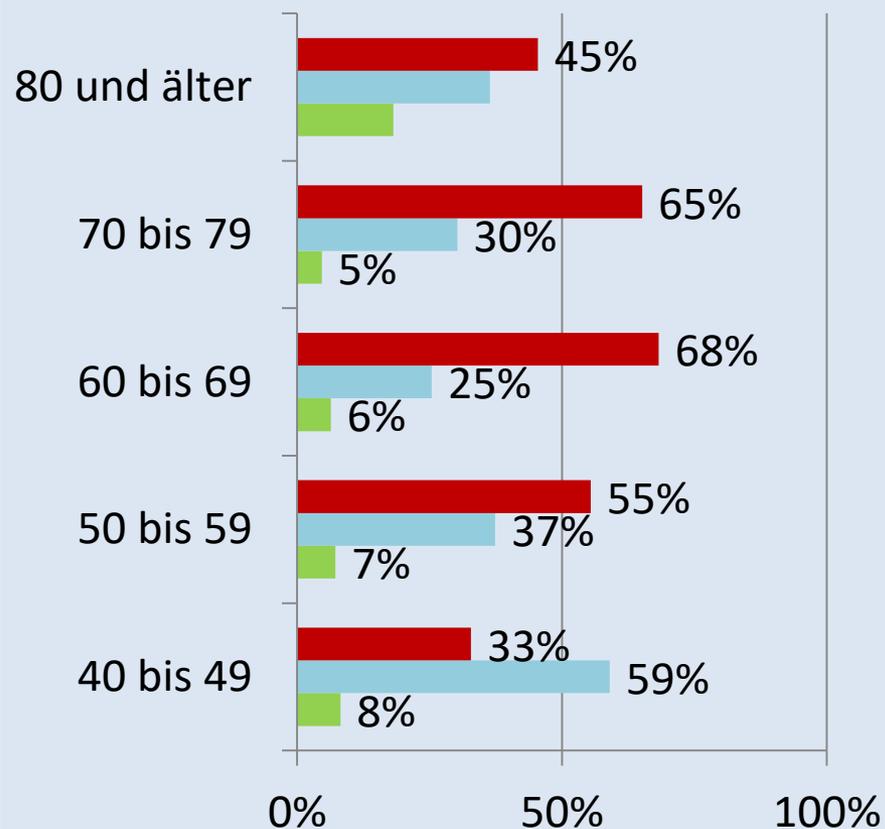
## Im jetzigen Haushalt



- Käme auf keinen Fall in Frage
- Käme eventuell in Frage
- Käme auf jeden Fall in Frage

n=348

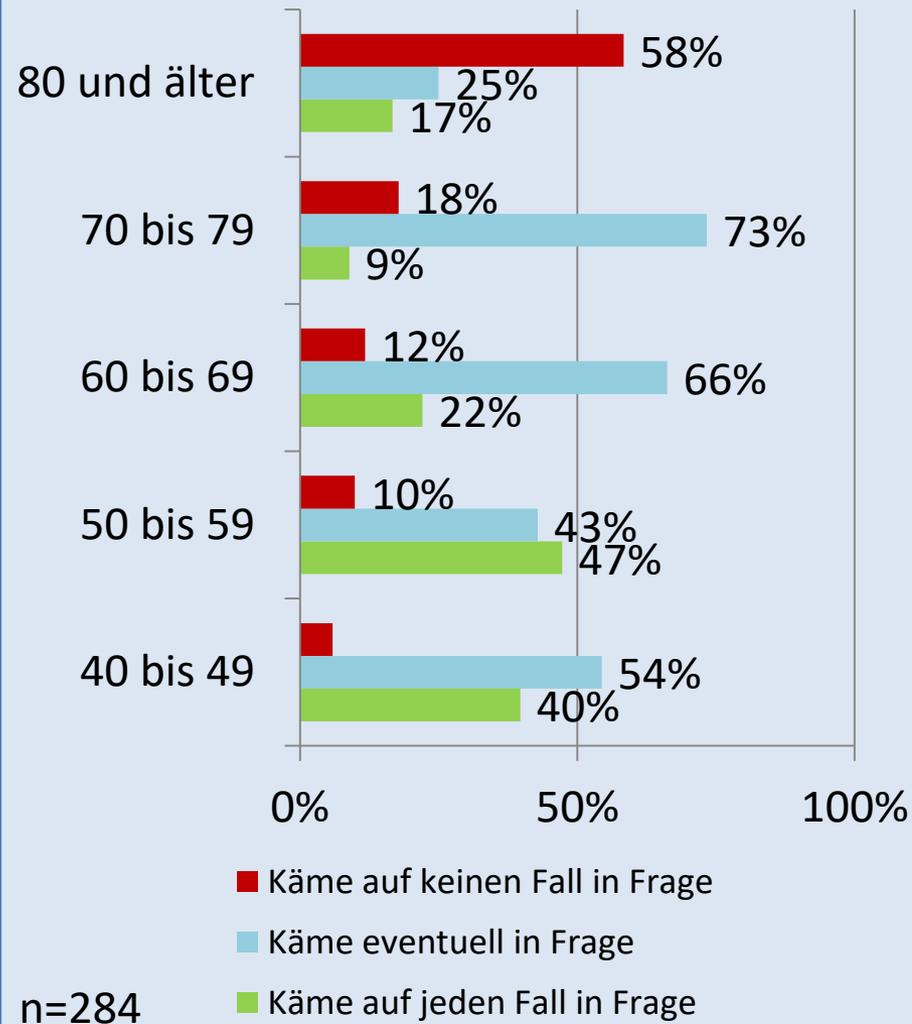
## Umzug in den HH von Kindern



- Käme auf keinen Fall in Frage
- Käme eventuell in Frage
- Käme auf jeden Fall in Frage

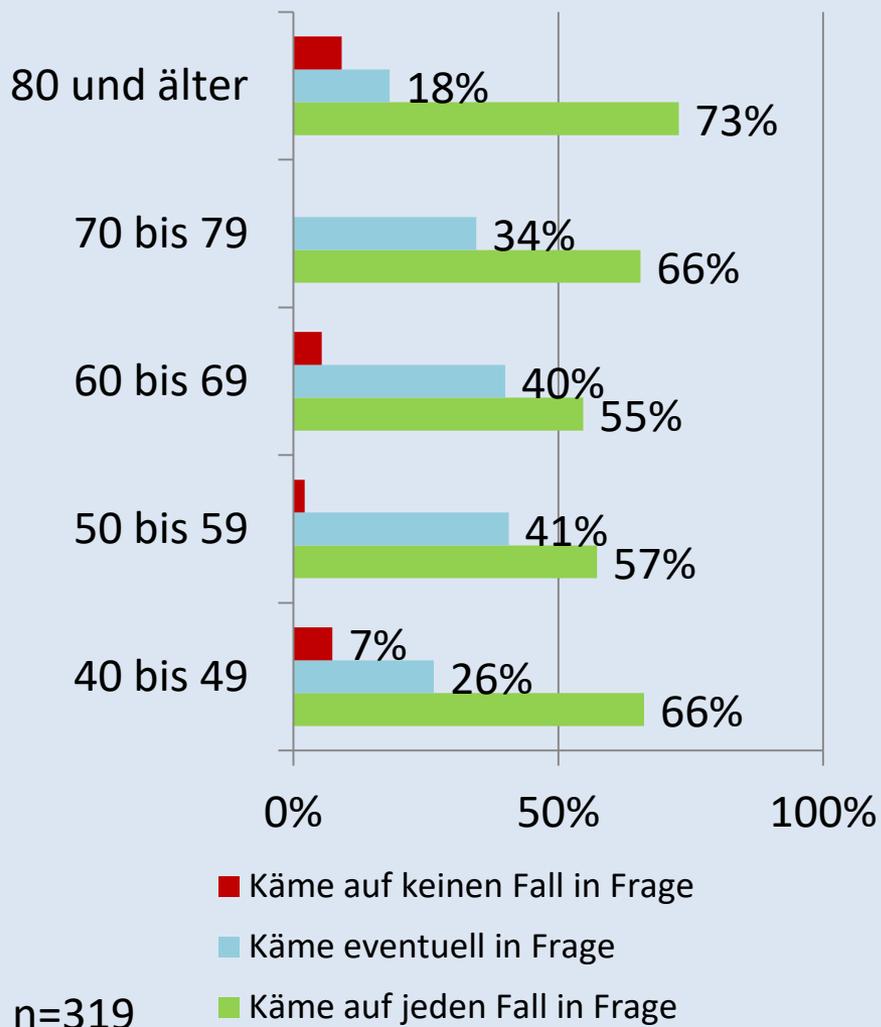
n=261

## Umzug in barrierefreie Wohnung

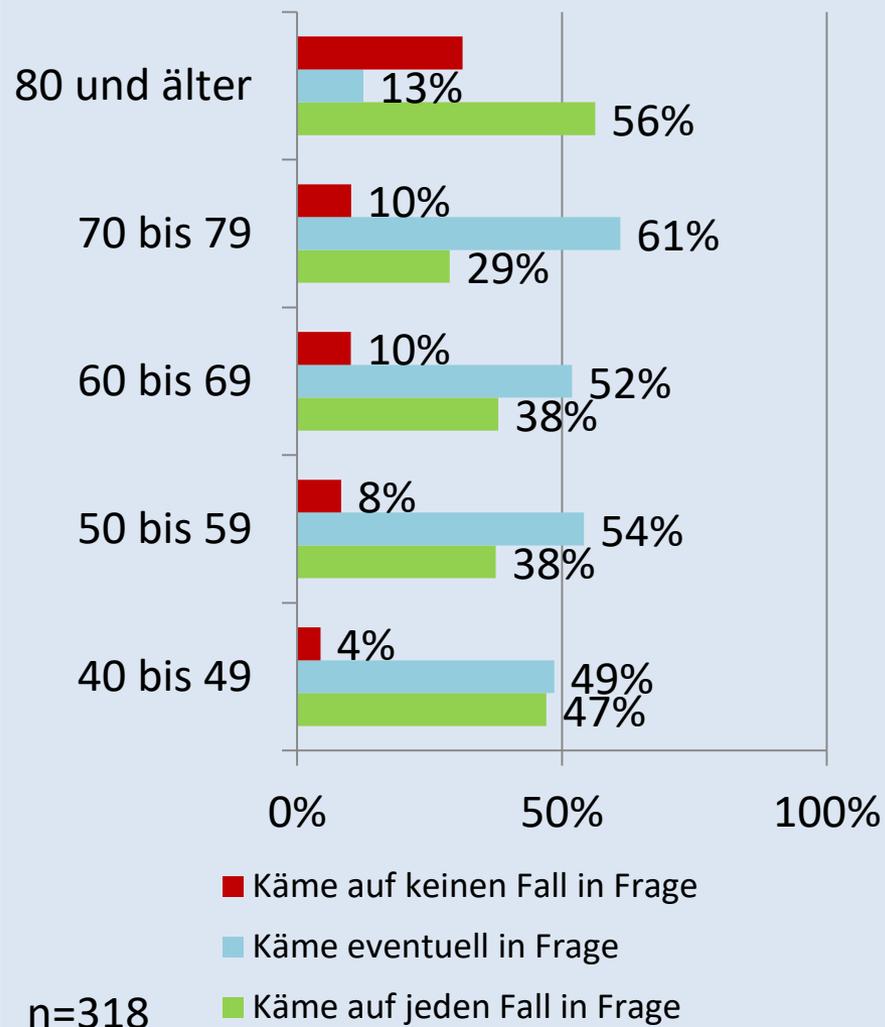


# Generationenunterschiede bzgl. der Versorgung bei STARKER Pflegebedürftigkeit

## Im privaten Haushalt

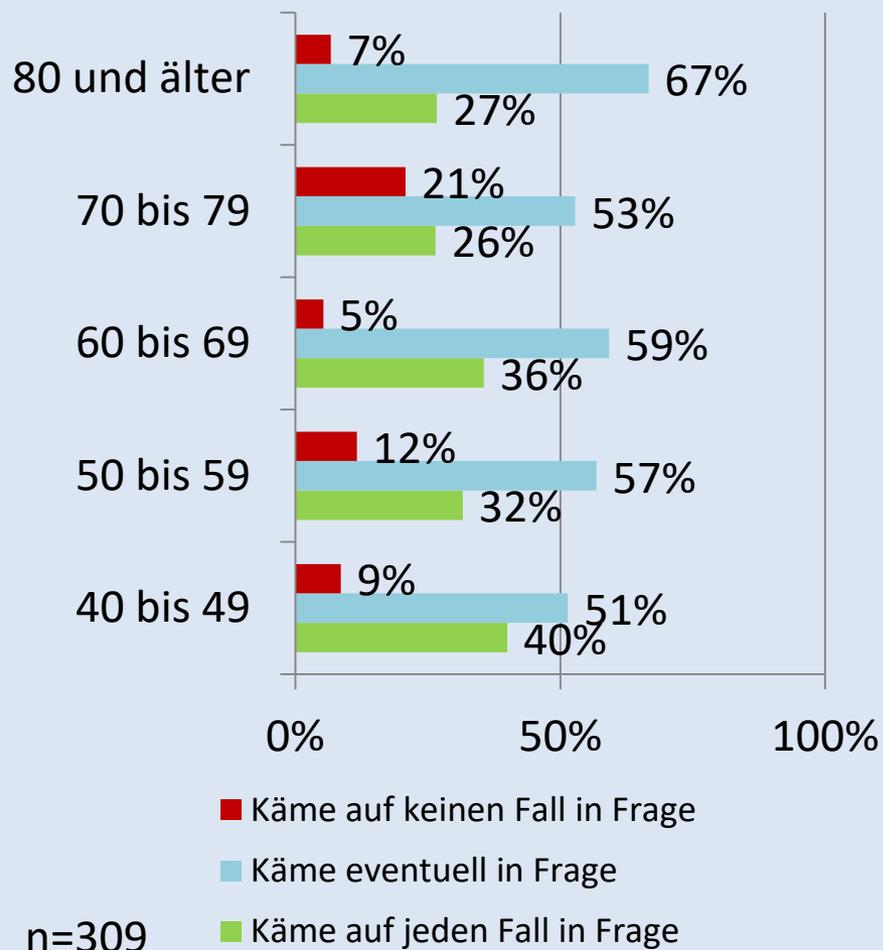


## Privater Haushalt mit 24-h-Hilfe

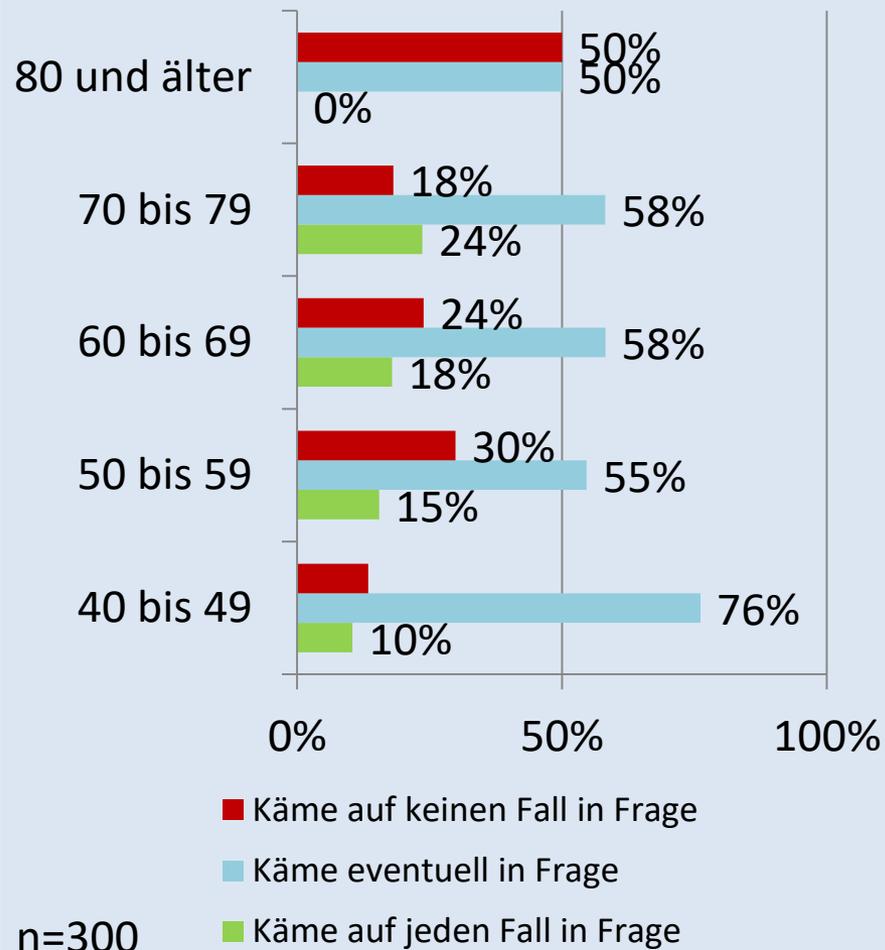


# Generationenunterschiede bzgl. der Versorgung bei STARKER Pflegebedürftigkeit

## Haushaltsähnliche WG in Hohenfels



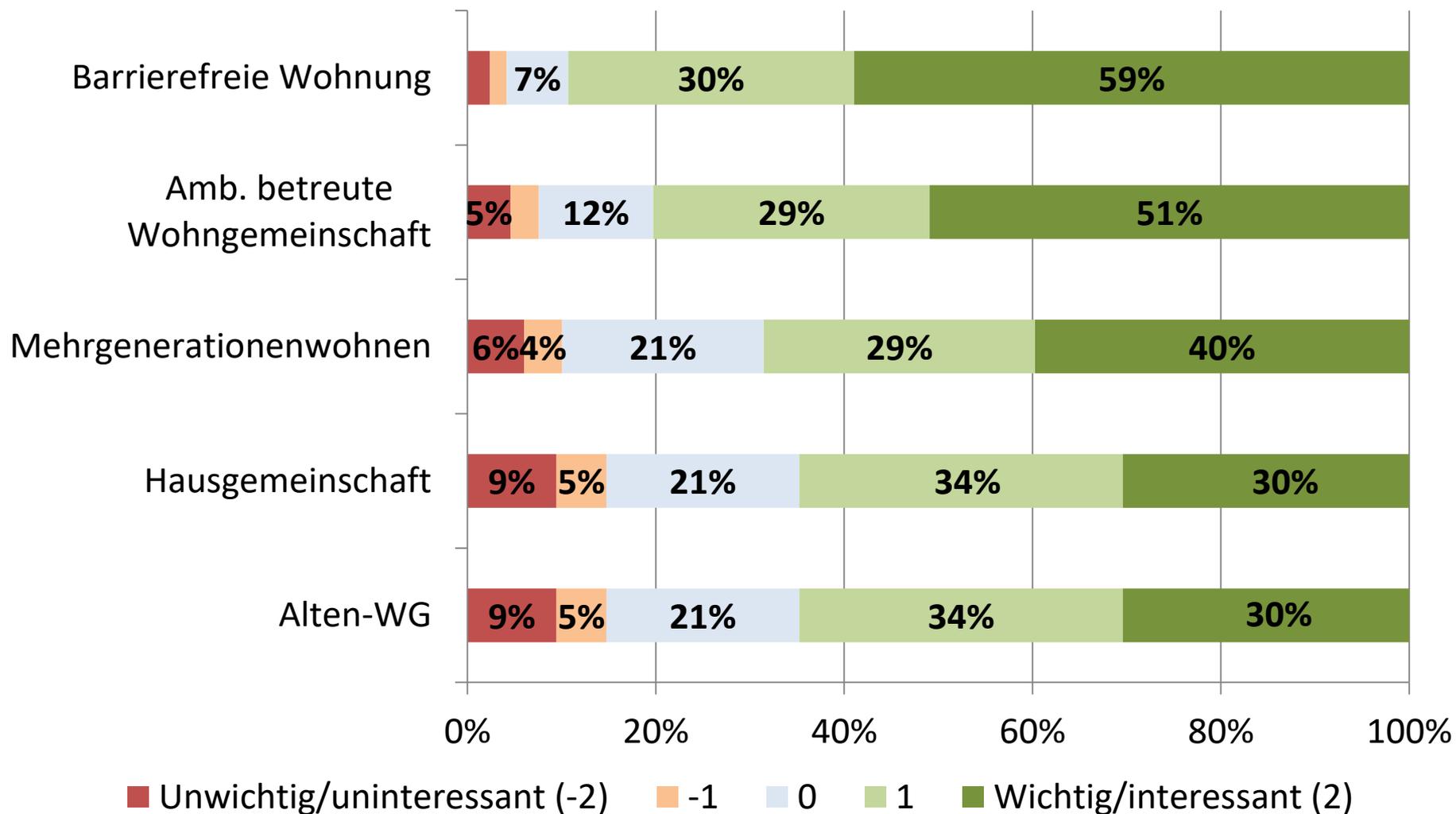
## Umzug in ein Pflegeheim außerhalb von Hohenfels



Bürgerbefragung Hohenfels

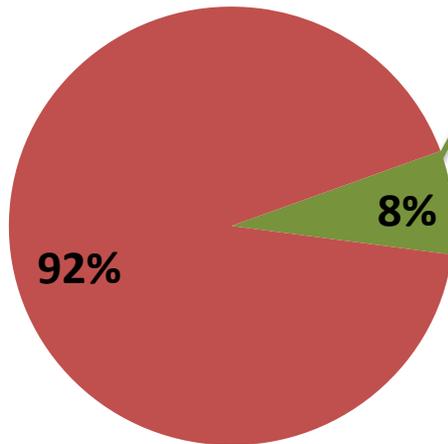
# **6. NEUE (WOHN)ANGEBOTE UND ENGAGEMENTBEREITSCHAFT**

# Mögliche Wohnangebote in einem neuen Gebäude in Hohenfels



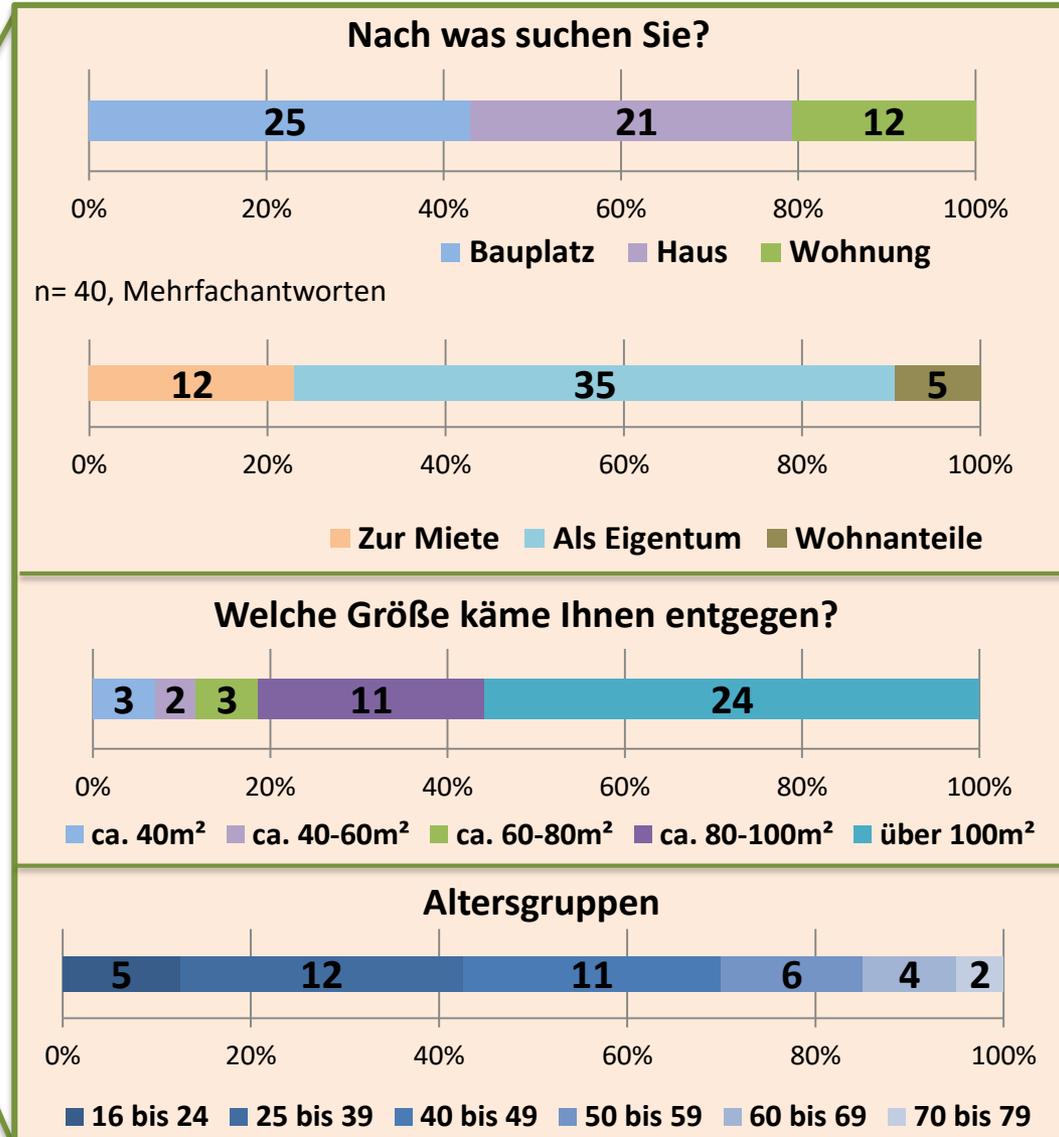
n=434-458

Haben Sie aktuell konkretes Interesse in ein neues Haus/eine neue Wohnung in Hohenfels zu ziehen?



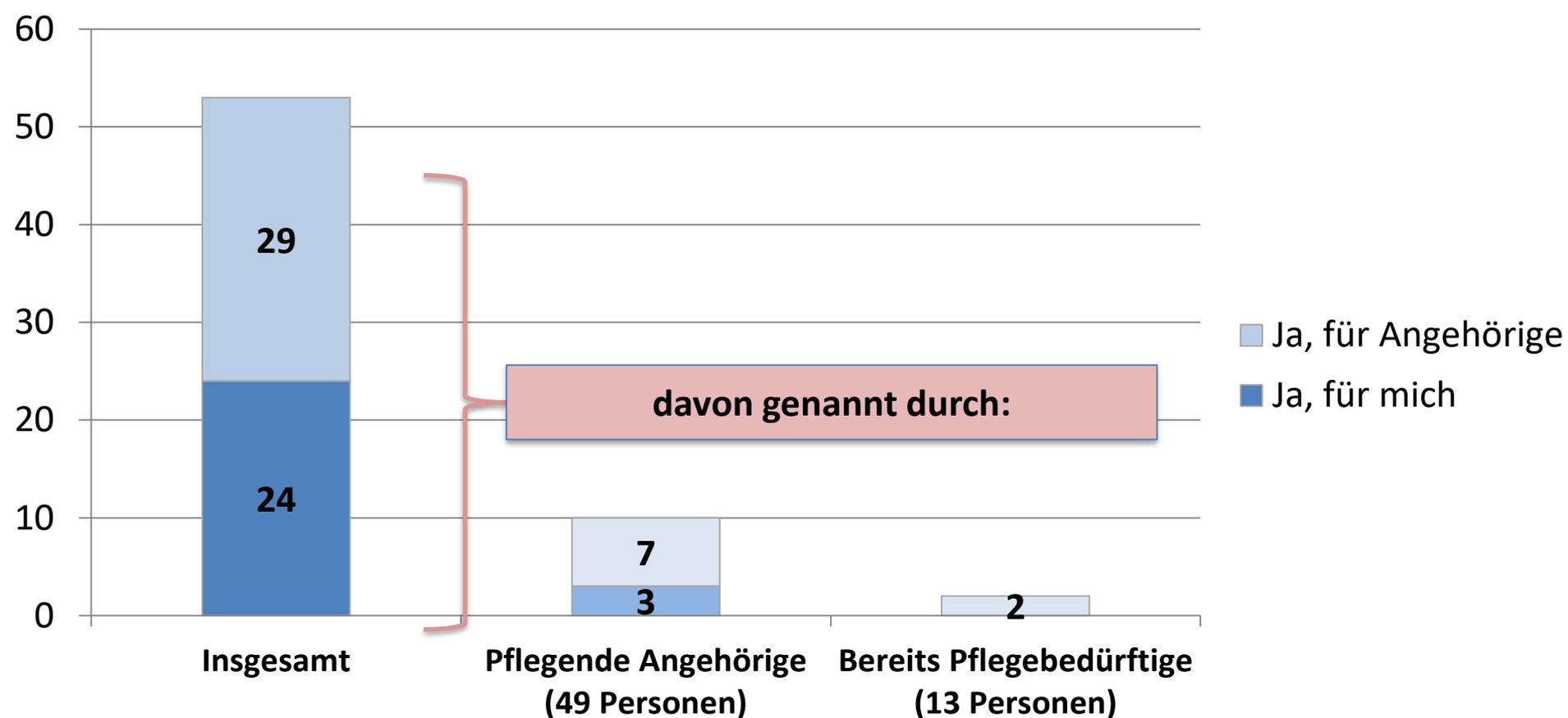
■ ja ■ nein

n= 523

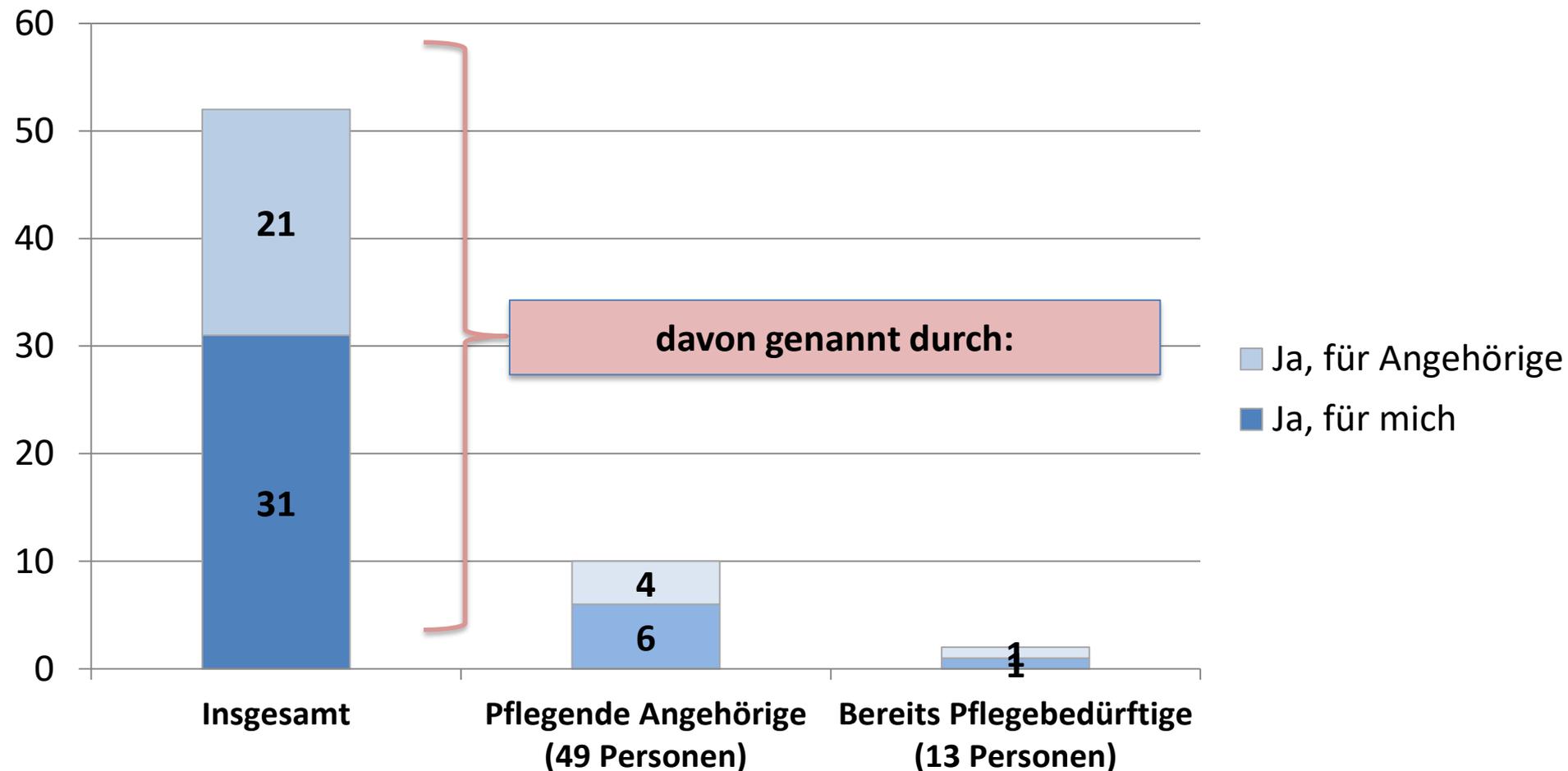


# Konkretes Interesse an einer ambulant betreuten Wohngemeinschaft

Sehen Sie jetzt aktuell für sich oder Angehörige mit Pflegebedarf oder Demenz Bedarf an einer ambulant betreuten Wohngemeinschaft?

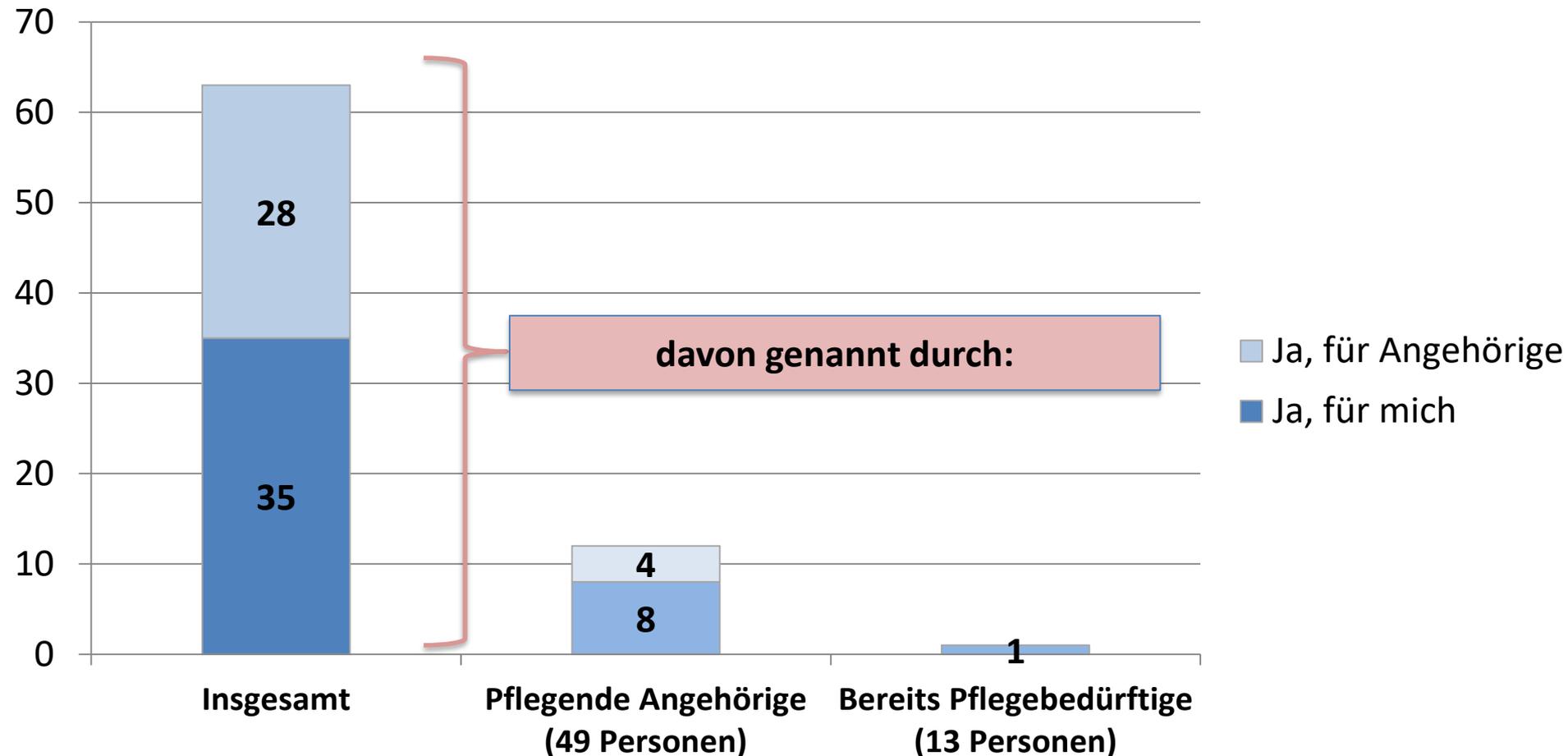


Sehen Sie jetzt aktuell für sich oder Angehörige mit leichten Pflegebedarf oder Behinderungen Bedarf an Servicewohnen?

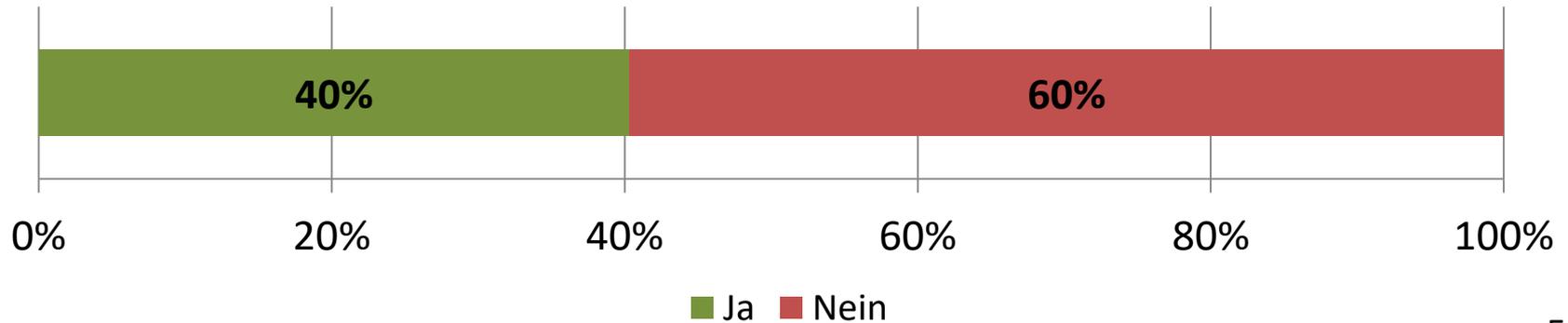


# Konkretes Interesse an Mietwohnungen für jung und alt

Sehen Sie jetzt aktuell für sich oder Angehörige Bedarf an Mietwohnungen für Jung und Alt?

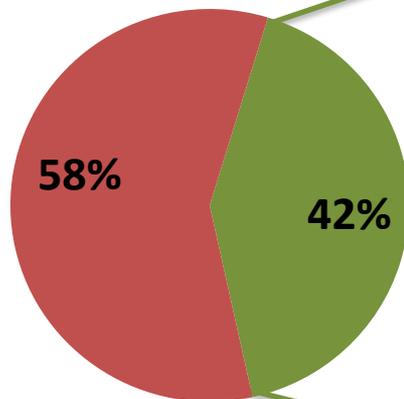


## Sind Sie derzeit ehrenamtlich tätig?



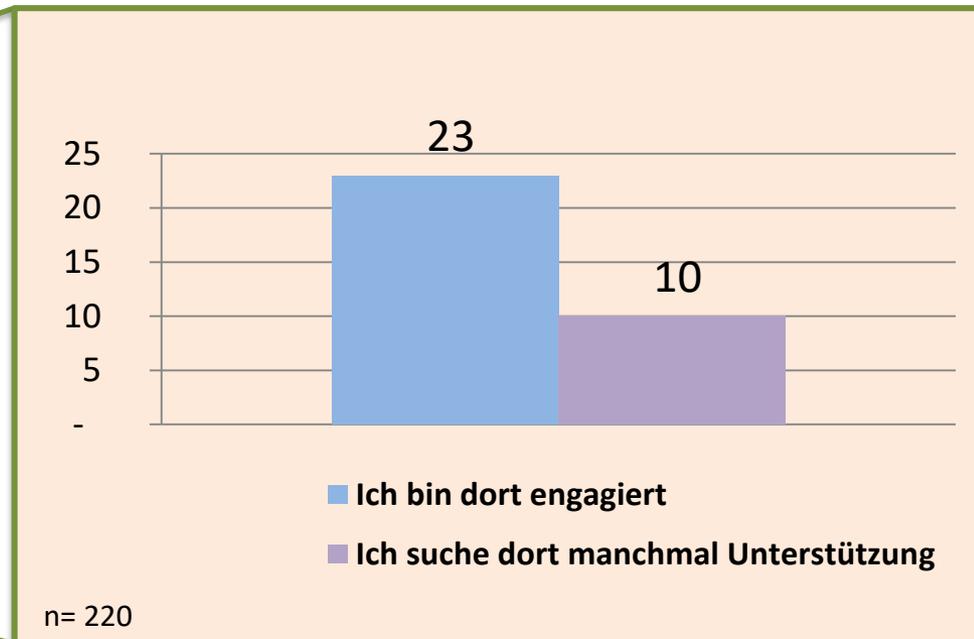
n= 533

## Kennen Sie die Engagementbörse des Vereins „Hohenfels hat Zukunft“?



n= 526

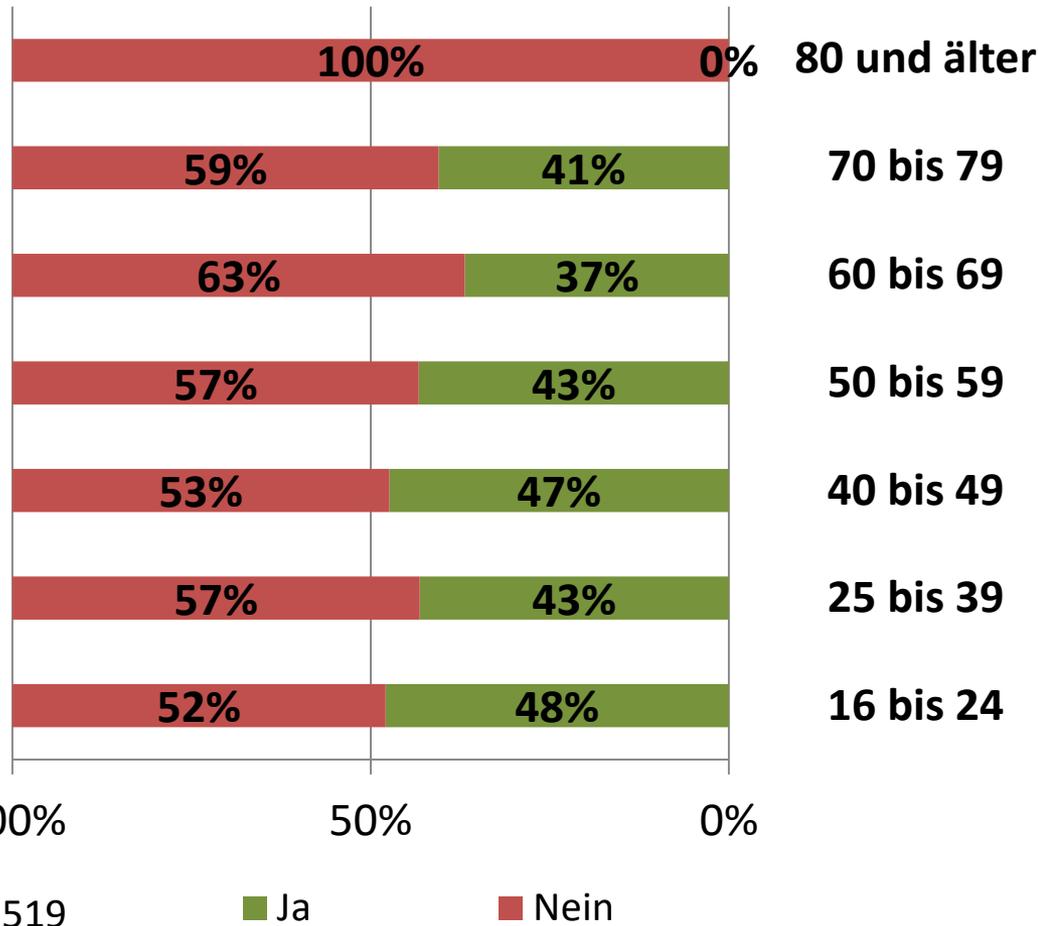
■ ja ■ nein



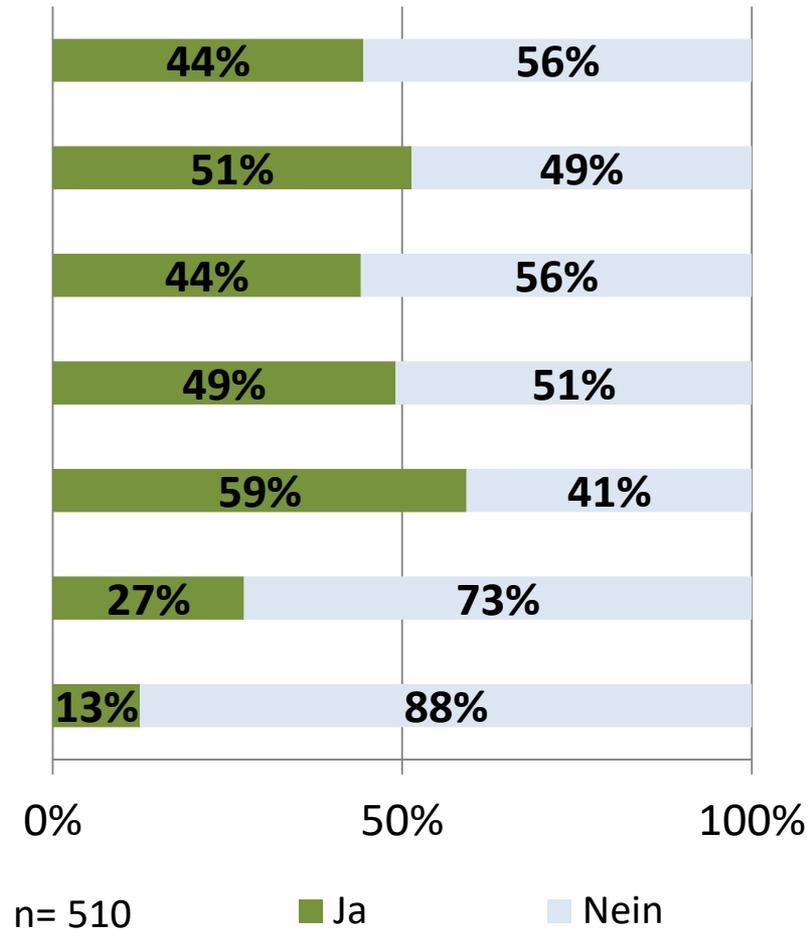
n= 220

# Engagement: Unterschiede nach Altersgruppen

Sind Sie derzeit ehrenamtlich tätig?

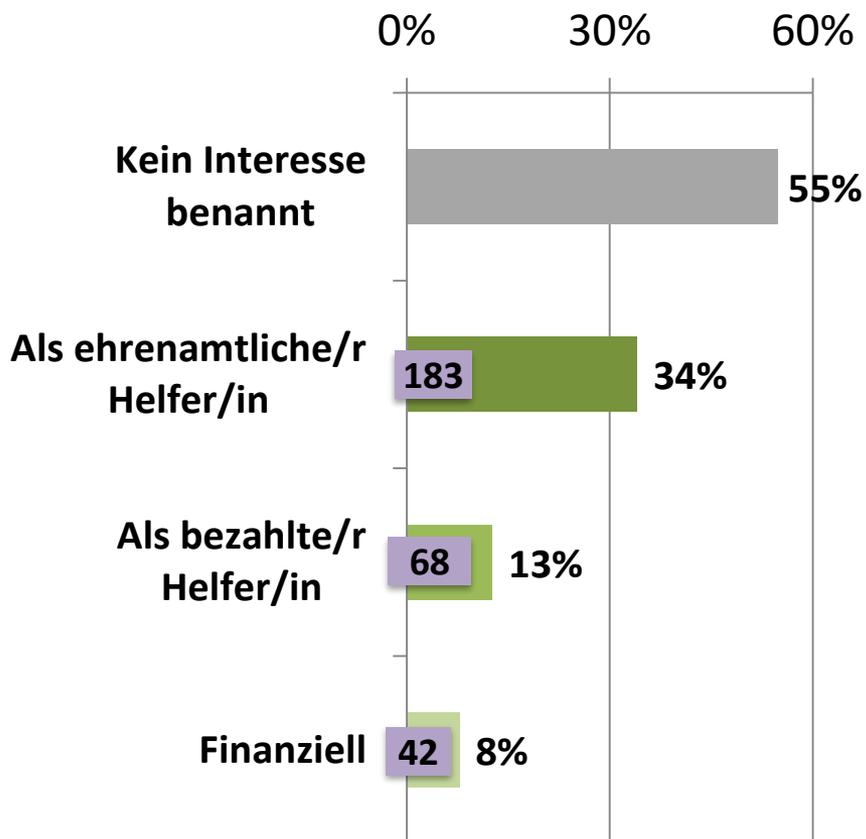


Kennen Sie die Engagementbörse von „Hohenfels hat Zukunft“?

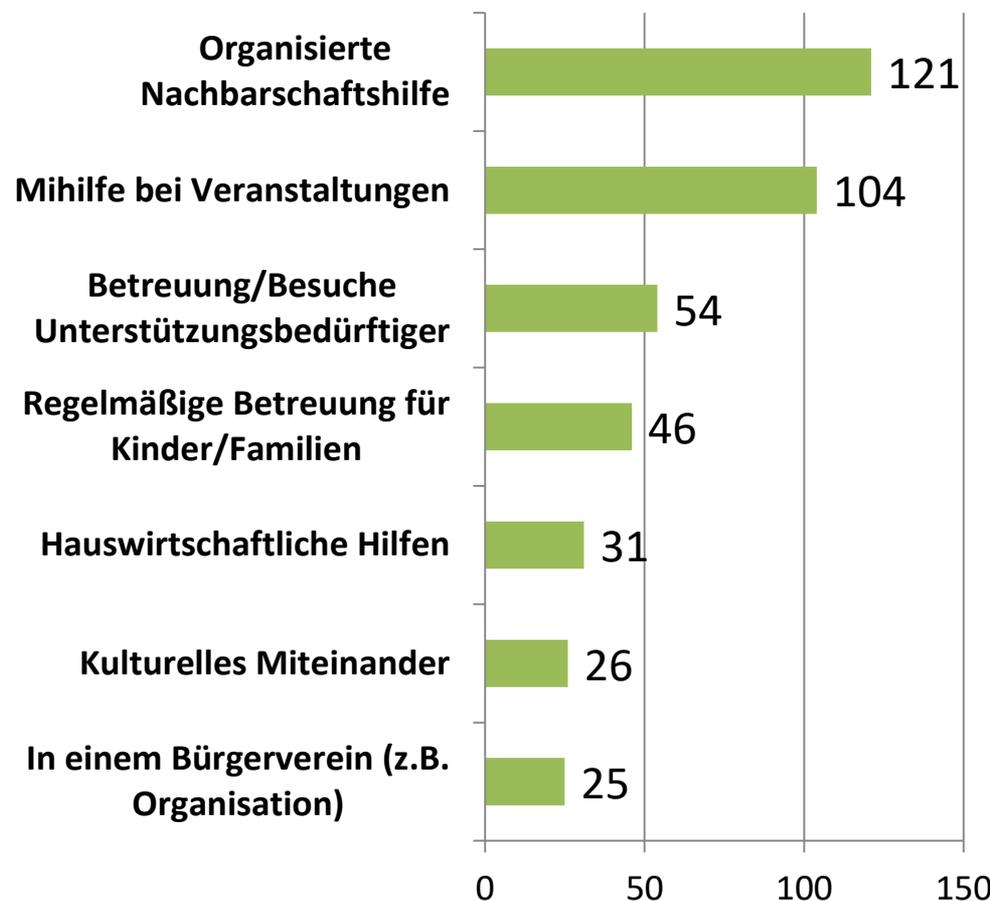


# Bereitschaft sich in einem Bürgerverein zur Unterstützung älterer Menschen einzubringen

## Engagementbereitschaft aller Befragten



## Bereiche in denen sich Helfer/innen engagieren möchten

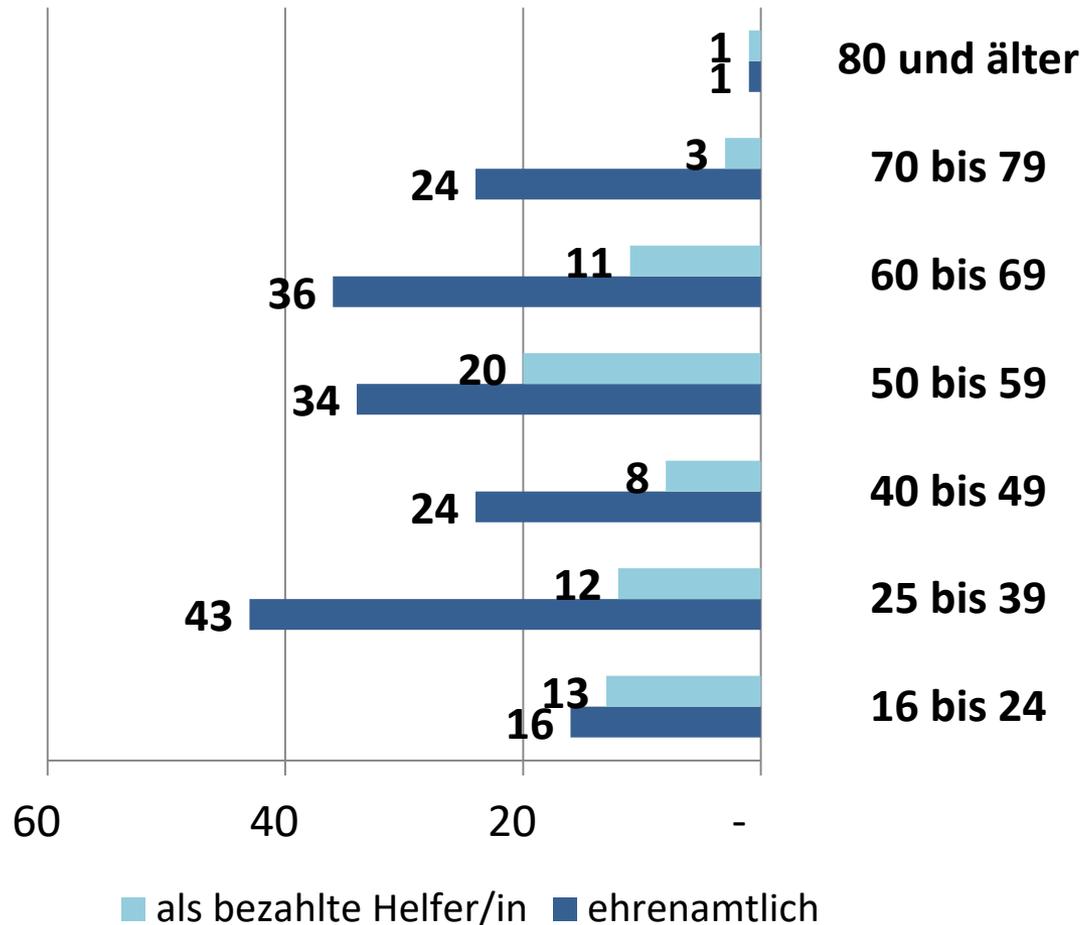


n=538, Mehrfachantworten bei „ja“ möglich

n=225; alle Personen, die sich als bezahlte/r oder ehrenamtliche/r Helfer/innen beteiligen möchten

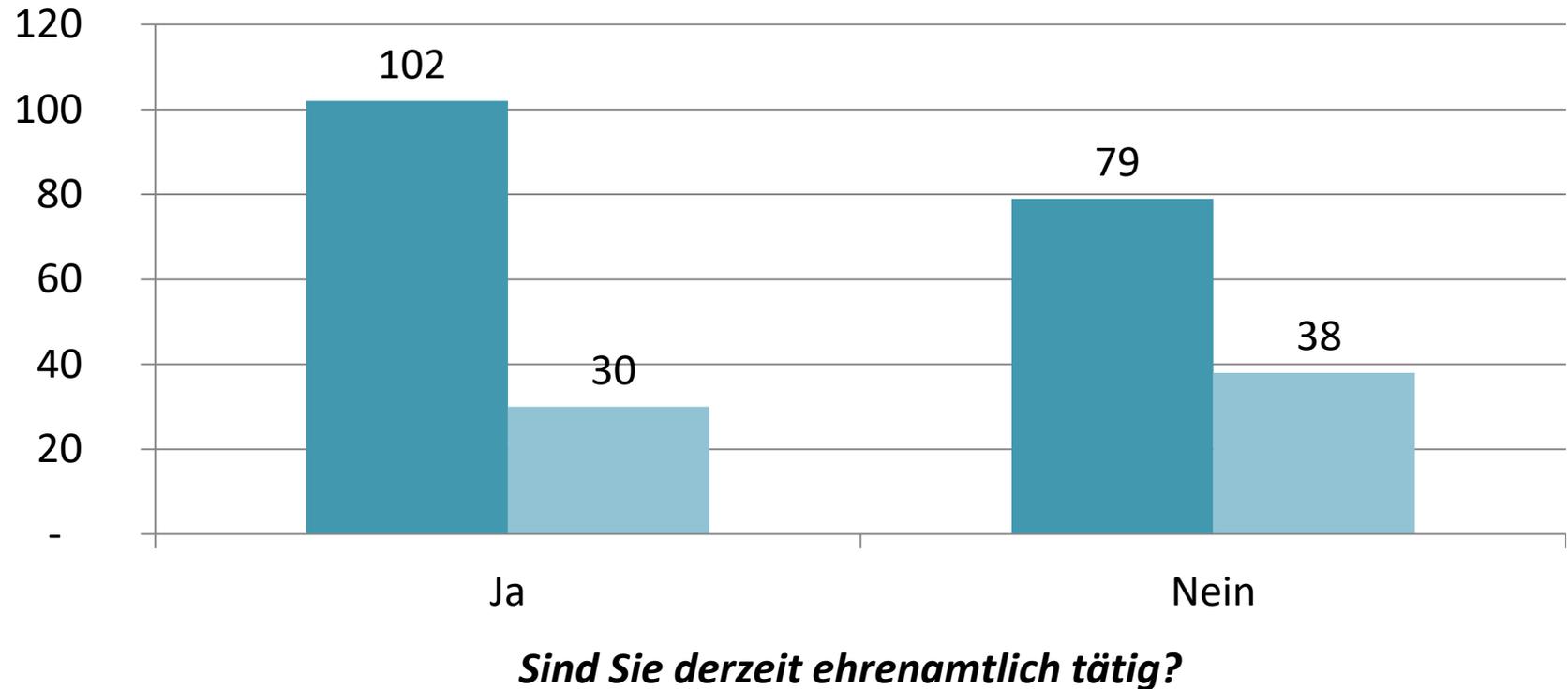
# Engagementbereitschaft: Anzahl nach Altersgruppen

## Art der Engagementbereitschaft - absolute Zahlen -



n= 219, Mehrfachnennungen (insgesamt 26 Doppelnennungen)

# Engagementbereitschaft von Personen mit/ohne bestehendem Engagement



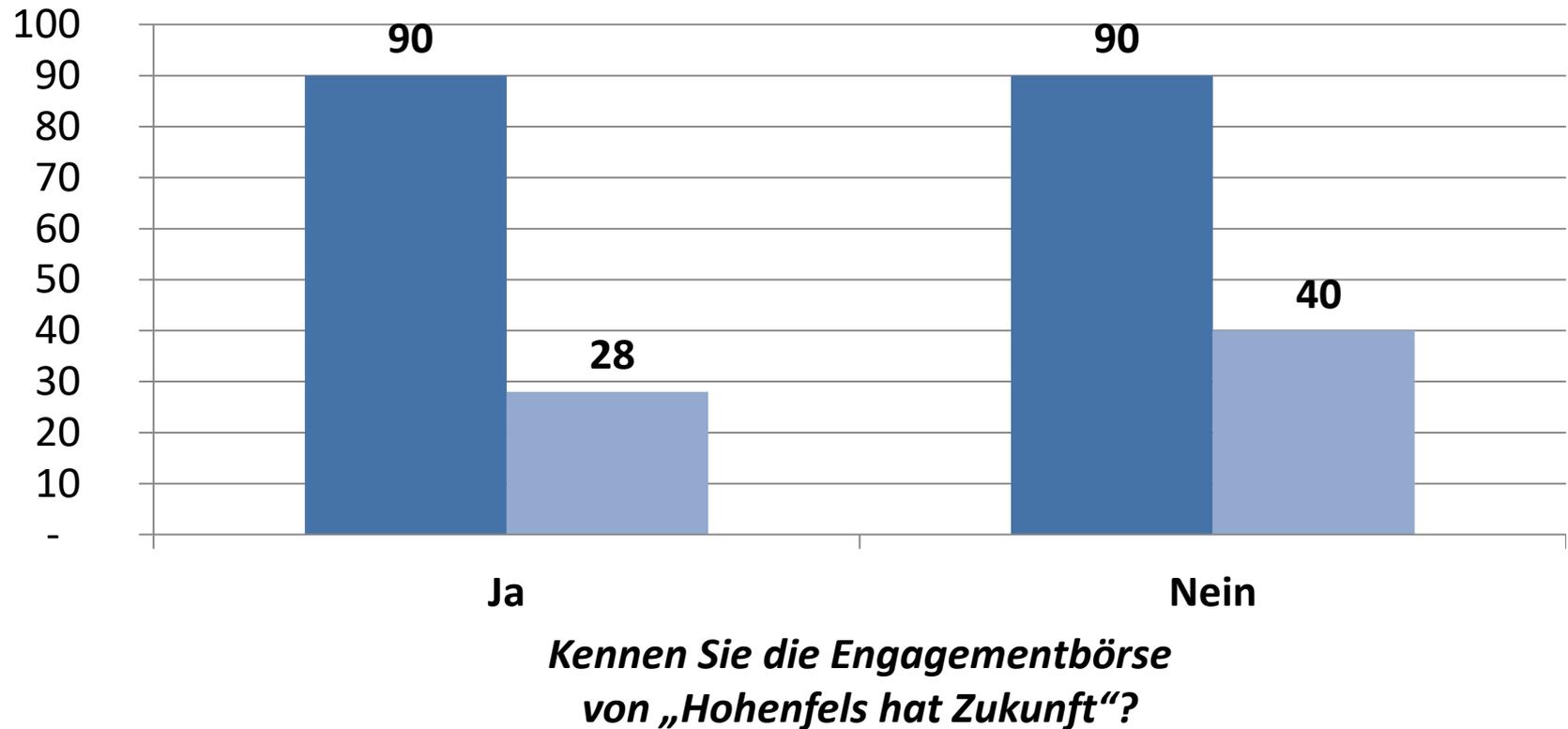
## Art der Engagementbereitschaft:

■ Ehrenamtlich

■ Als bezahlte/r Helfer/in

n= 526

# Engagementbereitschaft von Personen mit/ohne Kenntnis der Engagementbörse



## Art der Engagementbereitschaft:

■ Ehrenamtlich

■ Als bezahlte/r Helfer/in

n= 526

Bürgerbefragung Hohenfels

# 7. FAZIT UND EMPFEHLUNGEN

- ▶ Neue Versorgungskonzepte sind für die Zukunft notwendig:
  - ▶ Familien stellen bisher für viele ältere Menschen die zentrale Solidargemeinschaft dar, aber:
  - ▶ Mehr Menschen mit Pflegebedarf und/ oder Demenz
  - ▶ Familiennetzwerke werden kleiner/ sind nicht mehr auf die Region begrenzt
  - ▶ Bedarf Zugezogener z.T. anders

- ▶ Es gibt eine hohe Identifikation mit der Gemeinde Hohenfels und eine ausgeprägte Engagementbereitschaft  
Die Angebote des Vereins „Hohenfels hat Zukunft“ sind bisher aber nur rund 40% der Befragten bekannt, wenige nutzen die Börse aktiv  
→ Attraktive Engagementangebote für alle Generationen und Engagementformen schaffen, um neue Angebote aufzubauen!

- ▶ Insgesamt wird die Grundversorgung in Hohenfels positiv bewertet; allerdings: eine Apotheke und eine Post fehlen
  - ▶ Die Bedarfsdeckung in Deutwang, Kalkofen, Mindersdorf wird etwas schlechter bewertet als in Selgetsweilder und Liggersdorf
  - ▶ Bestehende Mobilitätsangebote (ÖPNV, Ruftaxi) scheinen bereits sehr bedarfsgerecht; sie werden von Jugendlichen und ebenso auch von Hochaltrigen genutzt
    - Information und Bewerbung flexibler Angebote noch ausbauen; Verbindung nach Überlingen nicht ausreichend

- ▶ Ausbau von Angeboten und Unterstützungen im Sinne eines „betreuten Wohnen zuhause“ sollten ausgebaut werden
  - ▶ Der Wunsch, zuhause alt zu werden ist in Hohenfels stark ausgeprägt – auch bei Pflegebedarf
  - ▶ Hohe Eigentumsquote mit 86% und starke Verwurzelung (53% leben seit Geburt bzw. über 30 Jahren in der Stadt)
  - ▶ Wohnraumanpassung zum Zukunftsthema machen: Beratung und Fördermöglichkeiten

- ▶ Auch im Bereich Familie und Soziales wird die Angebotslage insgesamt gut bewertet. Verbesserungen sind in folgenden Bereichen gewünscht:
  - ▶ Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche werden von den Befragten nicht als ausreichend bewertet
  - ▶ Zuverdienstmöglichkeiten für Personen im Erwerbsalter fehlen (→ Beschäftigungsmöglichkeiten in der WG oder weiteren neuen Angeboten)
  - ▶ Treffpunkte und spezifische Angebote für Ältere, aber auch für Jung und Alt werden vermisst
  - ▶ Es besteht Interesse an mehr gastronomischen Angeboten, insbesondere in Kalkofen, Selgetsweiler, Mindersdorf schätzen rund ein Viertel der Befragten das gastronomische Angebot nicht als ausreichend an

# Neue Wohnangebote (nicht nur) für das Alter sind gefragt!

- ▶ neue Wohnangebote für das Leben im Alter in Hohenfels stoßen auf sehr positive Resonanz:
  - ▶ Der Aufbau einer **ambulant betreuten WG** wird von den Befragten begrüßt – in allen Altersgruppen ist sie deutlich beliebter als ein Wegzug in ein Pflegeheim außerhalb
  - ▶ Für die Wohngemeinschaft zeigt sich bereits konkretes Interesse von pflegenden Angehörigen und derzeit Pflegebedürftigen: 2 Pflegebedürftige für sich, 7 Nennungen von Angehörigen  
→ gutes Potenzial für den Aufbau einer WG
  - ▶ Allgemeines Interesse an barrierefreien **Wohnungen** sowie an intergenerativem Wohnen wird geäußert, allerdings besteht konkretes Interesse an neuem Wohnraum **insbesondere bei Familien** (Bauplätze/Häuser)

- ▶ Die Zunahme der Zahl auf Unterstützung angewiesener Menschen, der Rückgang der Zahl pflegender Angehöriger, aber auch der Kampf um Fachkräfte stellt sich als große Herausforderung für die Zukunft dar:
  - ▶ Politisch
  - ▶ Fachlich
  - ▶ Finanziell
  - ▶ Kulturell
  
- ▶ Das Leitbild der „Caring Community“, der sorgenden Gemeinschaften, nimmt die im Zentrum stehende kulturelle Herausforderung auf. Das soziale Miteinander, die Sorge für den anderen, die Pflege von Nachbarschaften, die Vereinbarkeit von Beruf und Sorgeaufgaben und die Wertschätzung der Solidarität mit den „Verletzlichen“ wird zu einem wesentlichen Aspekt der Zukunftsfähigkeit unserer Orte.

## Kontakt:

Pablo Rischard

AGP Sozialforschung

Tel.: 0761 / 478 12 -76

Email: [rischard@eh-freiburg.de](mailto:rischard@eh-freiburg.de)

Web: <http://www.agp-freiburg.de>

